SCHAUSPIEL

Das Theater Konstanz bringt mit neuem Stück die Bedeutung der Kunst auf die Bühne.

Seite 6

SPORT

Der Türkische SV Singen sichert sich mit Heimsieg am letzten Spieltag den Klassenerhalt.

Seite 16

KUNST

Junge Künstler sprechen über die Tücken und Chancen einer Laufbahn als Kunstschaffender.

Seite 25

HEGAU

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ MIT AKTUELLEN NACHRICHTEN FÜR DIE REGION

Einen Einblick in die sozialen Berufe gibt es in dieser Ausgabe auf **Seite 18 bis 20**

WWW.WOCHENBLATT.NET

SAMSTAG | 6. JUNI 2026 | GESAMTAUFLAGE **94.830**

STANDPUNKT

Euphorielosigkeit

Na, sind Sie auch schon im WM-Fieber? Oder ist die WM-Euphorie bei Ihnen noch nicht so richtig aufgekommen? Sollte Letzteres der Fall sein, sind Sie hiermit vermutlich nicht alleine, oder haben es auch nicht wirklich mitbekommen, dass die WM am 11. Juni beginnt.

Bei mir hält sich die Euphorie noch stark in Grenzen. Ein Faktor ist hierbei auch einer der drei Gastgeberländer, dessen Präsident diese große Bühne nicht selten für Werbung in eigener Sache nutzen wird. Ja, Trump ist ohne Zweifel der mächtigste Mann der Welt, jedoch sollte eine solche Veranstaltung, wie es die Fußball-WM nun mal ist, gerade in einem Land, wo der Fußball immer mehr an Stellenwert gewinnt, nicht für politische Zwecke genutzt werden. Ihm scheint das aber, so wie ich dessen Auftritte im Vorfeld der WM wahrnehme, vor lauter »America First« offenbar komplett egal zu sein.

Zudem lassen mich unzählige Entscheidungen des Bundestrainers sowie dessen Kommunikation dieser nach außen stark daran zweifeln, dass ein ähnlicher Geist wie 2014 erzeugt werden kann und wir Weltmeister werden. Da in dieser Ausgabe auch einige Tipps abgegeben werden, hier mal meine Prognose: Deutschland wird spätestens im Achtelfinale gegen den späteren Weltmeister Frankreich ausscheiden.

Philipp Findling
p.findling@wochenblatt.net

Wo steigen die Fußballfeste in der Region?

Die Fußball-Weltmeisterschaft 2026 beginnt am Donnerstag, 11. Juni in Kanada, Mexiko und den USA. Auch hier in der Region werden die Spiele bei Public-Viewings verfolgt, doch die späten Spielzeiten bereiten Veranstaltern Probleme. Die WOCHENBLATT-Redaktion hat nachgeschaut, wo Sie die Spiele der deutschen Nationalmannschaft kostenlos in der Öffentlichkeit verfolgen können.

von Juleda Kadrija, Philipp Findling und Sebastian Ridder

Neben Trikots, Schals weiteren Accessoires dürfen auch Public-Viewings bei einer Fußballweltmeisterschaft nicht mehr fehlen, damit ein tolles Fußballfest gelingt. *swb-Bild: karepa - stock.adobe.com*

Landkreis Konstanz. 21 Uhr, 0 Uhr oder auch 4 Uhr morgens. Die Spielzeiten der WM 2026 gehen bis tief in die Nacht. Immerhin spielt die deutsche Nationalmannschaft ihre Gruppenspiele ein Mal um 19 Uhr und zwei weitere jeweils um 22 Uhr. Da der Lärmschutz ab 22 Uhr in Deutschland gilt, stellt das Veranstalter aber vor Herausforderungen. Eine bundesweite Ausnahmeverordnung überlässt es den Städten und Gemeinden, ob Sie Public-Viewings zulassen.

Veranstaltungen in Singen

In Singen ist einiges angesagt: So unter anderem im Kulturzentrum GEMS in der Mühlenstraße. Hier wird ein Public-Viewing auf Großleinwand geben und alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft gezeigt. Saalöffnung ist bei allen Spielen eine Stunde vor Spielbeginn. Bei Cars und Events in Singen können sich alle Fußballfans vor Ort auf einen Außenbereich und Bierwagen freuen. Hier werden ebenfalls alle deutschen Gruppenspiele gezeigt, je nach Turnierverlauf noch weitere Spiele der DFB-Elf. Einlass ist hier zum Spiel gegen Curaçao um 17 Uhr, gegen die Elfenbeinküste und Ecuador um 19 Uhr. Gemeinsam alle Deutschland-Spiele erleben können alle Fußballbegeisterten auch in Rielasingen-Worblingen. Hier steigt unter Mitorganisation des Clubheims Pilles Treff sowie des 1. FC Rielasingen-Arlen im Zelt am Sportplatz bei der Talwiese ein Public-Viewing zu den Partien der DFB-Elf.

Radolfzell und Stockach

In Radolfzell wird die Seebar am Konzertsegel alle Spiele der deutschen Elf übertragen. Zusätzlich wird beim Hausherrenfest, das während des WM-Finales am 19. Juli stattfindet, ebenfalls ein Public-Viewing am Konzertsegel veranstaltet.

Die Stadt Stockach hat sich bisher gegen eigene Public-Viewings entschieden, wie Kulturamtsleiterin, Corinna Bruggaier erklärt. Dabei fällt das Spiel gegen die Elfenbeinküste mit dem Schweizer Feiertag zusammen. Doch wie Bruggaier erklärt, sind damit hohe Kosten für den Aufbau und Abbau sowie zusätzliches Personal bei der späten Uhrzeit verbunden. Allerdings sei das Bürgerhaus Adler Post für die Spiele nach der Gruppenphase bereits geblockt. Laut Bruggaier stehe ein Public-Viewing dort aber noch nicht fest, da noch Gespräche mit Vereinen zur Organisation laufen.

Auch in Volkertshausen wird Fußball gezeigt: Beim Espenfest an der Aach, am 13. und 14. Juni, erwartet die Besucher am 14. Juni das Auftaktspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Curaçao auf einer Großbildleinwand. Eine weitere Veranstaltung bietet das Sommerfest des SV Volkertshausen am 20. Juni. Neben einem Hobbyturnier für Fußballer wird auch die Begegnung zwischen Deutschland und der Elfenbeinküste gezeigt.

Im Hegau

In der Gemeinde Gottmadingen wird der Kastaniengarten in der Hilzinger Straße 20 zum Treffpunkt für Fußballfans. Dort werden die Gruppenspiele der DFB-Elf auf Großbildleinwand übertragen. Zum Spiel gegen Curaçao, um 19 Uhr, können sich Gäste bereits ab 16 Uhr auf die Partie einstimmen. Auch die Spiele am 20. und 25. Juni werden übertragen. Bei schlechtem Wetter wird es in die Fahrkantine verlegt.

Auch der FC Hilzingen beteiligt sich am Fußballsommer. Dort werden alle Gruppenspiele der deutschen Nationalmannschaft übertragen. Bei schönem Wetter finden die Übertragungen auf der Sonnenterrasse statt, bei Schlechtem im Clubheim. In Engen überträgt die Central Bar wiederum alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft auf einer Großbildleinwand. In Mühlhausen fällt die 60-Jahrfeier der Holzer am 4. Juli mit einem Achtelfinale mit möglicherweise deutscher Beteiligung zusammen. Die Holzer veranstalten dafür ein Public-Viewing neben ihrem Fest beim Sportgelände Kiesgrüble.

Wenn Sie noch weitere Tipps für Public-Viewings haben, melden Sie sich gerne bei uns unter redaktion@wochenblatt.net oder schauen Sie in unseren Online-Artikel, den wir bis zum Start der WM stetig aktualisieren.

- Anzeigen -

NEUER STANDORT, GLEICHE HALTUNG

Hegau-Küchen setzt seit fünf Jahren auf ein inhabergeführtes Studio und eine individuelle Beratungsphilosophie. Ab dem 13. Juni lädt der neue Standort in der Max-Eyth-Straße in Rielasingen-Worblingen zum Entdecken ein. Auf 600 Quadratmetern und zwei Etagen erwartet BesucherInnen Erlebnisraum mit offenen Wohnkonzepten. Mehr dazu auf den **Seiten 12 bis 13**

WER HOLT SICH DEN WM-POKAL ?

In wenigen Tagen ist es so weit: Am 11. Juni dann startet die Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Kanada und Mexiko. Dabei wird es auch in dieser WM spannend, wer letztendlich den Pokal mit nach Hause nehmen darf. Einen Spielplan zum Herausnehmen und Eintragen der Ergebnisse sowie WM-Tipps aus der Region gibt es auf den **Seiten 21 bis 24**

- Anzeigen -

IN EIGENER SACHE

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE NEUEN ANZEIGENSCHLÜSSE

Veranstaltungen und **lokale Wechsel:**
mittwochs, 12.00 Uhr

Automarkt, Immobilien und **Kleinanzeigen:**
mittwochs, 16.00 Uhr

Familienanzeigen, Gesamtausgabe und **Stellenmarkt:**
mittwochs, 18.00 Uhr

WOCHENBLATT seit 1967

Mehr Frucht erleben
Mit 55% Apfelsaft
RANDEGGER.DE

EDEKA BAUR
RICHTIG SCHÖN EINKAUFEN in deiner Region.
Hilzingen | Dietlishofer Str. 10
Gottmadingen | Erwin-Dietrich-Str. 6
Gailingen | Auf der Höhe 4
Wir ♥ Lebensmittel.
www.edeka-baur.de

Schlör Säfte mit Stil
Getränkemarkt – Direktverkauf
Eisenbahnstraße 20, Radolfzell
Großes Saftsortiment · Mineralwasser
Biere · Limonaden
Jetzt neu im Sortiment
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 09:00–12:00 Uhr & 13:00–17:30 Uhr Sa 09:00–13:00 Uhr

Immer ein guter Werbepartner !
» WOCHENBLATT «

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 16.00 Uhr
Tel. 07732-8238461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 16.00 Uhr
Tel. 07731-9557286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Mit einer Fülle von Angeboten & Terminen!
» WOCHENBLATT «

Frisch vom Feld aus eigener Ernte!
Kartenzahlung möglich
VERKAUFSSTAND Montag – Samstag
Engen: Außer-Ort-Straße 3,
beim MOC Möbel-Outlet-Center
Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich!
Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de
FRITZ WASSMER SPARGEL & ERDBEEREN

Notrufe / Servicekalender

Polizei Noruf: **110**

Notruf bei med. Unfällen, Wasser- und Feuernotfällen: **112**

Giftnotruf: +49(0)761/ 19 240
Krankentransport: +49(0)7732/ 19 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten): **116 117**
oder kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst
(Sprechzeiten der Zahnärzte von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr): **01801/116 116**

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Telefonseelsorge: 0800/ 111 0 111
0800/ 111 0 222

Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT: +49(0)7531/ 800 17 87

Hilfetelefon für sexuellen Missbrauch: 08000/ 22 55 530

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116 016

Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen: 0800/ 70 222 40

Psychologische Beratungsstelle: +49(0)7531/ 800 3211

Heimweg-Telefon (So-Do: 21:00-24:00 Uhr, Fr. u. Sa.: 21:00-03:00 Uhr): **030 120 741 82**

Die **Babyklappe Singen** ist in der Schaffhauserstr. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Hospizverein Konstanz: +49(0)7531/ 69138-0

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: +49(0)7531/ 800-2608

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen (Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen): +49(0)7774/ 213 14 24

Tierrettung Südbaden e.V.
(Tierambulanz): +49(0)160/ 518 77 15

Tierarzt-Notdienste
13.06.2026, Dr. Böhm/Helm +49(0)7732/566 67
14.06.2026, Dr. J. Boos +49(0)7731/622 00

Tierfriedhof/-bestattungen: 07731/ 921 111

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731 / 8800 - 0
Telefax: 07731 / 8800 - 36
Geschäftsführung
Dirk Frädrich | Tel: 07731 / 8800 - 74
V.i.S.d.L.p.G.
Redaktion
Tobias Lange | Tel: 07731 / 8800 - 79
Philipp Findling | Tel: 07731 / 8800 - 83
Juleda Kadrija | Tel: 07731 / 8800 - 29
Sebastian Ridder | Tel: 07731 / 8800 - 56

https: // www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB`s aus Preisliste Nr. 58 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...
A'B'C SÜDWEST
BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
WOCHENBLATT

QUICK SCHUH WIRD SCHUH schweizer
20% AUF ALLES!
VOM 03. - 20. JUNI 2026!
SINGEN Scheffelstr. 33 ENGEN Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN Erwin-Dietrich-Str. 6
GRÖSSERES SORTIMENT - KLEINER PREIS!
BCT Schuhhandel GmbH - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23
78224 Singen
www.metzgerei-hertrich.de
Handwerkstradition seit 1907
Lyoner mild und fein, auch als 250gr Portionswurst 100 g 1,38
Rauchpeitsche die würzige deftige Meterware 100 g 1,68
Wurstsalat bereits angemacht oder zum selber würzen 100 g 1,28
Bürgermeisterstück/ Rollbraten vom Färsenrind schön mamoriert 100 g 2,48
Hähnchen-Brustfilet schöner Zuschnitt auch mariniert 100 g 1,48
Kräuterbutter/ Bärlauchbutter aus eigener Herstellung 100 g 2,28

Neuer Träger für den Naturkindergarten

Das plötzliche Ende des Waldorfkindergartens im Katzental am Jahresbeginn hat für Aufregung und Bedauern gesorgt. Umso erfreulicher ist es, dass die Gemeinde schnell reagiert und mit der AWO einen neuen Träger gefunden hat. Somit kann es im nächsten Kindergartenjahr weitergehen - wenn auch nicht als Waldorfeinrichtung.

von Tobias Lange

Bald zieht wieder Leben in die Bauwagen im Katzental: Darüber freuen sich Kämmerer Andreas Ley (von links), Bürgermeister Michael Klinger, Hauptamtsleiterin Martina Stoffel, Lisa Auer von der Abteilung Jugend, Familie und Soziales sowie AWO-Geschäftsführerin Regina Brütsch und Gabriele Offenberg. Fachbereichsleiterin Kindertagesbetreuung bei der AWO. swb-Bild: Tobias Lange

Gottmadingen. Bei einem Termin vor Ort gab Bürgermeister Dr. Michael Klinger einen Rück- und Überblick. Seit Sommer 2024 stand der Kindergarten mit seinen zwei Bauwagen in Nachbarschaft zum SC GoBi unter Trägerschaft des Vereins »Freunde der Waldorfpädagogik«. Anfang des Jahres dann die Nachricht, dass der Waldorfkindergarten im Februar schließen würde. Die betreuten Kinder konnten auf andere Einrichtungen in der Gemeinde verteilt werden.

Die Idee von einem Naturkindergarten im Katzental aufgeben wollte die Gemeinde allerdings nicht, erklärte Bürgermeister Klinger. Denn man sei weiterhin überzeugt gewesen von dem Angebot. Zumal die beiden Bauwägen im Eigentum der Gemeinde sind. »Wir haben Gespräche mit möglichen Trägern geführt.« Die AWO sei erfreulicherweise schnell bereit gewesen, in Gespräche einzusteigen. Er zeigte sich zuversichtlich, dass es mit der Wiedereröffnung im September 2026 klappen kann.

Etwas vorsichtiger zeigte sich Regina Brütsch, Geschäftsführerin der AWO Kreis Konstanz. Sie schloss nicht aus, dass es ein paar Wochen länger dauern könnte, bis die Einrichtung in Betrieb geht. Das Wichtigste ist, dass sie sicher in Betrieb gehen wird. »Wir haben es schon überlegen müssen«, sagte Brütsch. Es sei schließlich auch eine Frage des Personals und ein »Kraftakt«. Doch betreibt die AWO bereits seit letztem Jahr einen Naturkindergarten in Singen.

Geplant ist im neuen Naturkindergarten ein Betreuungsangebot mit verlängerter Öffnungszeit von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr, erklärte Gabriele Offenberg, Fachbereichsleiterin Kinderbetreuung bei der AWO Kreis Konstanz. Das Konzept orientiert sich dabei an der Einrichtung in Singen. Das bedeutet, dass die Kinder rund eine Stunde auf dem Kindergartenareal sein werden. Den Rest der Zeit geht es raus in Natur und Wald. Bei schlechtem Wetter bieten die beiden Bauwagen Unterschlupf, bei Unwetter können die Kinder bei den Nachbarn vom SC GoBi unterkommen.

Start mit einer Gruppe

Langfristig sollen zwei Gruppen mit jeweils bis zu 20 Kindern ab drei Jahren betreut werden. Beginnen wird man aber erst mit einer Gruppe. Dazu werde die Gemeinde auf die Eltern, deren Kinder zuletzt im Katzental betreut wurden, zugehen, meinte Bürgermeister Klinger. Auch generell ist die Gemeinde zentraler Ansprechpartner für interessierte Eltern. »Wir haben den Überblick.« Er betonte, dass ihm und der Gemeinde die Trägervielfalt bei den Kindergärten wichtig ist. Ob kommunal, kirchlich oder die AWO, »jeder soll das finden, was zu ihm passt«.

Nachrichten der Vereine

Steißlingen. Der Kunst- und Kulturkreis lädt am Freitag, 12. Juni um 19 Uhr zu einer Lesung mit Doris Wimmer ein. Treffpunkt ist der Kunstraum in Steißlingen. In dem Buch „Jeden Tag frei“ geht es um Freiheit, Perspektiven und darum, den Alltag bewusst und mit Sinn zu gestalten.

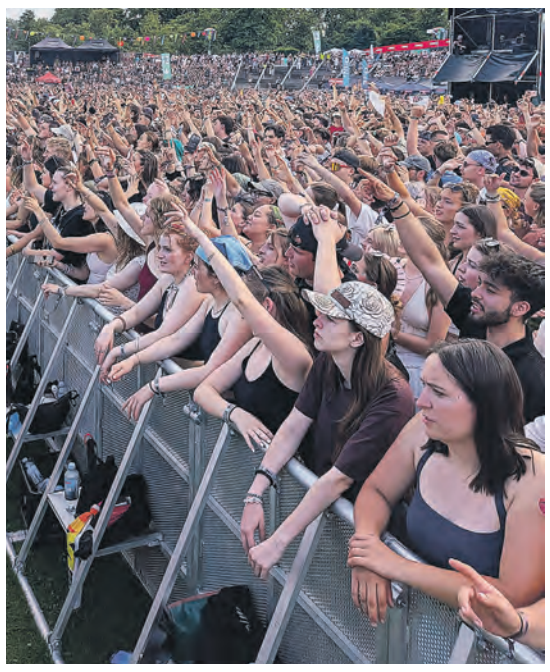
Hilzingen. Die Frauengemeinschaft Hilzingen lädt ein zum Jahresausflug am Donnerstag, 11. Juni. Los geht es um 8 Uhr an der katholischen Kirche in Hilzingen. In Orsingen im „Lindenwirts“ wartet ein Frühstückbuffet. Danach geht es um 10:30 Uhr weiter auf die Insel Mainau, wo es um 13 Uhr die Führungen von „Bank zu Bank“ oder „Das Beste der Mainau“ gibt. Um 17 Uhr geht es weiter nach Güttingen in das Gasthaus Adler, wo der Tag mit einem Abendessen ausklingen wird. Um 20 Uhr ist die Ankunft in Hilzingen geplant. Die Fahrt kostet für Mitglieder 50 Euro und für Nichtmitglieder 60 Euro. Enthalten sind die Busfahrt, der Eintritt zur Mainau und die Führung. Anmeldung bis Dienstag, 9. Juni, bei Monika Riesterer unter 07731/184955 oder Rita Fechtig unter 07731/63333.

Rund 22.000 Besucher zog es ans Campus-Festival Bodensee

swb-Bilder: Sebastian Ridder

Konstanz. Es ist einer der Höhepunkte des Jahres in der Region - das Campus Festival Konstanz. Die Veranstaltung zog rund 22.000 Besucher an den Bodensee, die Konstanz vom Campingplatz in Wollmatingen, über den Seerhein bis zum Bodenseestadion am Hörnle belebten.

Künstler, wie die deutsche Rapperin Ikkimel, der jamaikanische Dancehall-Musiker Sean Paul oder der deutsche Pop- und Rapartist Zartmann, aber auch regionale DJanes, wie Lara Schick sorgten für ausgelassene Stimmung unter den Besuchern. Sebastian Ridder



- Anzeige -

Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | 78247 Hilzingen | Tel.: +49 (0) 77-31/82-28-60

Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen

Ausgabe 23 · Samstag, 06. Juni 2026

Aktuelles aus dem Rathaus

Aufruf zur Teilnahme am Förderprogramm Streuobstbaumschnitt 2026–2028

Das Land Baden-Württemberg fördert weiterhin den fachgerechten Schnitt von Streuobstbäumen im Außenbereich. Ziel des Förderprogramms ist der Erhalt und die Pflege der wertvollen Streuobstbestände sowie die Sicherung dieses wichtigen Lebensraums.

Die Gemeinde Volkertshausen beteiligt sich erstmals **ab dem 2. Schnittzeitraum** am Förderprogramm.

Gefördert wird der fachgerechte Schnitt von Streuobstbäumen im Außenbereich mit 18 Euro pro Baum. Pro Baum ist im Förderzeitraum ein Schnitt vorgesehen.

Wer kann einen Antrag stellen?

- Sammelanträge können von Gruppen mit mindestens **3 Eigentümern oder Bewirtschaftern** und mindestens **100 Obstbäumen** gestellt werden.
- Einzelpersonen haben die Möglichkeit, ihren Antrag über die **Gemeinde Volkertshausen** einzureichen. Diese bündelt die Anträge und leitet sie an das Regierungspräsidium Freiburg weiter.

Voraussetzungen für die Förderung (Auswahl):

- Die Streuobstwiese muss selbst bewirtschaftet werden und im Außenbereich liegen (keine Hausgärten).
- Die Bäume müssen eine Stammhöhe von über 1,40 m aufweisen.
- Gefördert werden Obstbäume ab dem dritten Standjahr (ausgenommen sind Walnuss- und Brennkirschenbäume).
- Die beantragten Bäume sind über einen Zeitraum von **3 Jahren zu erhalten**.
- Es wird maximal **ein Schnitt pro Baum** im Förderzeitraum bezuschusst.

Durchführung des Baumschnitts:

Der Schnitt kann eigenständig durchgeführt werden.

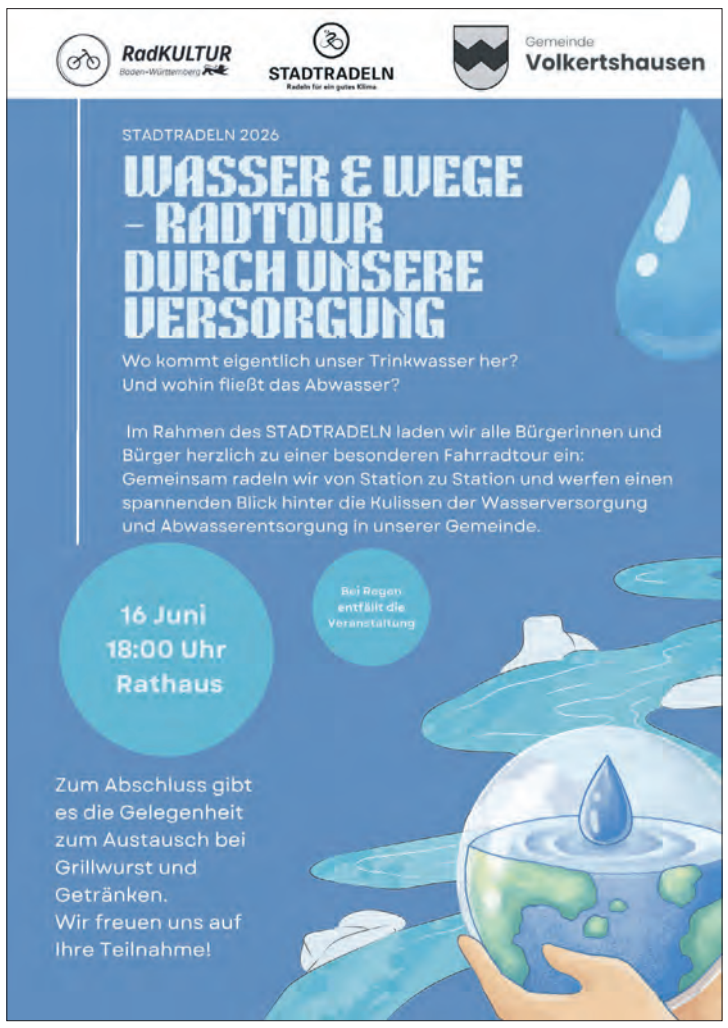
Anmeldung und Frist:

Interessierte Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Bewirtschafter können ihren Antrag bis **spätestens 10. Juni 2026** bei der Gemeinde Volkertshausen einreichen.

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei Herrn Gschlecht unter Tel.: 07774 9310-19 oder gschlecht@volkertshausen.de.

Das **Antragsformular „Förderung Baumschnitt Streuobst“** sowie weiterführende Hinweise zur Förderung stehen auf der Internetseite der Regierungspräsidien Baden-Württemberg zur Verfügung und sind zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde abrufbar.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, aktiv zum Erhalt unserer einzigartigen Kulturlandschaft beizutragen!



Müllterminе

Freitag, 12. Juni 2026
Biomüll
Blaue Tonne

Freitag, 19. Juni 2026
Biomüll
Montag, 22. Juni 2026
Restmüll
Donnerstag, 25. Juni 2026
Gelbe Tonne

Kindergarten Volkertshausen

Pizza-Backaktion mit dem Deutsch-Italienischen Freundeskreis

Seit mehreren Jahren dürfen wir den Deutsch-Italienischen Freundeskreis bei uns im Kindergarten begrüßen – und jedes Mal ist die Freude bei den Kindern riesig. Gemeinsam wird dann fleißig Pizzen gebacken!

Mit viel Begeisterung darf jedes Kind seine eigene Pizza ganz nach Geschmack belegen. Ob klassisch mit Tomate und Käse oder kreativ mit verschiedenen Zutaten. Anschließend bringen die Kinder ihre Pizza selbst zum Ofen und warten gespannt, bis sie fertig gebacken ist.

Schon nach kurzer Zeit ist es so weit: Der Duft von frisch gebackener Pizza liegt in der Luft und das Warten hat sich gelohnt – mmmh, wie lecker!

Ein herzliches Dankeschön an den Deutsch-Italienischen Freundeskreis für ihren jährlichen Besuch und dieses besondere Erlebnis für die Kinder.

Das Kindergartenteam

Kinderkrippe Volkertshausen

Tag der offenen Tür in der Kinderkrippe – Kommt vorbei!

Neugierig, wie es in einer Kinderkrippe eigentlich so aussieht? Dann schauen Sie doch einfach mal vorbei! Die Kinderkrippe Volkertshausen lädt alle herzlich zum Tag der offenen Tür ein.

Am **Samstag, den 13. Juni 2026**

von 10:00 bis 12:00 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere Räumlichkeiten kennenzulernen, Einblicke in unseren Alltag zu gewinnen und mit unserem Team ins Gespräch zu kommen. Für die Kinder gibt es Spielmöglichkeiten, für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Egal ob Sie Eltern sind, Nachbarn oder einfach interessiert – jede und jeder ist willkommen!

Wir freuen uns auf euch!

Neues aus dem Kindergarten

Besuch der Sternengruppe bei Familie Sapper

Passend zu unserem aktuellen Projekt machte sich die Sternengruppe am 20.05.2026 auf den Weg zu Familie Sapper in ihr Geschäft. Dort gab es für die Kinder jede Menge zu entdecken: Von Aufsitzrasenmähern über Laubbläser bis hin zu Kettensägen konnten sie viele verschiedene Geräte aus nächster Nähe bestaunen und kennenlernen.

Besonders interessant war auch der Blick in die Werkstatt. Hier erfuhren die Kinder, wie kaputte Rasenmäher wieder repariert und instandgesetzt werden. Mit großen Augen verfolgten sie, wie sorgfältig und fachkundig die Geräte wieder zum Laufen gebracht werden.

Zum Abschluss ging es noch weiter zu den Fräsmaschinen. Dort konnten die Kinder beobachten, wie aus einem einfachen Metallblock ganz präzise bestimmte Formen und Teile herausgefräst werden – ein echtes Highlight!

Am Ende des Besuches wurden die Kinder noch mit kleinen Geschenken überrascht: Luftballons, Aufkleber, Tattoos und Gummibärchen sorgten für große Freude.

Die Sternengruppe und Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei Jürgen Sapper für die spannende Führung und dass dieser Besuch möglich gemacht wurde.

Projektabschluss in der Sternengruppe: Strom entdecken und verstehen

Im Rahmen unseres Projekts rund um Baustellen, Baumaschinen, Handwerker und Werkzeuge durfte die Sternengruppe des Kindergartens im vierten und letzten Teil noch einmal ein ganz besonderes Highlight erleben.

Herr Matei, ein Papa aus unserer Gruppe und Mitarbeiter der Firma Elektronik- und Elektrotechnik Wolfgang Mayer, besuchte uns und nahm die Kinder mit in die spannende Welt des Stroms. Auf anschauliche und kindgerechte Weise erklärte er, woher Strom kommt, wie er erzeugt wird und dass Strom nicht nur nützlich, sondern auch gefährlich sein kann.

Besonders begeistert waren die Kinder von den kleinen Experimenten, die Herr Matei mitgebracht hatte und die sie selbst ausprobieren durften. So konnten sie das Thema Strom hautnah erleben und besser verstehen.

Zum Abschluss durften wir noch einen Blick in das Geschäftsfahrzeug werfen. Dort entdeckten die Kinder viele Werkzeuge und Materialien und erfuhren, was ein Elektriker alles benötigt, um seine Kundinnen und Kunden zu Hause zu besuchen.

Die Kinder aus der Sternengruppe und ihre Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Matei und der Firma Wolfgang Mayer für die Zeit, das Engagement und die spannende Einführung in die Welt des Stroms.

Ein gelungener Abschluss unseres Projekts!

Die Erzieherinnen aus der Sternengruppe
Diana Brielmayer und Beate Mzyk

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am Montag, den 15. Juni 2026, findet um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:
1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben der Bürgermeisterin
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11.05.2026
4. Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen
5. Bekanntgabe von Eilentscheidungen
6. Baugesuche und Bauvoranfragen
a) Bauantrag zur Umnutzung der leerstehenden Einliegerwohnung im Erdgeschoss zu einer Ferienwohnung auf dem Grundstück Friedenstraße 22, Flst.Nr. 112/1, (Bauverz.Nr. 04/2026)
b) Bauantrag zur Errichtung einer Fußgängerbrücke auf dem Grundstück Bärenloh 2, Flst.Nr. 1691/3, (Bauverz.Nr. 07/2026)
7. Information zur Ärzteversorgung im Landkreis Konstanz
8. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung der Gemeinde Volkertshausen über die Benutzung und Erhebung von Gebühren für die Schulbetreuung (Schulbetreuungssatzung) -
9. Annahme von Spenden
10. Anpassung der Benutzungsgebühren und Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften
11. 777-Jahrfeier Volkertshausen
12. Sanierung Sportplatz – Eigenmittel und weitere Beauftragung
13. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

Mit freundlichen Grüßen

Judith Joy Klotz
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Gemeinde Volkertshausen vom 6. März 2023 wurde die nachfolgende Bekanntmachung durch Bereitstellung im Internet ab dem 28.05.2026 unter www. volkertshausen.de öffentlich bekannt gemacht.

- Satzung vom 11. Mai 2026 zur Änderung der Satzung der Gemeinde Volkertshausen über die Erhebung der Hundesteuer vom 15. Oktober 1996

Volkertshausen, den 28. Mai 2026

Judith Joy Klotz
Bürgermeisterin

Zweckverband Gewerbegebiet „Aachtal“ der Stadt Aach und der Gemeinde Volkertshausen

Einladung
zur **öffentlichen Sitzung** der Verbandsversammlung des Zweckverbands „Gewerbegebiet Aachtal“ am
Donnerstag, 18. Juni 2026, 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Aach

Tagesordnung
1. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 04.03.2026

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeisterin Judith Joy Klotz
Tel.: 07774/9310-0,
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@volkertshausen.de

Redaktionsschluss: montags 11 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen

Ausgabe 23 · Samstag, 06. Juni 2026

2. Beratung und Beschlussfassung über den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Aachtal 2. Erweiterung“ mit Plan- und Textteil, vorbereitendem Umweltbericht und den örtlichen Bauvorschriften gemäß Aufstellungsbeschluss vom 04.03.2026
3. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Aachtal 2. Erweiterung“ zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
4. Verschiedenes

Manfred Ossola
Verbandsvorsitzender

Sportverein 1913

Sonntag, 07.06.2026, 15:00 Uhr, Herren, Kreisliga A
SG Emmingen/Liptingen : SV Volkertshausen
Waldeck-Sportplatz Emmingen

Förderverein SV Volkertshausen 1913 e.V.
Sehr geehrte Vereinsmitglieder, Förderer und Gönner, am Freitag den 12.06.2026 um 18:45 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des SV Volkertshausen statt. Hierzu möchten wir alle Aktive-, Passive- und Ehren-Mitglieder sowie Freunde und Gönner herzlich einladen. Anträge zur Tagesordnung richten Sie bitte direkt an den 1. Vorsitzenden Herrn Dennis Schädler.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

SV Volkertshausen 1913 e.V.
Der SV Volkertshausen 1913 e.V. hält die diesjährige Jahreshauptversammlung am Freitag, den 12.06.2026 in seinem Vereinsheim ab. Eingeladen sind alle Aktiv-, Passiv- und Ehren-Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins. Die Versammlung beginnt um 19:30 Uhr. Anträge zur Tagesordnung richten Sie bitte im Vorfeld an den 1. Vorsitzenden Herrn Reiner Zimmermann, Langensteiner Str. 22 in 78269 Volkertshausen.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
   - 1. Vorsitzender
   - Bereichsleiter
   - Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
   - 1. Vorsitzende*r
   - Kassier*in
   - Jugendleiter*in
   - 5x Beisitzer*in
   - 2. Kassenprüfer*in
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Musikverein 1857

Musikverein- Espenfest am 13. und 14. Juni 2026 – mit Public Viewing am Sonntag
Der Dorfplatz „Espen“ wird am 13. und 14. Juni wieder zum Treffpunkt für Jung und Alt, für Volkertshauser und Gäste sowie für alle Freunde der Blasmusik.
Am Samstagabend sorgen der Musikverein Bankholzen und der Musikverein Gailingen für beste Unterhaltung und ausgelassene Stimmung. Am Sonntag erwartet Euch ein gemütlicher Frühschoppen mit dem Musikverein Schlatt u.Kr.. Anschließend unterhalten Euch unsere Jugendkapelle sowie das Salonorchester des Musikverein Volkertshausen.
Als besonderes Highlight werden wir am Sonntagabend das erste Spiel der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft bei der **WM 2026 live auf Großbildleinwand** übertragen. Anpfiff für die Partie Deutschland – Curaçao ist um 19.00 Uhr.
Natürlich ist auch kulinarisch wieder einiges geboten: Freut Euch auf leckere Speisen, erfrischende Getränke und viele gemütliche Stunden!

Deutsch-italienischer Freundeskreis Associazione Italo-Tedesca

Am **Dienstag, 09. Juni 2026 findet der Stammtisch um 18.30 Uhr im Gasthaus Sternen** in Volkertshausen (Friedenstr. 3). Dabei bietet sich wieder die Gelegenheit, gemütlich und ohne Tagesordnung zusammenzusitzen und sich zwanglos zu unterhalten.

Bitte meldet euch bis zum Samstag, 06. Juni 2026 an, unter dif-vh@outlook. Wir freuen uns auf euer Kommen.
Wir laden herzlich alle Mitglieder und Interessenten dazu ein!
Martedì, **9 giugno 2026 l'incontro mensile avrà luogo alle ore 18.30 presso la Gasthaus Sternen** a Volkertshausen (Friedenstr. 3). Come sempre ci sarà la possibilità di passare una piacevole serata insieme, facendo due chiacchere in un'atmosefera accogliente Chi vuole venire è preghato chiamare una notizia a dif-vh@outlook.de.

Tutti i soci o anche persone interessati sono invitati!

Tennisclub 1975

Herren 40
Samstag, 13.06.2026, 14:00
TSG TC Volkertshausen/TC Mühlhausen 1 - TC Jestetten 1
Spielort Volkertshausen

U12
Sonntag, 14.06.2026, 13:00
TSG TC Volkertshausen/TC Mühlhausen 1 - TC RW Tiengen 1
Spielort Volkertshausen 1

SOZIALVERBAND VdK

Sozialverband VdK

Einladung zum Seniorencafé
Liebe VdK-Mitglieder,
der VdK Ortsverband Aach/Volkertshausen lädt Sie herzlich zum Besuch des Seniorencafés des Deutsch-Italienischen Freundeskreises ein.

Wann: Mittwoch, 17. Juni 2026
Uhrzeit: 14:30 Uhr
Wo: Vereinsheim des SV Volkertshausen
Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen in geselliger Runde.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
Ihr VdK Ortsverband Aach/Volkertshausen

Rotes Kreuz

Einladung
Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des DRK – Ortsvereins Aach möchte ich Sie herzlich einladen. Sie findet statt am
Freitag, 12. Juni 2026 um 19:30 Uhr im DRK-Heim, Hauptstraße 16 in Aach

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte:
- Bereitschaftsleitung
- Jugendrotkreuz
- Sozialdienst
- Kassenverwalter
4. Feststellung der Jahresrechnung 2025
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen des Ortsvorstandes
8. Bestätigung der Wahlen der Bereitschaftsleitung und des Jugendrotkreuzes
9. Wahl der Delegierten
10. Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2026
11. Ehrungen und Verabschiedungen
12. Terminvorschau
13. Verschiedenes, Bekanntgaben, Grußworte

Die Mitglieder der Mitgliederversammlung können Anträge zur Tagesordnung stellen.
Diese Anträge müssen begründet sein und spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin beim Vorsitzenden des DRK Ortsverein Aach, Hauptstraße 16, 78267 Aach eingehen.
Über Ihren Besuch der diesjährigen Jahreshauptversammlung würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Manfred Ossola
Vorsitzender des DRK OV Aach

Soziales Netzwerk

Unsere Sprechzeiten
Volkertshausen
Jeweils von 16.00 – 17.00 Uhr im **Sitzungssaal, Rathaus**
Donnerstag, den 11.06.2026

„Sprechzeiten rund um die häusliche Versorgung“:
Nächste Sprechstunde für Fragen zu Pflegeversorgung, Anträgen oder Hausnotruf **am 18.06.26 von 15.00 – 16.00 Uhr** in den Räumen des Sozialen Netzwerks statt.
Computeria
Die PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen helfen gerne bei Fragen rund um Computer, Tablet, Internet, Handy....
Anmeldung: Horst-Günter Minge, Tel. 07733-2424 oder Ekkehard Stihl, Tel. 07733-5414
Mail: pc-senioren.me@web.de
„Seniorenkino“
Nächster Kinobesuch **am Montag, den 08.06.2026** um 15:00 Uhr im Cineplex Singen.
Wir schauen den Kinofilm **„Ein fast perfekter Antrag“**
Bitte **anmelden bis zum 05.06.2026** unter 07774 – 925403. **Abfahrt um 14:00 Uhr am Mühlenplatz** und **um 14:10 Uhr am Pflegeheim Aach**.

„Malen als Ausgleich“ - Abschalten von allen Anstrengungen im Alltag.
Sie malen gerne???
Verstecken aber Ihre Bilder eher in irgendwelchen Schubladen, weil Sie sich gerade nicht für Picasso oder Monet halten? **Dann gehören Sie zu jenen Personen, die ich suche!!!**
Nächste Termine: **15.06.2026 um 19 Uhr** in den Räumen des Sozialen Netzwerks
Weitere Infos bitte bei Janet Graf nachfragen unter Telefon Nr.: 07774 – 929425

Kirchliche Nachrichten

Kirchennachrichten der katholischen Gemeinde St. Verena

Gottesdienste
Samstag, 6. Juni
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Friedingen
Sonntag, 7. Juni
9:00 Uhr Eucharistiefeier in Volkertshausen
10:30 Uhr Kinderkirche in Volkertshausen
13:30 Uhr Rosenkranz bei der Homburgkapelle in Steißlingen
14:00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium bei der Homburgkapelle in Steißlingen
Mittwoch, 10. Juni
18:00 Uhr Rosenkranz
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 13. Juni
18:30 Uhr Eucharistiefeier mit der Lobpreisband in Volkertshausen

---

ALTEN WERK Volkertshausen

lädt ein
zum Altennachmittag 2026
am Dienstag, dem 09. Juni 14.30 Uhr.
Nach einer kurzen Andacht in der Krypta treffen wir uns - wie üblich - zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Verenasaal.
Herr Fluck aus Mühlhausen wird uns anhand von Bildern mit den Kapellen im Hegau bekannt machen.
Wir laden alle älteren Menschen herzlich hierzu ein.

Evangelische Kirche Aach-Volkertshausen

Gottesdienste:
Wenn kein anderer Name genannt ist, leitet Pfarrerin Kündiger den Gottesdienst.
Gottesdienste in der Christuskirche Aach
Sonntag, 07.06.26 10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Bühner
Sonntag, 14.06.26
10 Uhr Gottesdienst

Seniorenkreis:
18.06.2026 um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Aach
Es gibt einen Fahrdienst nach Vereinbarung. Bitte rufen Sie an, wenn Sie Interesse haben! (Tel. 0163/9090887)
Info zum Tauffest am 28.06.2026 um 10 Uhr in Beuren an der Aach:
Fröhlich Taufe feiern bei strahlendem Sonnenschein mit einer großen Kinderschar im flachen, aber munter fließenden Wasser der jungen Aach, in dem wir anschließend Schiffchen schwimmen lassen, die Segenswünsche für die Kinder weitertragen...Zeit für gemütliches Beisammensein und Spielen im Wasser – unvergesslich!
Anmeldungen bitte ans Pfarramt oder über die App (s.u.)
Herzlichen Dank an die Ortsverwaltung Beuren, die uns diesen wunderschönen Platz alljährlich zur Verfügung stellt.
Kirche Kunterbunt:
„Geheimsache ICHTHYS“, Samstag, 27.Juni 26, 15-18 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Aach

Vorankündigung Kultur Kirche:
Die nächste Kulturkirche ist am 27. Juni 2026 um 19 Uhr.

Sail away 21. Juni 26: das Jugendkirchenschiff!
Zusammen mit EUCH möchten wir am 21.06. wieder in See stechen. Abfahrt ist um 18:00 Uhr in Bodman oder 18:20 Uhr in Ludwigshafen (Ankunft 20:45 Ludwigshafen, 21:00 Uhr Bodman).

Sei dabei, wenn es wieder heißt: Sail Away! Wir freuen uns auf den ökumenischen Jugendgottesdienst auf dem Schiff, Musik, Austausch und Gespräche!

Neo-realistischer Blick auf Kunst und das Leben

Was, wenn eigene Träume tragische Geschehnisse übermannen? Und wie gehen die Protagonisten eigentlich damit um? Diese Fragen stellt sich das Stück »Schiff der Träume«, das am 30. Mai in der Spiegelhalle des Theater Konstanz Premiere feierte.

von Philipp Findling

Konstanz. Wie bricht man die traditionell hierarchisch geprägten Strukturen eines Theaterbetriebs auf und öffnet sie hin zu einer inklusiveren Theaterarbeit, vielstimmigeren Perspektiven und nachhaltigen Veränderungsprozessen? Unter dem Format »Rollenwandel« bestimmen und gestalten interessierte Mitarbeitende des Theater Konstanz als Kollektiv in abteilungsübergreifender Zusammenarbeit eigenverantwortlich eine Produktion im Spielplan. Unter der Regie von Annika Schäfer entschied sich das Team hierbei mit »Schiff der Träume« für einen Klassiker von Federico Fellini. Hierin kommt die Elite internationaler Musiker zusammen, um das Ableben der unsterblichen Operndiva Edmea Tetua zu betrauern. Der Chronist Orlando (Ulrich Hoppe) nimmt das Publikum dabei mit auf den Ozeandampfer Gloria N und stellt den Zuschauer vor die Frage, welch große Lücke hinterlässt die größte Diva aller Zeiten bei diesen Menschen, die immerzu auf die performative Vermarktung einer echten oder rentablen Gefühlsregung bedacht sind? Und als wäre die Unterscheidung von Sein und Schein nicht schon schwer genug, drängen sich im Verlauf der grotesken Trauerfahrt immer mehr Träume in den Vordergrund.

Hierbei wird relativ schnell deutlich, dass diese Elite der Reichen und Schönen sich für nichts zu schade ist, sich als Wichtigtuer nach außen präsentiert, nur um die Wahrheit dessen, was soeben vor sich geht oder auch nicht, zu verbergen. Gerade das Träumerische wird in dieser Inszenierung durch Orlando wundervoll dem Publikum vor Augen geführt, wird dieses immer wieder in die träumerischen Taten der Protagonisten mit hineingezogen. Dabei könnten der Neo-Realismus wie auch der magische Realismus, zwei Filmgenres, die Fellini wie kein Zweiter prägte, nicht besser zum aktuellen Spielzeitmotto des Theater Konstanz passen und man kann sich zurecht die Frage stellen, ob es sich bei diesem (Traum-)Szenario wirklich um einen wie von Orlando beschriebenen »perfect day« handelt.

Die Kunst als leerer Raum ohne Publikum

Was jedoch ebenfalls durch Annika Schäfer in diesem Stück wundervoll herausgearbeitet wird, ist Fellinis klare Ansicht auf die Sicht der Dinge, wenn es um Kunst und deren Status Quo geht. Denn auch wenn alles so träumerisch erscheint, so war die Kunst für Fellini in seinen Filmen schon immer etwas Erhaltenswertes, was sich auch das »normalsterbliche« Volk leisten können sollte. Die Aussagen, »wer die Kunst nicht verstehe, kann es sich nicht leisten, sie abzulehnen« und dass diese ohne Publikum ein leerer Raum sei, könnte dabei nicht treffender auf die heutige Gesellschaft und deren Blick auf Kunst und Kultur sein. Nicht nur hierdurch wird Schäfers Inszenierung zu einem wahren Realitätsbekenntnis des »Gesundheitszustands« eines bedeutenden Zweigs. Doch auch die Fragen nach dem eigenen Leben werden in diesem Stück auf feinfühlige Art und Weise dem Publikum näher gebracht. So wird diesem unter anderem durch die von Michaela Allendorf wundervoll verkörperte Ildebranda Cuffari und deren Äußerung, dass der »Körper schon immer ein Gefangener des Todes« sei, die Gewissheit vermittelt, dass das Ableben des Menschen nunmal zu dessen Existenz gehört. Weiter wird jedoch auch durch die Aussage, dass »die Mehrheit der Menschen unglücklich ist und daher Trost braucht« deutlich, dass es gerade deswegen Kunst und Kultur in unserer Gesellschaft braucht, um über die Lage in der Welt hinwegsehen zu können und diese über den Tod hinaus erhalten bleibe.

Auch die Bedeutung von Kunst wird in Annika Schäfers Inszenierung von Federico Fellinis »Schiff der Träume« auf die Bühne gebracht. *swb-Bild: Ilja Mess/Theater Konstanz*

Realitätsnahe Inszenierung

Was bleibt ist eine Inszenierung, die Fellinis neo-realistischen wie sarkastischen Weltblick eindrucksvoll auf die Bühne bringt und den Zuschauern humorvoll wie auch realitätsnah den Beweis erbringt, dass der Kunst qualitativ keine Grenzen gesetzt und es hierbei oftmals auch die kleinen Dinge sind, welche diese bis heute noch auszeichnen. »Schiff der Träume« ist noch bis zum 24. Juni in der Spiegelhalle des Theater Konstanz zu sehen.

WOCHENBLATT RÄTSELSPASS

Geleitschutz	japan. Feldherrentitel	japanisches Gewand		kleinwüchsiges Pferd		schottisches Adelsgeschlecht	Deckname		aus der Not helfen			Wortteil: Landwirtschaft	Vorname Hemingways		ital. Klosterbruder (Kw.)	Fremdwortteil: falsch, neben	Sittenwächter		Frauenkosename	das Seiende (philos.)	offenes, dürres Land		engl. Männerkurzname	Tintenfischart		großes Meerestier	Tochter des Zeus	französisch: ja
							Schwindler								Widerspruch								Differenzbetrag					
nach oben							Hundsstern		Lärm um nichts (ugs.)						Einsiedler		ökonomisch lohnenswert			9					Vornehmtuer		
				‚James Bond'-Film (2 W.)		freier Überschlag				1		Arbeitsunterbrechungen		greifen, nehmen								‚bissige' Insekten		Schneegleitbrett			
dt. Schauspielerin, † (Schneider)			Erfinder des Laufrads		2				Zentrum des alten Khmerreichs		Adelstitel in England					zu dem Zeitpunkt				Rufname d. Schauspielers Connery †		Nordeuropäer						Verdeck aus Stoff
lästige Marotte						ugs.: Falschgeldschein		berühren				12					unwürdig		Teil der Spindel		10			US-Normungsinstitut (Abk.)		griech. Göttin der Zwietracht	
			Nervenzelle		vollständiges Bienenvolk					Kühnheit				portug. Seefahrer, † (V. da ...)		Vorname d. Modezarin Lauder						englisch: für		Sohn Adams		4		
Tochter des Kadmos (Sage)	latein.: zukünftig (2 W.)	Ausrede									Stadt auf Malta		Stoffwechselerkrankung						lateinisch: damit		Initialen Elstners			Abk.: Lizenz		Abk.: ex officio		
Frauenkurzname				vorbei		5		Borstenhaar		Ältestenrat						Heißwasserbereiter		ein Befinden										
					Auseinandersetzung		Stadtteil von München				11		persönlich (ugs.)		Körperflüssigkeit				Kostbarkeit, Schmuckstück					14				
runder Griff		Eiweißstoff im Blut		Kaviarfisch						bibl. Prophet im A.T.		Lokal im Wilden Westen															
Eingang, Tor							Feinbäcker		Backtriebmittel					Gefrorenes				Teil der Geige									
				dt. Tennisspieler		gebrannter Zucker									kubanische Münzeinheit		Atommeiler											
Existenz	Bratgefäß		Null beim Roulette		6			Computermonitornorm (Abk.)				Vorname des Sängers Kollo		Bienenwachs (lat.)														
Wegzehrung							7		Wolle liefernd. Tier		Tratsch																	
Lendenstück vom Rind						Kurzwort für DDR-Polizist		verdorben (Milch)						immer (veraltet)		chem. Zeichen für Astat											
			Männerkurzname		Maler der ‚Mona Lisa' (da ...)						Haarstyling-Produkt		Bootschiebestange		13													
Homebanking-Geheimzahl		Gottesgesetz						chem. Zeichen für Magnesium		äußere Form								Initialen Nietzsches										
einfältig, unbefangen			3		kosmetisches Haarfett							Geist im orient. Märchen		8		englisch: von, aus												
deutsche Vorsilbe: schnell				Akkuratesse									Segelbootfahrt				DEIKE_2920_SWB_25-14											

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Die Lösung zum Rätsel finden Sie auf Seite 16.

Hier könnte Ihre Werbung stehen.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-28

» WOCHENBLATT «

Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung
Wir modernisieren Ihre Küche!
Mit neuen Fronten nach Maß!
Rufen Sie uns an: 0 77 33 / 54 42
PORTAS®
www.schellhammer.portas.de

Krankenhaus protestiert gegen Kürzungen

Mit einer symbolischen Schließung des Krankenhauseingangs am 12. Juni um 13.30 Uhr macht das Krankenhaus Stockach auf die drohenden Folgen des geplanten Beitragsstabilisierungsgesetzes aufmerksam.

von Juleda Kadrija

Stockach. »Mit dieser symbolischen Schließung wollen wir darauf aufmerksam machen, dass wir den Gesetzentwurf äußerst kritisch sehen«, erklärte Geschäftsführer Bernd Zimmermann. Hintergrund ist das sogenannte Beitragsstabilisierungsgesetz, mit dem die Bundesregierung die Beitragssätze der gesetzlichen Krankenversicherung stabil halten möchte. Aus Sicht der Krankenhäuser geschieht dies jedoch zulasten der medizinischen Versorgung.

»Der Begriff Beitragsstabilisierungsgesetz klingt zunächst positiv. Tatsächlich sollen dadurch jedoch Leistungen und Finanzmittel gekürzt werden, die für den Betrieb der Krankenhäuser unverzichtbar sind«, so Zimmermann. Die geplanten Einsparungen würden die ohnehin angespannte finanzielle Lage vieler Kliniken weiter verschärfen.

Rund 20 Milliarden Euro sollen im Gesundheitswesen eingespart werden. Allein die Krankenhäuser wären von Kürzungen in Höhe von rund fünf Milliarden Euro betroffen. Die Folgen könnten weitreichend sein: Weniger finanzielle Mittel, steigende Defizite und zunehmender Druck auf Personal und Versorgung. Nach Angaben der Krankenhausgesellschaft ist der Strukturwandel in Baden-Württemberg bereits weit fortgeschritten. Mit rund 4.670 Krankenhausbetten je eine Million Einwohner weist das Land bereits eine vergleichsweise niedrige Bettendichte auf.

Für das Krankenhaus Stockach rechnet Zimmermann mit zusätzlichen Belastungen von deutlich über einer Million Euro pro Jahr.

Mit dem Aktionstag am 12. Juni möchte Geschäftsführer Bernd Zimmermann gemeinsam mit Mitarbeitern des Krankenhauses und weiteren Gästen ein Signal gegen die geplanten Sparmaßnahmen im Gesundheitswesen setzen. swb-Bild: Juleda Kadrija

»Viele Krankenhäuser arbeiten bereits heute mit Defiziten. Werden weitere Mittel gestrichen, geraten zahlreiche Einrichtungen an ihre wirtschaftlichen Grenzen«, warnte Zimmermann. Nach Einschätzung der Klinik könnten sich die Defizite vieler Krankenhäuser deutlich erhöhen.

Symbolische Aktion mit klarer Botschaft

Bei der Protestaktion wird der Haupteingang des Krankenhauses mit Bauzäunen und Bannern symbolisch abgesperrt. Wichtig sei dabei: Die medizinische Versorgung bleibt uneingeschränkt gewährleistet. »Jeder Notfall wird selbstverständlich behandelt. Niemand wird abgewiesen«, betonte Zimmermann. Die Aktion soll vielmehr verdeutlichen, was langfristig drohen könnte: längere Wege für Patienten, weniger Versorgungsangebote und im schlimmsten Fall die Schließung von Krankenhäusern im ländlichen Raum.

Sorge um Pflege und medizinisches Personal

Besonders kritisch sieht die Krankenhausleitung die geplanten Kürzungen bei der Finanzierung von Personal- und Tarifsteigerungen. Krankenhäuser seien verpflichtet, tarifliche Lohnerhöhungen umzusetzen, würden diese künftig aber nicht mehr vollständig refinanziert bekommen. Dadurch öffne sich die Schere zwischen steigenden Ausgaben und stagnierenden Einnahmen immer weiter.

»Pflegekräfte, Ärzte und alle Beschäftigten im Gesundheitswesen leisten täglich unverzichtbare Arbeit. Wenn die Finanzierung nicht mehr ausreicht, gefährdet das nicht nur Arbeitsplätze, sondern auch die Versorgung der Patienten«, erklärte Zimmermann.

Aufruf an Politik und Bevölkerung

Mit der Aktion möchten die Verantwortlichen nicht nur die Politik, sondern auch die Bevölkerung sensibilisieren. Unterstützt werden soll die Aktion von Mitarbeitern des Krankenhauses, Mitgliedern des Fördervereins sowie weiteren Unterstützern aus Politik und Gesellschaft. »Gesundheitsversorgung darf nicht kaputtgespart werden. Es geht um die medizinische Infrastruktur vor Ort und damit um die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger«, sagte Zimmermann. Die kommenden Wochen seien entscheidend, da das Gesetz noch vor der Sommerpause den Bundesrat passieren soll.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich vor dem Krankenhaus Stockach über die geplanten Maßnahmen und deren mögliche Folgen zu informieren.

Dorfgespräch zum Solarpark

Gottmadingen. Die Gemeinde lädt zum Dorfgespräch im Solarpark Katzental am Donnerstag, 18. Juni, um 17 Uhr ein. Treffpunkt für die gemeinsame Begehung der Baustelle ist am Parkplatz des Vereins der Hundefreunde Gottmadingen im Katzental.

Direkt auf der Baustelle kann man sich laut Einladung der Gemeinde aus erster Hand über das Projekt informieren. Bei dieser Begehung vor Ort soll über den Baufortschritt und die Daten rund um die beiden in Bau befindlichen Solarparks Katzental und Vorrätzen informiert werden.

Gemeinderat und Bürgermeister setzen auch bei diesem Projekt auf Bürgerbeteiligung und haben deshalb eine finanzielle Beteiligung am Projekt möglich gemacht, so die Gemeinde. Das Beteiligungsvolumen von 800.000 Euro sei bereits nach zehn Tagen vollständig gezeichnet gewesen. »Das zeigt sehr deutlich, dass die Bürgerinnen und Bürger von Gottmadingen hinter dem Projekt stehen. Der Bau des Solarparks wird von einer breiten Bürgerbeteiligung getragen. Für dieses Vertrauen bedanken wir uns sehr herzlich«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

Beim Termin sollen Investoren und Bevölkerung offen und transparent über den Baufortschritt informiert werden. Redaktion

Schreiner-Innung setzt auf Nachhaltigkeit und Moderne

Gottmadingen. Die Jahreshauptversammlung der Schreiner-Innung Konstanz stand in diesem Jahr ganz im Zeichen von Zukunftsthemen des Handwerks. Zahlreiche Mitglieder (rund ein Drittel der Innungsbetriebe) kamen hierzu im Gasthof Sonne in Gottmadingen zusammen, unter ihnen auch die Riege der ehemaligen Obermeister wie Paul Ziganke, Baldur Nöbel oder Kurt Homburger, der Vater des aktuellen Obermeisters Ralf Homburger.

Wie Energieeffizient Geld einsparrt

Einen inhaltlichen Schwerpunkt bildete der Impulsvortrag von Johannes Walcher von der Energieagentur Landkreis Konstanz. Unter dem Titel »Kosten sparen mit Energieeffizienz und Nachhaltigkeit« informierte er über das Programm KEFF+, welches ein zu 100 Prozent gefördertes Programm zur Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zur Steigerung von Energie- und Ressourceneffizienz ist. In Walchers Vortrag wurde mehr als deutlich, dass energieeffiziente Lösungen und nachhaltiges Wirtschaften zunehmen und im Zuge der fortschreitenden Klimaerwärmung und Belastung der Umwelt an Bedeutung gewinnen. Eines der Kernangebote von KEFF+ ist die Begehung von Unternehmensniederlassungen durch einen Effizienzmoderator, der gemeinsam mit den Betreibern oder kundigen Mitarbeitern die relevanten Bereiche im Betrieb anschaut. Im Nachgang wird dann ein Bericht mit möglichen Maßnahmen zur Energieersparnis erstellt. Walcher riet: »Zehn Prozent Energieersparnis sind immer drin.«

Verständlicherweise war der Fragebedarf zu diesem Vortrag recht hoch. Fragende wollten zum Beispiel wissen, ob Optimierungen auch ohne Investitionen möglich seien, was Walcher bejahte und folgende Optionen aufzeigte: Man könne zum Beispiel Arbeitsabläufe im Betrieb ändern, »alte« Verträge von Energieanbietern optimieren oder Anbieter wechseln.

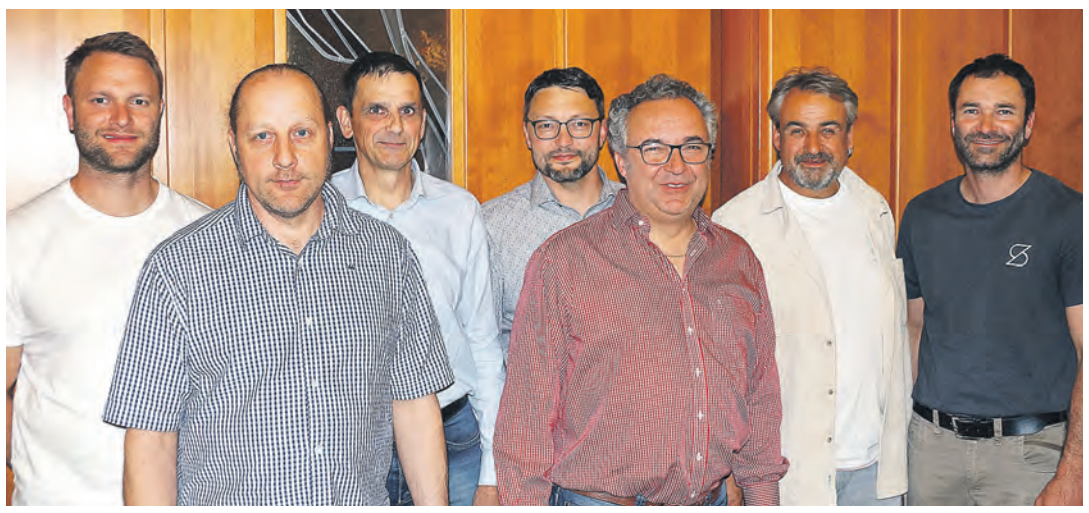
Entwicklungen in der Ausbildung

Im weiteren Verlauf der Versammlung berichteten die verschiedenen Ausschüsse und Funktionsträger des Vorstands über ihre Arbeit. Themen waren unter anderem die Öffentlichkeitsarbeit sowie organisatorische und personelle Veränderungen. Zudem wurde die Jahresabrechnung 2025 vorgestellt sowie Vorstand und Kasse entlastet.

Auch die Schreiner-Ausbildung war, besonders vor der Kulisse sinkender Schülerzahlen (nicht nur auf der Berufsfachschule Radolfzell), ein wichtiges Thema des Abends. Hier wies Berufsschullehrer Ralf Sigmund darauf hin, dass Interessenten für das Schreinerhandwerk im ersten Lehrjahr durchaus die Berufsfachschule besuchen könnten ohne einen Lehrbetrieb gefunden zu haben. Erst im zweiten Lehrjahr sei ein Lehrbetrieb vonnöten.

Vorgestellt wurden zudem aktuelle Neuerungen bei Gesellen- und Zwischenprüfungen. Hier nämlich soll es einen Leitfaden geben, der es ermöglichen soll, dass Prüfungsergebnisse landesweit miteinander verglichen werden können, was bisher wohl nicht der Fall sei.

Einen weiteren fachlichen Schwerpunkt setzte der Kurzvortrag von Ralf Sigmund zu den Neuerungen der DIN 919. Dabei ging es insbesondere um aktualisierte Anforderungen bei Planung, Ausführung und Qualitätsstandards im Schreinerhandwerk. Etliche praxisnahe Anpassungen sollen mehr Klarheit bei der Umsetzung schaffen und zugleich aktuelle technische sowie sicherheitsrelevante Entwicklungen berücksichtigen.



Der Vorstand der Schreiner-Innung (von links): Tom Schächtle (Schriftführer), Harald Bäumle (Stellvertretender Obermeister), Jürgen Denzel (Personalausschuss), Ralf Sigmund (Berufsschullehrer im Schreinerhandwerk), Ralf Homburger (Obermeister der Schreinerinnung Konstanz), Martin Mehne (Gesellenprüfungsausschuss) und Stefan Kraus (Öffentlichkeitsbeauftragter).swb-Bild: Constanze Wyneken

Digitalisierung auch im Schreinerhandwerk

Deutlich wurde, dass das händische Zeichnen immer mehr zurückgeht, dafür aber CAD (englisch »Computer aided design«, also »Rechnerunterstütztes Konstruieren«) immer weiter in den Vordergrund rückt. Die Digitalisierung nimmt auch im Schreinerhandwerk, wie man auch an etlichen in der Schreiner-Innung Konstanz organisierten Schreinerbetrieben sehen kann, einen immer größeren Stellenwert ein. Problematisch sei hierbei, so wurde diskutiert, dass viele Geflüchtete oder eingewanderte Arbeitskräfte häufig nicht einmal einen PC bedienen könnten, als zukünftige Facharbeiter also womöglich ins Abseits gestellt würden, wäre CAD eine Grundvoraussetzung für den Schreinerberuf. Einig waren sich hier aber alle, dass CAD zwar die Zukunft sei, dass aber das händische Zeichnen nach wie vor beherrscht werden sollte.

Constanze Wyneken

Kundgebung im Herosépark

Konstanz. Die nächste Kundgebung für die Psychotherapie findet am Mittwoch, 10. Juni statt. Alle Interessierten sind dazu um 17 Uhr in den Herosépark in Konstanz eingeladen. Zuletzt hatte die Fachschaft Psychologie der Universität Konstanz am 20. Mai eingeladen. Damals waren laut Polizei rund 500 Menschen der Einladung gefolgt. Redaktion

Sicher starten in die Pilzsaison

Stockach. Zur Vorbereitung auf die Pilzsaison bietet das Umweltzentrum am Freitag, 19. Juni, um 19 Uhr einen Vortrag von der Pilzsachverständigen Heidrun Häußler an. Anfänger und Fortgeschrittene erhalten einen Überblick, wie man Pilze sicher unterscheiden kann, wie man bittere und giftige Röhrlinge erkennt und wo die Pilze zu finden sind. Die Teilnahme kostet sieben Euro. Anmeldung unter info@uz-stockach.de oder 07771/4999. Pressemeldung

Um Röhrlinge und andere Pilze geht es bei einem Vortrag im Umweltzentrum.
swb-Bild: Heidrun Häußler

Ihre Anzeigenberaterin
für Familienanzeigen.
Bettina Caputo
Tel.: 07731/8800 - 122
familienanzeigen@wochenblatt.net

JUBILÄUM

Wolfgang Mohr

Dankeschön, lieber Wolfgang!

Seit **25 Jahren** hast Du mit vollem Einsatz dazu beigetragen, dass sich Renfert erfolgreich entwickelt hat.

Im Namen der Geschäftsleitung und des gesamten Teams ein großes Dankeschön für deine Treue und dein Engagement.

Renfert GmbH, Hilzingen

Familienanzeigen sind ein Stück Erinnerung.

Jedes Ereignis, egal welcher Art, soll etwas Unvergessliches sein und eine wertvolle Erinnerung mit einer Anzeige im WOCHENBLATT bleiben.

»Familienanzeigen im WOCHENBLATT, immer ein Stück Erinnerung

Wilhelmina Nutz

† 07.05.2026

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu wissen, wie viele sie mochten und schätzten.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise so herzlich und zahlreich bekundeten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.
Unser besonderer Dank gilt:
- der Hausarztpraxis Tengen Herrn Dr. Hahn, Frau Dr. Riede, Frau Dr. Harder, Frau Wehler mit Praxisteam für die jahrelange engagierte ärztliche Betreuung
- Frau Judith Müller für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Bestattungsinstitut Seidler
- der Sozialstation Oberer Hegau Engen sowie der Tagespflege Tengen

Im Namen aller Angehörigen
Konrad Nutz

Watterdingen, im Juni 2026

*Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
der Schmerz das Lächeln einholt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

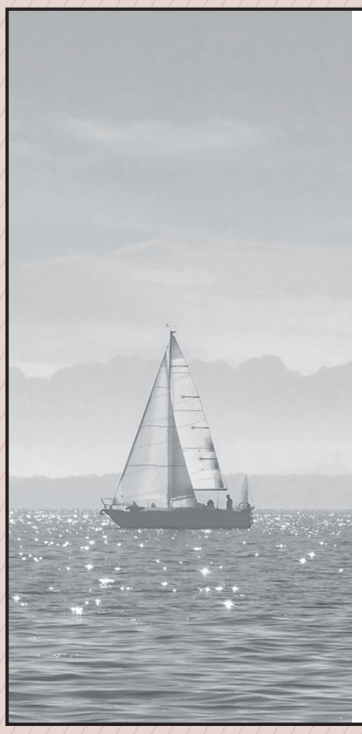
In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Nägele

** 19.08.1936 † 27.05.2026*

Brigitta
Jürgen und Anette mit Simon und Melissa
Rita und Wolfgang mit Edgar und Andreas
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 12.06.2026, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.



Die Segel sind gesetzt für seine letzte Reise.

Nach schwerer Krankheit, dennoch sehr unerwartet, verstarb mein Mann und Vater

Michael Bingeser

* 06.07.1954 † 30.05.2026

Radolfzell,
Häuslegarten 4

In Liebe und Dankbarkeit
Dagmar und Maximilian

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 12. Juni 2026 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Anstelle von Blumen ist eine Spende an das Hilfswerk des Lions-Clubs Radolfzell-Singen e.V. in seinem Sinn. IBAN: DE33 6925 0035 1055 5717 62, Kennwort: Michael Bingeser

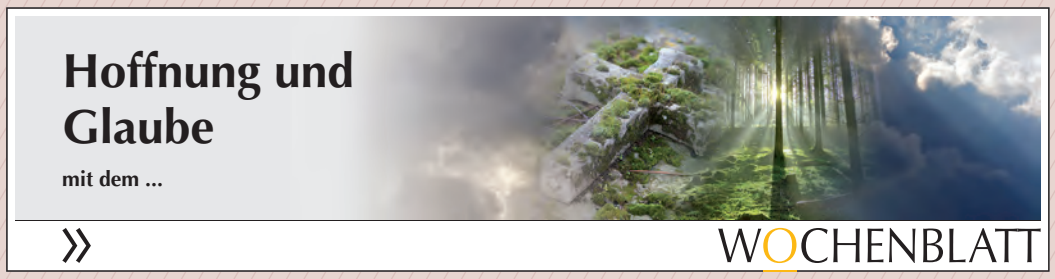
Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Karl Nägele

der am 27. Mai 2026 im Alter von 89 Jahren verstorben ist. Bis zu seinem Ausscheiden im September 1999 war Herr Nägele über 47 Jahre Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Nassprodukte und er hat in all diesen langen Jahren seine vielfältigen Aufgaben mit umfassendem Fachwissen, Engagement und großer Zuverlässigkeit wahrgenommen was bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung fand.
Wir würdigen dankbar seine Verdienste und werden die Erinnerung an ihn in Ehren halten.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



Susanne Platzer
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin
Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer um

Heinz Haas

mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so zahlreich zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Unser besonderer Dank gilt

Frau Stepper für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Männergesangverein Hilzingen sowie dem Bestattungshaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung.

Hilzingen, im Juni 2026

Karin Haas
und alle Anverandten

Margot Braun

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Worblingen, im Juni 2026 Jörg mit Leon und Noah

Eine Stimme die vertraut war schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung an viele schöne Stunden, Tage und Jahre mit ihm.

Horst Büttner

Tief bewegt bedanken wir uns für die lieben Worte, gesprochen oder geschrieben sowie für alle Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme.

Erika, Janette und Joschua

Überlingen am Ried, im Juni 2026

Abschied nehmen
mit dem ...
» WOCHENBLATT «

Herzlichen Dank

An Alle, welche mit uns zusammen in liebevoller Weise meine Frau, unsere Mama und unsere Oma

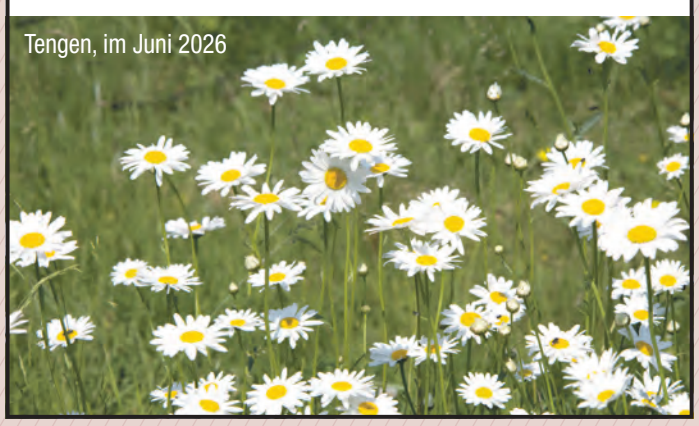
Marianne Maier

auf ihrem letzten Weg begleitet und uns mit liebevollen Worten und Umarmungen Trost geschenkt haben. Ein besonderer Dank gilt dem Pfarrer Herrn Weber, welcher ihr eine ehrenwürdige und liebevolle Trauerfeier ausgestaltet und gehalten hat.

Wir spüren weiterhin deine Liebe und werden dich für immer in unseren Herzen behalten.

Im Namen aller Angehörigen

Willi, Karola, Manni, Marisa,
Pascal, Swen und Eileen



Liebe Mutter,
still und leise gingst Du fort an einen anderen Ort,
zu Deinen zwei Kindern, die Du Dein ganzes Leben hast so schmerzlich vermisst, bei denen Du nun angekommen bist.

In stiller Trauer,
haben wir im engsten Familienkreis Abschied genommen, von unserer lieben Mutter, Schwester, Oma und Uroma

Eva Geiges

geb. Raddatz
*27.02.1934 † 12.04.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Christina mit Barbara und Manuel
Dein Sohn Thomas mit Romy
Dein Bruder Bernd mit Familie

Besonderen Dank gilt:
Bestattungshaus Koller und dem Team Ruhewald
St. Katharinen für die herzliche Trauerfeier,
Pflegeheim Waldblick
Herrn Altenburger (Betreuer)

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
DIETRICH BONHOEFFER

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Cousine

Irene Taubert

geb. Peters
*03.04.1938 † 01.06.2026

Linda und Joachim mit Anike
Jonathan und Céline mit Tiara
Richard und Erika mit Anna-Lena,
Ben und Jan
Margitta mit Familie
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 10.06.2026 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Worblingen statt.

Der Lieben gedenken,
mit dem ...

» WOCHENBLATT

Wenn der letzte Ton verklungen ist,
bleibt die Melodie der Erinnerung für immer

Ein herzliches Dankeschön

- für alle Zeichen der Verbundenheit und für die Begleitung auf seinem letzten Weg
- Herrn Prädikant Jürgen Hennings für die Begleitung und die Gestaltung der sehr persönlichen Trauerfeier
- dem Musikverein Worblingen für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier sowie die ganz persönliche Verabschiedung von Hans mit einer Egerländer Polka
- dem Sportverein Worblingen für den Blumengruß
- der Sozialstation St. Verena für die gute Pflege und Versorgung

Hans Kühn

* 13.02.1939
† 02.05.2026

Im Namen aller Angehörigen
Elfriede Kühn

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von unserer lieben
Mutter, Oma und Uroma

Marianne Drescher

geb. Jahn
*20.12.1930 †30.05.2026

In stiller Trauer
Sabine
Martina, Alexandra mit Familie
Ute und Harald, Ralf mit Familie
Martina Grimm mit Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

„Traurig
dich zu verlieren
erleichtert
dich erlöst zu wissen.“

Ihre Familienanzeige in der WOCHENBLATT-Printausgabe in über 94.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Bettina Caputo | Tel: 07731/8800-122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net
Mo. & Do.: 9 - 12 Uhr, Di. & Mi. 9 - 13 und 14 - 18 Uhr • Anzeigenschluss: Mittwoch, 18 Uhr

» WOCHENBLATT » FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG «

Meine Seele ist stille in Dir.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Baumann

* 6.9.1940 † 27.5.2026

Du bleibst in unseren Herzen
Deine Sonja
Alexander
Marco und Tamara mit Lara
Heidrun Frei
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 10.6.2026, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.
Seelenamt am Samstag, den 20.6.2026, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Traueradresse: Familie Baumann, Peter-Thumb-Str. 3, 78247 Hilzingen

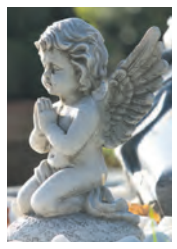
STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771/2462 · Fax 07771/4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Gedanken - Augenblicke,
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann und Vater



Manfred Brunner

* 04.02.1941 † 23.05.2026

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Deine Gila
Dein Markus
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Gisela Brunner, c/o Bestattungshaus Decker, Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen

Todesanzeige und Danksagung

Die Weite der Wüste liebtest Du,
die Stille der Natur war dein Zuhause.
Nun bist du aufgebrochen zu einer letzten Reise –
und bleibst für immer in unseren Herzen.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Günter Wisser

* 02.04.1935 †18.05.2026

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben
Heinz
Peter und Claudia
sowie alle Angehörigen

Nach seinem Wunsch fand die Urnenbeisetzung im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Eigeltingen statt. Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns auf das Herzlichste.

In Liebe nehmen wir Abschied von

Margarete Auer

geb. Held

* 18. Juli 1926 † 25. Mai 2026

Die Familie und ihr schöner Garten waren für sie das größte Glück und erfüllten ihr Leben mit Freude.

Du wirst uns fehlen.

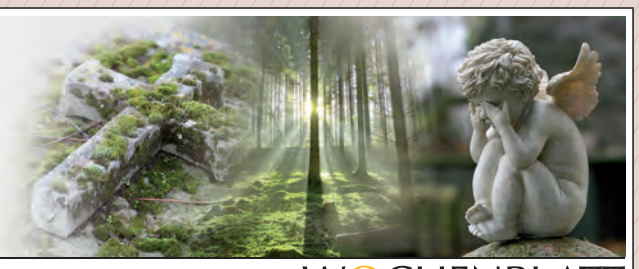
Hannelore und Siegbert, Peter und Esther,
Rainer und Anita, Brigitte, Thomas und Christine,
sowie alle Enkel mit Partnern und alle Urenkel

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 10.06.2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gailingen statt.

Gailingen, im Juni 2026

Abschied nehmen

mit dem ...



» WOCHENBLATT

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme und Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Sofie Kornmaier

Besonders danken wir
Herrn Dr. Grüninger und Herrn Dr. Leitz für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, Herrn Pfarrer Mühlherr sowie allen Nachbarn und Freunden, die sie ihm Leben geschätzt und besucht haben.

Steißlingen,
im Juni 2026

Im Namen aller Angehörigen
Rolf, Armin und Harald mit Familien

DAS SCHÖNSTE DENKMAL, DAS EIN MENSCH BEKOMMEN KANN,
STEHT IN DEN HERZEN DER MITMENSCHEN.
<ALBERT SCHWEITZER>

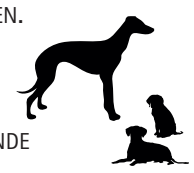
TRAUDEL WITTER

04. AUGUST 1945 - 09. APRIL 2026

HERZLICHEN DANK

IN DEN STUNDEN DES ABSCHIEDS WAREN WIR NICHT ALLEIN.
DIE VIELFÄLTIGEN GESTEN DER ANTEILNAHME HABEN UNS
TROST UND KRAFT GESPENDET.
WIR MÖCHTEN UNS VON GANZEM HERZEN BEI ALLEN BEDANKEN,
DIE IHRE VERBUNDENHEIT IN SO LIEBEVOLLER WEISE
ZUM AUSDRUCK GEBRACHT HABEN.

IN LIEBER ERINNERUNG:
DEINE FAMILIE
DEINE FREUNDINNEN UND FREUNDE



Dein Leben mussten wir loslassen,
aber in unseren Herzen halten wir Dich immer fest.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa

Günther Meyer

* 29.02.1948 † 19.05.2026

Deine Margot
Stephan, Nicolle und Marlene
Tobias, Helena, Hannah, Jonathan und Jacob

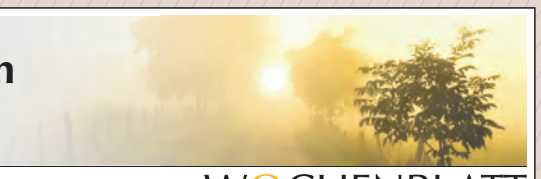
Radolfzell,
im Juni 2026

Seinem Wunsch entsprechen fand die Urnenbeisetzung im engsten Familien- und Freundeskreis in der Waldruh St. Katharinen statt.

Für die herzliche Anteilnahme sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus.

In der Trauer nicht allein

mit dem ...



» WOCHENBLATT

Du bist erlöst,
du spürst nun keine Schmerzen,
du gingst zu früh,
doch bleibst du in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Manfred Cybis

„Manni“

* 08.03.1953 † 28.05.2026

Wir werden dich nie vergessen
Elke mit Familie
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 12. Juni 2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Möggingen statt.

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges

Traurig nehmen wir Abschied von

Marlies Glunz

★ 22. 10. 1951 † 20. 5. 2026

Moni und Uli Schwarz
Peter und Rosi Ritzi mit Patrick und Anna
Arnold und Andrea Ritzi mit Pascal und Alexander

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Dienstag, 9.6.2026, 13.00 Uhr, in der Kirche St. Blasius in Binningen

Traueradresse: Moni Schwarz, Zum Brühl 8/1, 78315 Radolfzell

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir nach einem erfüllten Leben Abschied von

Sigrun Sedelky

geb. Kunzelmann
19.02.1936 – 22.05.2026

unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

Deine Kinder
Angelika Ziganke mit Familie
Heinz Sedelky mit Familie
Ramona Sedelky
und alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt. Die Trauer- und Gedenkfeier findet am 11.06.2026 um 17.00 Uhr in der Kapelle im Alten- und Pflegeheim St.Anna, Hadwigstraße 38, 78224 Singen, statt.

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In Liebe und Dankbarkeit, erfüllt von unvergesslichen Erinnerungen an viele gemeinsame Jahre, nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Freund

Hendrik Otmar Schauz

* 10.03.1956 † 12.05.2026

Wir werden dich nie vergessen.
Andrea
Julian mit Angela
Adrian mit Sabine und Milo
Andrea, Roland, Werner
Moni und Wolfi
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 10. Juni 2026, um 14:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Agatha in Hausen an der Aach statt.

Danksagung

Die überaus große Anteilnahme beim Abschied von unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Kurt Breinlinger

hat uns tief bewegt.

Danke an alle, die ihn zu Lebenszeiten begleitet und geschätzt haben.

Danke für die vielen Zeichen der Anteilnahme durch gesprochene und geschriebene Worte, für die zahlreichen Geldspenden, sowie für die Teilnahme an der Trauerfeier.

Ein Dankeschön an den **Musikverein Worblingen** und an die **Narrenzunft Schaflingen** für den Blumenschmuck und den Nachruf.

Besonderes bedanken möchten wir uns abschließend beim **Bestattungshaus Homburger** für die gute und kompetente Abwicklung, und ganz herzlich bei **Nicole Homburger** für die persönliche und einfühlsame Abhaltung der Trauerrede und Gestaltung der Trauerfeier.

Stefan, Sabine und Max Breinlinger
Heike und Heinrich Schatz

NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Hendrik Schauz

der am 12.05.2026 im Alter von 70 Jahren verstorben ist.

Herr Schauz gehörte über 17 Jahre unserer Firma an. Durch seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang Dezember 2019 trat Herr Schauz in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Schauz als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Wenn ihr mich sucht, sucht in eurem Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.
Rainer Maria Rilke

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater und Opa

Mathias Paschke

* 01.04.1951 † 28.05.2026

Deine Elsbeth
Deine Kinder mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 18.06.2026 um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis. Bitte verzichten Sie auf Trauerkleidung.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat, das ist eine köstliche, wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager, Götti und Onkel

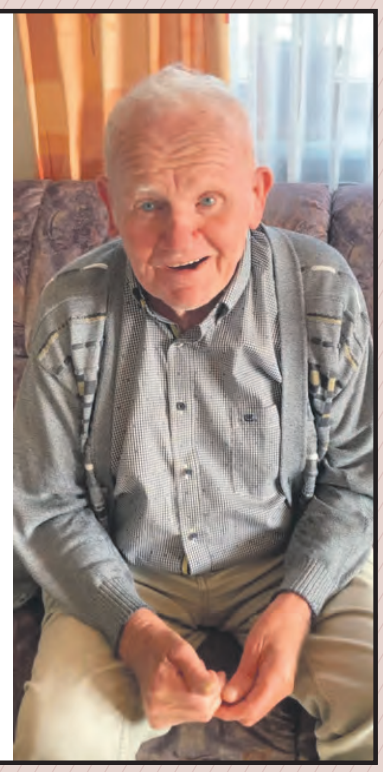
Bernhard Kellmayer

** 13.5.1935 † 28.5.2026*

In Liebe und Dankbarkeit

Andrea und Roland Wick
Birgit und Günter Häringer
Ramona und Tobias Schmiederer mit Emely und Ella
Manuel Wick
Julian Wick und Miri
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Montag, den 15.6.2026, um 13:00 Uhr auf dem Friedhof Weiterdingen statt.



HEGAU KÜCHEN

EXKLUSIVE RÄUME. ZEITLOSES DESIGN.

ERÖFFNUNGSTAGE

AM 13. & 20. JUNI 2026

DAS HEGAU-KÜCHEN-TEAM STELLT SICH IM NEUEN STUDIO IN DER MAX-EYTH-STRASSE 6 IN RIELASINGEN-WORBLINGEN VOR!

JEWEILS VON 10:00 BIS 16:00 UHR:

- Show-Kochen mit modernsten Kombi-Dampfgeräten
- Frisches Fingerfood & kleine Kostproben
- Persönliche Beratung & Zeit für eure Fragen
- Neue Ausstellung & Küchenwelten entdecken

13. JUNI:
Kochvorstellung mit den Kombidampfgeräten von V-ZUG

20. JUNI:
Kochvorstellung mit den Kombidampfgeräten von Miele

VON LINKS: STEPHAN HONZ (KÜCHEN- & RAUMGESTALTER), **BIRGITTE SCHWEIZER** (BACKOFFICE & FARBKONZEPTE), **KLAUS HELD** (INHABER), **BRIGITA PAULINI** (KÜCHEN- & RAUMGESTALTERIN), **MICHAEL BIEHLER** (KÜCHEN- & RAUMGESTALTER)

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Neuer Standort, gleiche Haltung

Ab dem 13. Juni ist die Firma Hegau Küchen in der Max-Eyth-Straße 6 in Rielasingen-Worblingen beheimatet.
swb-Bild: Philipp Findling

Moderne Küchen und offene Wohnkonzepte verwandeln das neue Küchenstudio von Hegau Küchen zu einem wahren Erlebnisraum.
swb-Bild: Philipp Findling

Hegau Küchen zieht nach Rielasingen-Worblingen

Klaus Held hat sich vor fünf Jahren gegen alles entschieden, was in seiner Branche als sicher gilt. Keine Franchise und Konzernpartner, kein Sortiment von der Stange. Stattdessen ein inhabergeführtes Küchenstudio in Singen – und eine Beratungsphilosophie, die Kunden offenbar so nicht erwartet hatten.

Dabei hat sich die Küche als Produkt und als Raum grundlegend verändert. „Früher wurden Küchen häufig als reine Funktionsräume geplant – zwölf Quadratmeter, klar abgetrennt, eher nebensächlich", erklärt Klaus Held. Heute dominieren offene Wohn- und Essküchen das Bild. Die Menschen investieren mehr, entscheiden bewusster – und sie vergleichen intensiver, bevor sie sich festlegen. „Das schafft aus meiner Sicht ein stärkeres Vertrauensverhältnis zwischen Kunden und Beratern", sagt der Inhaber von Hegau Küchen. „Wer heute eine Küche kauft, will verstehen, was er kauft."

Beratung als Kern der Dienstleistung

Sein Studio hat darauf eine klare Antwort entwickelt: Beratung, die über Fronten und Arbeitsflächen hinausgeht. Interior-Stylistin Birgitte Schweizer arbeitet eng mit den Kunden daran, wie Materialien, Licht und angrenzende Wohnbereiche zusammenwirken – Bodenbeläge, Arbeitsplatten, Küchenfronten, Wohnwände. Nicht als optionales Extra, sondern als Kern der Dienstleistung. Ein Kunde beschreibt seine Erfahrung so: „Frau Schweizer und Herr Held haben mit großer Geduld und echtem Fachwissen beraten – und die pünktliche Bereitstellung aller Elektrogeräte war super. Auch das ist keine Selbstverständlichkeit."

Eine Ausstellung als Erlebnisraum

Ab dem 13. Juni macht Hegau Küchen diesen Ansatz in neuen Räumlichkeiten begehbar. Das Studio zieht von der Werner-von-Siemens-Straße in Singen in die Max-Eyth-Straße 6 in Rielasingen-Worblingen – 600 Quadratmeter auf zwei Etagen. Entworfen nicht als Ausstellung im klassischen Sinne, sondern als Erlebnisraum, in dem offene Wohnkonzepte erfahrbar werden. „Wir möchten unseren Kunden nicht nur eine Küche zeigen, sondern wie sich verschiedene Wohnbereiche harmonisch miteinander verbinden lassen", sagt Klaus Held. „So entstehen individuelle Konzepte, die weit über die Küche hinausgehen."

Der Standort ist dabei keine Zufallsentscheidung. Die Nähe zur Schweizer Grenze spielt für den Inhaber von Hegau Küchen eine bewusste Rolle. Bereits heute reicht die Reichweite des Studios über die Grenze hinaus – unter anderem ist Hegau Küchen über eine Schweizer Marketingagentur auf Golfplätzen im Raum Zürich präsent. Mit den neuen, großzügigeren Räumlichkeiten soll dieser Kundenstamm weiterwachsen. Gleichzeitig liegt Klaus Held die regionale Verankerung am Herzen. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rielasingen-Worblingen habe sich während der Planungsphase intensiviert. „Wir möchten diesen Standort gemeinsam noch stärker nach außen tragen."

Fünf Jahre Hegau Küchen

Der Umzug fällt in ein besonderes Jahr: Hegau Küchen feiert zugleich sein fünfjähriges Bestehen. Für Klaus Held ist das kein Grund zur Selbstbeweihräucherung, sondern Anlass für einen nächsten Schritt. „Immer ein gutes Gefühl – auch nach dem Küchenkauf", lautet sein Leitspruch seit Beginn. Der neue Standort soll dafür schlicht mehr Platz bieten.

Zur Eröffnung wird live gekocht. Am 13. und 20. Juni, jeweils von 10 bis 16 Uhr, laden zwei Aktionstage ein, die neue Ausstellung in Betrieb zu erleben. Am 13. Juni zeigt der Schweizer Hersteller V-Zug, was moderne Kombidampfgeräte leisten. Eine Woche später demonstriert Miele die Möglichkeiten zeitgemäßer Koch- und Dampfgartechnik. Dazu persönliche Beratungsgespräche, Fingerfood und die Gelegenheit, in aller Ruhe zu verstehen, was eine Küche als Lebensraum bedeuten kann. Weitere Veranstaltungen – Weinverkostungen, Themenabende – sind im Laufe des Jahres geplant.

Text: Philipp Findling
WOCHENBLATT

Interior-Stylistin Birgitte Schweizer berät die Kundinnen und Kunden darüber, wie Materialien, Licht und angrenzende Wohnbereiche in deren Traumküche zusammenwirken.
swb-Bild: hallo!rot

MK-BAU
Bauunternehmen
Meisterbetrieb GmbH & Co. KG
Hof Reutenberg 1, 78269 Volkertshausen
Tel. 07774/9298807, info@mk-bau-hochtief.de

Viel Erfolg
in den neuen Räumen.
Unsere Leistungen:
- Neubau
- Beton- und Stahlbetonbau
- Sanierung
- Abbruch und Entwässerung
- Innenausbau
- Stuckateurarbeiten

Thomas Bürsner
Fliesenwerkstatt
Wir bedanken uns für den Auftrag und wünschen viel Erfolg!
Hattingerstr. 1/2, 78194 Immendingen-Mauenheim
Telefon 07733 – 50 33 65, thomas-buersner@gmx.de

HANDEL + GEWERBEVEREIN E.V.
HGV Rielasingen-Worblingen
Die Richtung stimmt
Wirtschaft stärken – Gemeinschaft leben
www.hgv-rielasingen-worblingen.de
Wir wünschen den Hegau-Küchen in den neuen Räumen in Rielasingen viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit

SCHÖNLE
Schönle GmbH
Heizung · Sanitär · Installation
Marvin Schönle & Julian Schönle
Geschäftsführer
Byk-Gulden-Str. 14, 78224 Singen
+49 7731 91 79 88
info@team-schoenle.de
www.team-schoenle.de

salzmann
Hier stimmt das Klima
Wir schaffen die individuelle Klimalösung.
Kühl verlässig mit Salzmann
Salzmann Kühler GmbH
Robert-Bosch-Straße 8
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel 07731/86840,
Fax 07731/868449
info@salzmann-kuehler.de
www.salzmann-kuehler.de

»Wir bedanken uns für den Auftrag Tiefbau- und Erschließungsarbeiten sowie die Außenanlage und wünschen viel Erfolg.«
Zeiher Bautechnik
Abbruch
Tiefbau
Zeiher Bautechnik,
Singener Strasse 1 a,
78239 Rielasingen
Mobil 0152 - 33 57 14 73
www.zeiher-bautechnik.de

www.sauter-putz-farbe.de
SAUTER
PUTZ & FARBE / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
Danke
FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT!
// Putz & Farbe
// Gerüstbau
// Hebebühnen
SAUTER GMBH | Carl-Benz-Straße 8 | D 78224 Singen | T. 0 77 31 / 926 11 90

architektur + energie
form follows energy
Wir gratulieren zum Neubau
und Danke für die tolle Zusammenarbeit!
Christian Anghel-Damerow
Dipl.Ing. (FH), Freier Architekt
Energieberater (KfW, Bafa)
Ekkehardstraße 73 · 78224 Singen am Hohentwiel
T 07731 - 18 73 48 8
F 07731 - 18 73 48 9
W architektur-plus-energie.com
E info@architektur-plus-energie.com

Ärztetafel

Osteopathie-Praxis
Radolfzell
sucht **Nachfolger**
Tel. 0173 / 281 48 11

Immer
ein
guter
Werbepartner !
WOCHENBLATT

ALTGOLD-ANKAUF
vom Fachmann
Altschmuck, Zahngold, Münzen, Gold,
Silber, Platin usw.
Silber-Besteck, Brillanten und Edelsteine
GOLDSCHMIEDE
ATELIER GASPAROTTO
Seestr. 27 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732/2147

FUNDGRUBE
HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
FUNDRGUBE IM JUNI
Das persönliche
Outlet Im Hegau
Letzte Sommer Fundrgube!
Wir haben nochmals stark
REDUZIERT
DO 11.06.26
Sie bezahlen die Hälfte
vom roten Preis!
Wo: **78234 Engen-Welschingen,**
Dorfstr. 17

Neuer Standort in der Singener Innenstadt PR-News (Anzeige)

Maison D'or jetzt in den Postarkaden

Seit dem 1. April befindet sich das Maison D'or Goldhaus in den Postarkaden in der Bahnhofstraße 15 in Singen. Zuvor war das Unternehmen in der Carl-Benz-Straße ansässig. Mit dem neuen Standort möchte das Goldhaus sein Angebot für Privat- und Geschäftskunden weiter ausbauen.

Bekannt ist das Unternehmen vor allem für den An- und Verkauf von Edelmetallen. Kunden können sich vor Ort über Gold, Silber, Platin und Palladium informieren sowie entsprechende An- und Verkäufe tätigen. Zum Angebot gehören außerdem Luxusgüter wie hochwertige Uhren der Marken Rolex, Cartier und Breitling sowie Handtaschen von Fendi, Prada und Dior.

„Wir handeln nicht nur mit Edelmetallen, sondern auch mit Luxusgütern", erklärt Prokurist Valentin Wadle. Neben Privatkunden richtet sich das Angebot zunehmend auch an Geschäftskunden. So können künftig auch Juweliere und Goldhändler ihre Waren über das Unternehmen veräußern.

Zur Ausstattung gehört unter anderem eine moderne Röntgenfluoreszenzanalyse (RFA), mit den Edelmetallen schnell und präzise geprüft werden können. Darüber hinaus erstellt das Unternehmen Gutachten für Versicherungen und Gerichte.

Sie freuen sich über den neuen Standort in den Singener Postarkaden: Geschäftsführerin Ling Xu und Prokurist Valentin Wadle.

Nach Angaben des Unternehmens wird der neue Standort bereits sehr gut angenommen. Eine weitere Filiale in der Konstanzer Altstadt befindet sich bereits in Planung. Text und Foto:© Juleda Kadrija, Wochenblatt

hem expert PR-News (Anzeige)

GRATIS FERNSEHER BEI EXPERT SINGEN

Foto: © hem expert

Die Aktion gilt beim Kauf aller Fernseher vor Ort in teilnehmenden expert Märkten vom 5. bis 10. Juni 2026. Voraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreiche Registrierung der Verkaufsrechnung unter www.expert-wm.de. Veranstalter ist die expert Wachstums und Beteiligungs SE, Bayernstraße 4 in 30855 Langenhagen. Alle Informationen und Teilnahmebedingungen unter www.expert-wm.de.

DAS GROSSE EXPERT WM-VERSPRECHEN: Wer vom 5. bis zu 10. Juni im expert Markt einen Fernseher kauft, bekommt den vollen Kaufpreis zurück, wenn Deutschland Weltmeister wird. Der Sommer 2026 wird ein Sommer voller Emotionen. Jubelnde Fans, unvergessliche Fußballabende, pure Gänsehaut und Millionen Menschen, die gemeinsam mitfiebern, hoffen und feiern. Wenn der Ball rollt, verwandeln sich Wohnzimmer wieder in echte Fan-Arenen.

Genau dafür startet expert jetzt eine einmalige Aktion für alle Fußball- & Technik-Fans:

DAS GROSSE EXPERT WM-VERSPRECHEN.

Das Gesicht der Kampagne ist Fußball-Legende Rudi Völler. Wie kaum ein anderer steht er für große Fußballmomente und echte Begeisterung, und genau dieses Gefühl transportiert er auch mit seiner besonderen Empfehlung: „Mit dem expert WM-Versprechen haben Fußballfans jetzt die einmalige Chance, ihr Wohnzimmer zur echten WM-Arena zu machen – und wenn unsre Jungs den Pokal nach Hause holen, gibt es den Fernseher am Ende sogar komplett gratis."

Mit der Aktion macht expert die Vorfreude auf den großen Fußballsommer noch größer, denn große Spiele verdienen ein großes Bild, atemberaubende Farben, ultrascharfe Details und packenden Sound.

Und wer sich jetzt für einen neuen Fernseher entscheidet, bekommt mit etwas Glück den kompletten Kaufpreis zurück. Auf jeden Fall ist ein besonderes WM-Erlebnis zuhause garantiert: Das Zittern vor dem Elfmeter, der Torjubel in letzter Sekunde oder die Gänsehaut während der Hymne. Mit dem richtigen Fernseher wird das Sofa zur Tribüne und jedes Spiel fühlt sich an wie live im Stadion!

Wir drücken die Daumen und hoffen auf einen 5. Stern für unsere National-Elf!

Eindrucksvoll. Ausdrucksstark.
Den T-Roc R-Line für 149,00 €[1] mtl. leasen.

T-Roc R-Line 1.5 l eTSI OPF 110 kW (150 PS), 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG
Verbrauchs- und Emissionsangaben nach WLTP, Energieverbrauch (kombiniert) 5,6l/100 km, CO_2-Emissionen (kombiniert) 128 g/km, CO_2-Klasse (CO2-Emissionen kombiniert): D

Ausstattung: Telefonschnittstelle „Comfort", Digital Cockpit Pro mehrfarbig, LED-Rückleuchten, LED-Plus-Scheinwerfer, Fernlichtassistent „Light Assist", 4 Leichtmetallräder „Coventry", Spurhalteassistent „Lane Assist", Automatische Distanzregelung ACC, Notbremsassistent „Front Assist", Parkassistent „Park Assist Plus" inkl. Einparkhilfe, Geschwindigkeitsbegrenzer, Rückfahrkamera „Rear View", Spurwechselassistent „Side Assist", Sportfahrwerk, Vordersitze beheizbar, Multifunktions-Sportlenkrad, Klimaanlage „Air Care Climatronic" u. v. m.

Fahrzeugpreis:	35.680,67 €	einmalige Sonderzahlung:	999,00 €
Laufzeit:	24 Monate	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
		24 mtl. Raten à	**149,00 €[1]**

[1]Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunk der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln. Alle Werte zzgl. der jeweiligen Umsatzsteuer. Überführungspauschale und Zulassungskosten berechnet der ausliefernde Betrieb separat. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktionvorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

GRAF HARDENBERG
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Stockholzstr. 17, 78224 Singen
Tel. 07731/8301-0, www.volkswagen-zentrum-singen.de

Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Max-Stromeyer-Str. 122, 78467 Konstanz
Tel. 07531/5816-0, www.volkswagen-ggh-konstanz.de

grafhardenberg.de

Neue Heimat für den THW Radolfzell

Es ist vollbracht: Der Radolfzeller THW-Ortsverband hat endlich seine neue Unterkunft und seine Fahrzeughalle in der Franz-Anton-Mesmer-Straße 24 beziehen können. Nun hatten die Helfer zur Einweihung und Besichtigung der neuen Räumlichkeiten eingeladen.

von Tobias Lange

Zur Einweihungsfeier des neuen THW-Standorts gab es von Willi Braun (rechts) für Christian Daniel, Ortsbeauftragter des Ortsverbands Radolfzell, ein Bildertagebuch über den Bau.
swb-Bild: Tobias Lange

Radolfzell. Viele sind dieser Einladung gefolgt: Vertreter des THW und anderer Blaulichtorganisationen, Familien und Freunde der engagierten Helfer, die die neuen Räume mit Leben füllen werden, Vertreter der Politik. »Hier ist etwas entstanden, das vielen Menschen wichtig ist«, sagte Christian Daniel, des THW OV Radolfzell. Nun könne endlich gefeiert werden. Er dankte den zahlreichen Beteiligten und Unterstützern, allen voran Willi Braun, der das Projekt begleitet hat. Zwischen 2021 und heute habe er den Bau wachsen sehen, sagte dieser. »Der THW-Ortsverband kann sehr stolz sein, mit dieser Unterkunft in die Zukunft zu gehen.« Zur Feier des Tages übergab er ein von ihm zusammengestelltes Bildertagebuch über den Bau an Christian Daniel.

Die SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Lina Seitzl freute sich, bei einer solchen »tollen Sache« dabei sein zu dürfen. Es gehe hier um mehr als nur um ein neues Gebäude. »Es geht um Menschen, die helfen, wenn andere Hilfe brauchen.« Das verdiene Anerkennung, Respekt und Dankbarkeit. Worte des Danks gab es auch von Dietmar Löffler, Leiter THW-Landesverband Baden-Württemberg: Die Arbeit der Hilfsorganisationen sei ohne das ehrenamtliche Engagement vieler unmöglich. Zudem hob er die Rolle der Arbeitgeber hervor, die das Ehrenamt unterstützen sowie die von Familie und Freundekreis. »Das Ehrenamt braucht Unterstützung.«

»Unaufhaltsames Werkzeug«

Seitens der Stadt überbrachte Gemeinderat Christof Stadler Glückwünsche und Dankesworte. »Wir als Stadt Radolfzell sind froh, dass wir tatkräftige Einsatzkräfte haben«, sagte er. Die Rolle des THW beschrieb er mit einer Geschichte von Werkzeugen, die für sich genommen gut in ihren jeweiligen Aufgaben sind, aber eben nicht alles können und alleine nicht weit kommen. »Jedes Werkzeug war mächtig, aber allein waren sie isoliert.« Gemeinsam aber entstehe »ein unaufhaltsames Werkzeug«.

Das sieht er beim THW gegeben. Zum Abschluss segnete Heinz Vogel, leitender Pfarrer der Gemeinde Bodensee-Hegau, die neuen Räumlichkeiten. »Wenn man sich die Blaulichtfamilie anschaut, dann spiegeln sie auch die Gesellschaft wider«, sagte er. »Menschen aus unterschiedlichen Konfessionen, Religionen und Weltanschauungen kommen hier zusammen und sagen: Wir setzen uns ein.« Sie helfen in der Not, packen mit an, wenn es gilt, etwas wieder aufzubauen. Gottes Liebe und die Nächstenliebe seien untrennbar miteinander verbunden, betonte der Pfarrer.

Wenn Tanz zum Ausdruck von Freiheit wird

Singen/Konstanz. Wie viel Freiheit verträgt eine Gesellschaft – und wann wird aus Freiheit Macht? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Tanzproduktion »Tanz III – Macht/Freiheit«, die am 12. und 13. Juni im Kulturzentrum GEMS aufgeführt wird. Choreografin Davina Wölfle-Obitz greift dabei aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen auf und übersetzt sie in eine Tanzsprache, die Raum für eigene Interpretationen lässt.

Zwei Zitate als Ausgangspunkt

Orientiert hat sich die Choreografin an zwei bekannten Zitaten. So treffen Antonio Vivaldis »Vier Jahreszeiten« auf zwei gegensätzliche Gedanken zur Freiheit: Jean-Jacques Rousseaus Aussage, dass Freiheit nicht nur bedeute, tun zu können, was man möchte, sondern auch nicht tun zu müssen, was man nicht möchte, und »Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt«, Pippi Langstrumpfs spielerisches Motto.

»Bei Rousseau sagt er, dass die Freiheit des Menschen nicht nur darin besteht, dass er tun kann, was er möchte, sondern dass er eben nicht tun muss, was er möchte. Also Freiheit vor Zwang«, erklärt Wölfle-Obitz. Pippi Langstrumpfs Zitat sei dagegen deutlich spielerischer. Es könne dazu ermutigen, die Welt selbst zu gestalten und sich frei zu entfalten. Gleichzeitig könne eine einseitige Auslegung aber auch dazu führen, dass nur noch die eigenen Interessen im Mittelpunkt stehen.

Dass es kein klassisches Theaterstück, sondern eine Tanzchoreografie geworden ist, ist bewusst gewählt. Tanz lasse den Besuchern mehr Raum für Interpretationen und eigene Sichtweisen. Bewegungen könnten unterschiedlich wahrgenommen werden und Menschen auf einer anderen Ebene erreichen als Worte. Als zentrales Bühnenelement dient ein großer Tisch. Dieser symbolisiert Gleichberechtigung, wenn alle Beteiligten auf Augenhöhe miteinander sitzen. Gleichzeitig lassen sich durch unterschiedliche Positionen am, auf oder unter dem Tisch verschiedene Machtverhältnisse sichtbar machen.

Als musikalischer Rahmen dient Antonio Vivaldis Werk »Die vier Jahreszeiten«. Auf der Bühne stehen Davina Wölfle-Obitz, Viviane Cécile Hummel, Emmanuel Ramos und Leander Emanuel. Die Geschichte beginnt im Sommer. Für die Choreografin steht diese Jahreszeit für Wohlstand, Gemeinschaft und Gleichberechtigung. Alle sitzen gemeinsam am Tisch. Doch aus dem Gefühl des Überflusses entstehen erste Konflikte. Jeder möchte mehr für sich gewinnen und versucht, sich gegenüber den anderen durchzusetzen.

Im Herbst verschärfen sich diese Machtkämpfe. Schließlich gelingt es einem Tänzer, die anderen vom Tisch zu verdrängen und unter den Tisch zu verbannen. Er besitzt nun die gesamte Macht und Freiheit, ist aber gleichzeitig auf sich allein gestellt.

Diese Situation prägt den Winter. Während die anderen drei Tänzer unter dem Tisch Enge, Einschränkung und fehlende Freiheit erleben, erkennt die alleinige Figur auf dem Tisch nach und nach die Schattenseiten ihrer Machtposition.

»Am Ende vom Winter reflektiert die Person, die alleine ist und die ganze Macht hat, dass es vielleicht auch nicht toll ist, wenn man einfach machen kann, was man will, wenn die Konsequenz daraus ist, dass man allein ist«, sagt die Choreografin.

Der Frühling bildet schließlich den Abschluss des Stücks. Die Tänzer versuchen erneut, sich am Tisch zu begegnen und eine Balance zwischen Freiheit und Rücksichtnahme zu finden. Eine fertige Lösung möchte Wölfle-Obitz dabei bewusst nicht präsentieren. Vielmehr soll die Aufführung zum Nachdenken anregen und unterschiedliche Interpretationen zulassen.

»Tanz Drei« soll unter anderem zeigen, wie viel Freiheit die Gesellschaft verträgt und wann daraus Macht wird.
swb-Bild: Bernd Hentschel

Dritte Ausgabe der Tanzreihe

Die Aufführung ist Teil der Reihe »Tanz«, die Davina Wölfle-Obitz gemeinsam mit ihrem Kollegen Leander Emanuel ins Leben gerufen hat. Nach »Tanz I« und »Tanz II«, bei denen verschiedene kürzere Stücke präsentiert wurden, steht nun erstmals ein abendfüllendes Werk im Mittelpunkt.

Ziel der Reihe ist es, professionellem Tanz in der Region eine Plattform zu bieten und das Genre stärker sichtbar zu machen. Nach den positiven Rückmeldungen auf die ersten beiden Veranstaltungen soll die Reihe auch künftig fortgeführt werden.

Die Premiere von »Tanz III – Macht/Freiheit« findet am 12. Juni um 20 Uhr im Kulturzentrum GEMS statt. Eine weitere Aufführung folgt dort am 13. Juni. Anschließend wird das Stück auch am 23. Juli und am 25.Juli jeweils um 20 Uhr in der Werkstatt Theater Konstanz gezeigt. Weitere Infos zu den Vorverkaufsstellen gibt es unter www.gems.de.

Juleda Kadrija

Polizei birgt Leiche aus See

Konstanz/Güttingen. Jede Hilfe zu spät kam für eine Frau, die am Montagmittag vor Güttingen in der Schweiz aus dem Bodensee geborgen worden ist.

Laut Polizei war der Rettungsleitstelle Bodensee-Oberschwaben eine Person im Wasser gemeldet worden. Bei der folgenden Rettungsaktion wurde die Frau von der Kantonspolizei Thurgau aus dem Wasser geholt. Allerdings konnte nur noch der Tod festgestellt werden.

Wie die Polizei weiter erklärt, handelt es sich um eine 24-Jährige aus dem Bodenseekreis. »Bei der Frau dürfte es sich um die Person handeln, die Sonntagnacht zwischen Meersburg und Konstanz von einer Fähre über Bord gegangen ist«, so eine Polizeisprecherin. Die Ermittlungen dauern an, zur Abklärung der Umstände des Todesfalls wurde eine Obduktion angeordnet. Redaktion

Vier Einsätze auf dem Bodensee

Radolfzell. Einiges zu tun hatten die Rettungskräfte am vergangenen Dienstag auf dem Untersee. Wie die Feuerwehr Radolfzell mitteilt, kam es gegen 14.30 Uhr aufgrund eines starken Sturms nahezu gleichzeitig zu vier Einsätzen für DLRG, Feuerwehr und Wasserschutzpolizei.

Zwischen Radolfzell und Iznang kenterte und sank ein Segelboot mit drei Personen an Bord. Glücklicherweise konnte die Besatzung rechtzeitig von einem privaten Motorboot aufgenommen werden. Zeitgleich wurden zwei Boote gemeldet, die sich losgerissen hatten und auf dem See trieben. In einem Fall kümmerten sich die Eigentümer um die Sicherung. Ein herrenlos treibendes Segelboot wurde durch die DLRG gesichert. Bei einem vierten Einsatz benötigte ein feststeckendes Boot Hilfe. Personen kamen nicht zu Schaden. Redaktion

Ein gekentertes Boot war einer von vier Einsätzen am Dienstagnachmittag.
swb-Bild: Feuerwehr Radolfzell

Der TSV Singen bleibt Oberligist

Mit einem beeindruckenden Heimerfolg gegen den FC 08 Villingen (FC 08) hat es der Türkische SV Singen (TSV) geschafft: Nach einem verdienten 4:2 Sieg wird das Team um Trainer Slobodan Maglov auch in der nächsten Saison in der Oberliga Baden-Württemberg spielen.

von Philipp Findling

Singen. »Uns ist da wirklich eine große Last abgefallen«, erklärt Teammanager Sükru Özcan dem WOCHENBLATT. »Wir freuen uns nun sehr, die Region mit dieser Mannschaft auch in der nächsten Spielzeit in der Oberliga vertreten zu dürfen.« Vor allem die Entscheidung des TSV-Trainers, Mokhtar Boulachab auf die linke Seite zu ziehen sowie mit Kapitän Daniel Niedermann und Gani Hamdushi in der Innenverteidigung agieren zu lassen, sorgte dafür, dass der TSV gerade defensiv sehr sattelfest in diesem Spiel war.

Viel Rotation beim Gegner

Dabei sah es gerade in den ersten 20 Minuten der Partie nicht danach aus, waren die Gäste bis dahin die klar bessere Mannschaft, die keine Chance des TSV zuließ, zwei Hochkaräter ihrerseits jedoch liegen ließ. »Wir waren spielerisch sehr stark, haben gut den Ball laufen lassen«, attestierte Villingens Trainer Ralf Hellmer nach dem Spiel, der einige Rotationen in der Startelf vornahm. »In dieser Phase sind wir überhaupt nicht ins Spiel gekommen, waren sehr ängstlich«, erklärte Maglov.

Ab der 25. Minute jedoch riss der TSV das Spielgeschehen an sich und zeigte sich fortan auch viel bissiger in den Zweikäpfen. Dieser Biss wurde dann auch durch zwei Treffer von Ege Öztürk belohnt (34./45.). »Wir hatten von da an eine gewisse Unsicherheit gezeigt«, so Hellmer.

Überzeugender Ege Öztürk

Die Gastgeber waren ab sofort viel drückender und zwingender in ihren Aktionen. Der TSV belohnte sich dafür mit dem dritten Treffer des Nachmittags. Der herausragend aufgelegte Ege Öztürk, der seine Rolle als hängende Spitze exzellent zu interpretieren wusste und dadurch viele Räume in der Offensive erzeugte, traf nach einem scharf hereingebrachten Freistoß von Gianluca Serpa. Nach dem 4:0 war beim FC 08 sichtbar die Luft raus, einzig die zweite Trinkpause der Partie sorgte dafür, dass die Gäste in der Schlussviertelstunde nochmal auf zwei Tore herankamen, zu mehr reichte es aber nicht mehr.

»Wir wussten, dass wir mit Villingen einen schweren Gegner vor der Brust hatten«, sagte Slobodan Maglov. Nur wenige im Verein außer ihm und Özcan haben in den letzten Wochen daran geglaubt, den Klassenerhalt wirklich zu schaffen. »Umso mehr freut es mich, dass nächste Saison zwei Teams aus dem Schwarzwald und der Bodensee-Region in dieser Liga weiterhin vertreten sind.«

Weiter schwärmte der TSV-Coach auch von Ege Öztürk, hatte dieser ihm zufolge schon in den letzten Spielen immer mehr überzeugen können. »Zwar fehlt im noch etwas an Selbstvertrauen, jedoch hat er sich heute mit seiner Leistung belohnt.« Dabei setzt Maglov viel auf junge Spieler, wie er nach dem Spiel erklärte. »Ege ist ein guter Junge, der wird seinen Weg so weitergehen - egal ob bei uns oder nicht.«

Trainerposten offen

Für die nächste Saison wünscht sich der TSV-Trainer vor allem, dass man sich gerade offensiv noch mit einem Spieler verstärkt, der noch etwas Dynamik in das Spiel bringt. Ob das weiterhin unter seiner Leitung passiert, bleibt Maglov zufolge nun abzuwarten. Ein Faktor, der klar dafür sprechen würde, ist, dass der Trainer Ruhe in die Mannschaft gebracht hat und dies sich auch auf das Spiel des TSV abfärbte.

»In dieser Liga zählt vor allem eins: Disziplin und hartes Training. Ansonsten hast du trotz aller individuellen Qualität keine Chance«, so der TSV-Coach, der die Mannschaft ihm zufolge im richtigen Moment erreicht hat. »Generell hätte ich definitiv Lust, hier weiterzumachen, wenn der Verein mir weiterhin das Vertrauen schenkt.« Mit diesem Heimerfolg beendet der Türkische SV Singen seine erste Oberliga-Saison auf dem zwölften Tabellenplatz.

Große Freude beim TSV: Soeben hat der herausragende Ege Öztürk (Nr. 98/verdeckt) das 2:0 für seine Mannschaft gegen Villingen erzielt. *swb-Bild: Philipp Findling*

TRIBUENENPLATZ

WWW.WOCHENBLATT.NET /WERBEWIRKUNG

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

DEIN JOB – DEINE ZUKUNFT

www.jobs-im-suedwesten.de

Deutsche Umwelthilfe

Zur Verstärkung unseres Teams sucht die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) **zum nächstmöglichen Termin** eine*n

Mitarbeiter*in (m/w/d) **im Officemanagement**

20 – 25 Wochenstunden, teilweise auch als **Mini-Job** möglich

Ihre Aufgaben: Logistische Unterstützung bei Veranstaltungen und Terminen ■ Organisation und Bearbeitung unseres Postversandes ■ Unterstützung bei Versandaktionen ■ Organisation von Büro- und Verbrauchsmaterial ■ Betreuung der Räumlichkeiten und des Lagers ■ einfache Reparaturen ■ Koordination von Dienstleistern und Handwerkern ■ Fahrdienste

Ihr Profil: Organisationstalent mit handwerklichem Geschick ■ gute Deutschkenntnisse ■ Führerschein erforderlich ■ Flexibilität und hohes Maß an Selbstständigkeit ■ Freude an der Zusammenarbeit im Team ■ solide EDV Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)

Details: www.duh-jobs.de | Bewerbung bitte bis **spätestens 17.06.2026**

SCHON GEWUSST?

Eine Stellenanzeige im WOCHENBLATT bekommen Sie schon ab 71,20€ zzgl. MwSt.

Erscheint samstags in über 94.000 Haushalten.

Kontaktieren Sie mich gerne Frau Rossella Celano Tel.: 07731 / 88 00 28 rossella.celano@wochenblatt.net

KLEINE ANZEIGEN EINFACH AUFGEBEN:

Direkt zum Online-Formular für Ihre **gewerbliche Anzeige**

WOCHENBLATT

STELLENMARKT

»Sie benötigen Hilfe bei der Personalsuche? Ich berate Sie gerne!«

Werbeberatung und Verkaufsleitung
Rossella Celano
07731/8800-28
rossella.celano@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

SINGEN

Die **Stadt Singen** sucht einen

- **Klimaanpassungsmanager (m/w/d)**
- **Hausmeister (m/w/d)**
- **Sachbearbeiter Ortspolizeibehörde (m/w/d)**
- **Mitarbeiter im Bereich der Reinigungsdienste (m/w/d)**
- **Baustellenaufseher (m/w/d)**

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE HEGAU

KATHOLISCHE KIRCHE HEGAU PFARREI HERZ JESU

Wir suchen ab sofort eine

REFERENT:IN (m/w/d)

für Öffentlichkeitsarbeit | Teilzeit 50 %

Nähere Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie auf **katholisch-hegau.de/stellenportal**

oder bei Frau Ploberger, unter der Telefonnummer 07731 1690302 .

Deutsche Umwelthilfe

Zur Verstärkung unseres Teams sucht die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) **zum nächstmöglichen Termin** eine*n

Mitarbeiter*in Spenderverwaltung (m/w/d)

Ihre Aufgaben: Korrekte Zuordnung und Buchung von Spenden/Mitgliedsbeiträgen ■ Anlegen und Bearbeiten von Verträgen und Lastschriften ■ Spenderkommunikation telefonisch und per E-Mail ■ Pflege und Verwaltung der Daten in unsere Adressdatenbank (Sextant) ■ Ablage und Dokumentation

Ihr Profil: Erfahrung in der Spendenverwaltung oder Buchhaltung idealerweise in einer gemeinnützigen Organisation ■ Kenntnisse in CRM- bzw. Fundraising-Datenbanken und MS Office-Anwendungen ■ Sorgfalt und eine strukturierte Arbeitsweise ■ Flexibilität, Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit

Details: www.duh-jobs.de | Bewerbung bitte bis **spätestens 28.06.2026**

Unser **E-Paper!**

Starkes Bekenntnis zur Region: 45 Millionen Euro hat JURA in den Standort Rielasingen-Worblingen investiert.

Besucher herzlich willkommen

Die neue JURA Service-Fabrik in Rielasingen-Worblingen

Wo Qualität ein zweites Leben bekommt

Wer über Nachhaltigkeit spricht, kommt an einem Begriff nicht vorbei: Langlebigkeit. Produkte sollen funktionieren, reparierbar sein und viele Jahre treue Dienste leisten. Genau hier setzt JURA an. Mit der Service-Fabrik in Rielasingen-Worblingen betreibt das Schweizer Premiumunternehmen in Baden-Württemberg die weltweit größte Service-Fabrik ihrer Art und setzt damit ein bewusstes Zeichen für Qualität, Verantwortung und regionale Wertschöpfung. Die Service-Fabrik ist Teil einer klaren Nachhaltigkeitsstrategie: Reparieren statt wegwerfen. Jeder instandgesetzte Vollautomat spart Ressourcen, reduziert Abfall und verlängert den Produktlebenszyklus. Nachhaltigkeit zeigt sich hier nicht in abstrakten Versprechen, sondern im täglichen Handwerk – umgesetzt von Menschen, die ihr Fach verstehen.

Transparenz statt Black Box

Durchdacht, digitalisiert und papierlos präsentiert sich der komplette Serviceprozess. Er kann von Besuchenden sogar mitverfolgt werden. Eine riesige Glaswand gibt den Blick auf die 43 Arbeitsplätze frei. In Diagnose-Logen erfolgt die Analyse der Geräte im direkten Dialog mit der Kundschaft. Die Diagnose ist nachvollziehbar, der Servicevorschlag inklusiv verbindlicher Kosten transparent. Das macht den Service zu einem verständlichen, vertrauensbildenden Prozess.

Service made in Germany

In Rielasingen-Worblingen werden Vollautomaten aus der gesamten Bundesrepublik Deutschland instandgehalten. Die neue Service-Fabrik ersetzt den vormaligen Zentralservice in Singen. »Dank der Nähe zum alten Standort konnten wir unsere Mitarbeitenden übernehmen. So bleiben wir ein bedeutender Arbeitgeber in der Region. Darüber hinaus profitiert unsere Kundschaft von bestens ausgebildeten, erfahrenen Fachkräften«, sagt Norbert Seeger, Geschäftsleiter der JURA Service Deutschland GmbH. Dabei gilt ein zentraler Grundsatz: »Es werden ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet. Das garantiert nicht nur sichere Funktion, sondern trägt maßgeblich zur langen Lebensdauer und dem Werterhalt der Geräte bei.«

Einzigartige Dienstleistungen

Was die JURA Service-Fabrik bietet, ist einzigartig in der Branche. Wer möchte, profitiert vom 2-Stunden-, vom Halbtages- oder Tagesservice – ideal für alle, die ihren Vollautomaten nicht lange missen wollen. Auch für besonders Eilige ist gesorgt: Im weltweit ersten Drive-in von JURA wird das Gerät bequem, schnell und persönlich entgegengenommen. In den nächsten Wochen wird sogar ein 24/7-Service in Betrieb genommen, der das Bringen und Abholen von Vollautomaten rund um die Uhr ermöglichen wird.

Herzlich willkommen

»Die JURA Service-Fabrik ist nicht nur ein hochspezialisierter Technikstandort, sie soll auch ein Ort der Begegnung sein. Alle sind jederzeit herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild zu machen, Fragen zu stellen und zu erleben, wie viel Sorgfalt, Handwerk und Leidenschaft hinter exzellentem Service stehen«, sagt Norbert Seeger und richtet sich dabei besonders an die vielen Interessierten aus der Region. Speziell erwähnt er auch den Shop, die Produktewelt, in der das spannende Sortiment von JURA erlebt werden kann. »Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!«

Öffnungszeiten und Kontakt

Montag – Freitag:
07:00 – 18:30 Uhr

Samstag:
08:00 – 12:00 Uhr

JURA Service
Deutschland GmbH
Zollstraße 13
78239 Rielasingen-
Worblingen

Telefon: 0911-2525-0
E-Mail: kc@de.jura.com

Strahlkraft und Transparenz: Dank Glaswand kann man sich im Kundenbereich ein Bild vom Servicebetrieb machen.

In besten Händen: Wer seinen Vollautomaten vorbeibringt, verfolgt die Gerätediagnose mit den Fachleuten direkt mit.

Zentralservice: An 43 Arbeitsplätzen leisten die Fachkräfte der Service-Fabrik in Rielasingen-Worblingen den Service für die gesamte Bundesrepublik.

Kompetent beraten: In der Produktewelt kann man sich das aktuelle Sortiment vorführen lassen und direkt kaufen.

Weltpremiere bei JURA: Im Drive-in können Kunden ihren Vollautomaten bequem und schnell zum Service bringen.

Hand in Hand

Wir sind mit dem Herzen dabei

Freiwilliges
Soziales
Jahr

swb Bild: stock.adobe.com - Halfpoint

Berufe in der **Pflege**

swb-Bild: stock.adobe.com - Reese Cooppeoplelmages.com

Wie wichtig soziale Berufe für die Gesellschaft sind, die Möglichkeiten die das FSJ bietet – insbesondere das FSJ im Krankentransport beim DRK – erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

swb-Bild: stock.adobe.com - SewcreamStudio

Ausgabe vom 06.06.2026 im WOCHENBLATT

IMPRESSUM

»Hand in Hand« erscheint im Verlag Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG, Postfach 320, 78203 Singen

Verlegerin/Geschäftsführung: Dirk Frädrich, .i.S.d.L.p.G.
Redaktion/Inhalt: Juleda Kadrija, die beteiligten Unternehmen
Verkauf: Karen Münzer
Bilder: Der beteiligten Unternehmen und stock.adobe.com.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Auflage: 94.830

Der Nachdruck von Bildern und Artikeln ist nur mit einer schriftlichen Genehmigung des Verlages möglich. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit einer schriftlichen Genehmigung des Verlages verwendet werden.

EDITORIAL

Eine Hand, die uns im Alltag stärkt

Wir kennen alle Situationen, in denen man sich schwach fühlt und sich einfach eine helfende Hand im Alltag wünscht. Manchmal können selbst die einfachsten Aufgaben plötzlich schwerfallen. Gerade durch den demografischen Wandel wird immer deutlicher, wie wichtig soziale Berufe und gegenseitige Unterstützung in unserer Gesellschaft geworden sind. Denn wir werden älter und viele Menschen sind irgendwann auf Hilfe angewiesen – sei es beim Einkaufen, bei der Wundversorgung oder bei alltäglichen Aufgaben im Haushalt.
Doch eine helfende Hand bedeutet oft mehr als nur Unterstützung bei bestimmten Tätigkeiten. Sie bedeutet auch Menschlichkeit, Zusammenhalt und das Gefühl, nicht alleine zu sein. Gerade ältere Menschen leiden häufig unter Einsamkeit und haben das Gefühl, im Alltag auf sich allein gestellt zu sein. Umso wichtiger sind Menschen, die ihnen zuhören, sie begleiten und ihnen im Alltag zur Seite stehen.

Wenn kleine Hilfe große Bedeutung hat

Denn oftmals reicht schon ein Gespräch, ein offenes Ohr oder eine kleine Hilfe aus, um einem Menschen neue Kraft zu geben. Genau deshalb sind soziale Berufe für unsere Gesellschaft so wichtig. Sie geben Menschen Sicherheit und zeigen, dass Hilfe und Nächstenliebe auch im Alltag eine große Bedeutung haben.

Viele Menschen unterschätzen, wie wichtig zwischenmenschliche Unterstützung im Alltag sein kann. Gerade ältere oder kranke Menschen freuen sich häufig über kleine Gesten, die für andere selbstverständlich wirken. Oft ist es nicht nur die praktische Hilfe, sondern vielmehr das Gefühl, dass jemand da ist und sich kümmert.

Pflege in schwierigen Zeiten

Gerade Pflegekräfte – sei es in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder ambulanten Pflegediensten – begleiten Menschen täglich durch schwierige Situationen. Sie helfen nicht nur bei medizinischen Aufgaben wie dem Blutdruckmessen oder der Medikamentengabe, sondern unterstützen Menschen auch emotional.

Besonders ältere oder kranke Menschen sind häufig auf Hilfe angewiesen. Viele von ihnen können ihren Alltag nicht mehr alleine bewältigen und benötigen Unterstützung bei Aufgaben, die früher selbstverständlich waren. Pflegekräfte helfen dabei nicht nur körperlich, sondern schenken den Menschen oftmals auch Hoffnung, Nähe und Vertrauen.
Dabei wird häufig unterschätzt, wie anspruchsvoll soziale Berufe wirklich sind. Pflegekräfte tragen täglich große Verantwortung und stehen oft unter emotionalem und körperlichem Druck. Dennoch kümmern sie sich Tag für Tag um Menschen, die auf ihre Hilfe angewiesen sind.
Gerade in schwierigen Zeiten wird deutlich, wie wichtig Zusammenhalt und Menschlichkeit sind. Denn eine helfende Hand kann Menschen nicht nur im Alltag unterstützen, sondern ihnen auch das Gefühl geben, nicht alleine zu sein. Deshalb verdienen soziale Berufe mehr Anerkennung und Wertschätzung in unserer Gesellschaft. Denn am Ende ist es oft genau diese eine helfende Hand, die Menschen Kraft gibt und ihnen durch schwierige Zeiten hilft.

Juleda Kadrija

Wir freuen uns darauf, auch Sie unterstützen zu dürfen!

- ✓ Krankenpflege
- ✓ Altenpflege
- ✓ Sterbebegleitung
- ✓ Haushaltshilfe
- ✓ Wundversorgung
- ✓ Beratungsgespräche nach § 37, Abs. 3
- ✓ 24 Stunden Rufbereitschaft

SOZIALPFLEGERISCHER DIENST
KOOPERATIONSPARTNER DER UNIVERSITÄT WITTEN/HERDECKE
KRANKENPFLEGE · ALTENPFLEGE · KINDERPFLEGE · HAUSHALTSHILFE · BERATUNG · STERBEBEGLEITUNG · NACHTPFLEGE
SEIT 1987
DER MENSCH IST UNSER MITTELPUNKT

Ihr Plegedienst im Hegau

Ringstr. 3
78224 Singen/Hohentwiel
E-Mail: info@pflegedienst-singen.de

Telefon
0 77 31 / 2 99 92

Pflege mit Herz und Hand

Die Sozialstation Bodensee e.V. mit Ihren Standorten in Salem, Markdorf, Überlingen und Stockach steht als ambulanter Pflegedienst fest verwurzelt im Herzen unserer Region. Geprägt durch das christliche Menschenbild sind wir mehr als nur ein Pflegedienst - wir verstehen uns als ein Symbol für Fürsorge und Mitmenschlichkeit.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren **Pflegebereich Stockach** eine

Pflegefachkraft
Pflegehilfskraft
in Voll- oder Teilzeit

Azubi Pflegefachfrau/ Pflegefachmann

Freiwilliges Soziales Jahr

Kein Führerschein, kein Problem! Wir unterstützen beim Führerschein der Klasse AM

Mehr Info unter
www.sozialstation-bodensee.de

Ein Jahr, das verändern kann

Freiwilliges-Sozialies-Jahr

Wer kurz vor seinem Schulabschluss steht, weiß oft nicht, was er nach der Schule machen soll. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen diese Zeit, um sich beruflich zu orientieren und ihren eigenen Weg zu finden. Dabei kann ein Freiwilliges Soziales Jahr (kurz: FSJ) helfen. Gerade jungen Menschen bietet es die Möglichkeit, neue Erfahrungen zu sammeln und sich persönlich weiterzuentwickeln.

Während eines FSJ wird man häufig mit Situationen konfrontiert, die man vorher noch nicht kennengelernt hat. Dadurch kann das Selbstbewusstsein gestärkt werden und man lernt, Verantwortung zu übernehmen. Außerdem hilft ein FSJ vielen jungen Menschen dabei herauszufinden, welcher berufliche Weg zu ihnen passen könnte. Somit ist das FSJ eine sinnvolle Möglichkeit für alle, die noch auf der Suche nach ihrer beruflichen Zukunft sind.

Für wen ist das FSJ geeignet?

Das FSJ eignet sich besonders für junge Menschen, die noch nicht genau wissen, was sie nach der Schule machen möchten und die Zeit sinnvoll nutzen wollen. Gleichzeitig bietet es die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und neue Erfahrungen zu sammeln. Für ein FSJ gibt es jedoch bestimmte Voraussetzungen. So muss man die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. In der Regel kann man ein FSJ ab 16 Jahren beginnen und darf dabei nicht älter als 27 Jahre sein.

Außerdem wird das FSJ von vielen Ausbildungen und Studiengängen als Vorpraktikum anerkannt. Zahlreiche Hochschulen und Universitäten rechnen ein Freiwilliges Soziales Jahr zudem als Wartezeit an oder vergeben dafür Sonderpunkte.

In der Regel dauert ein FSJ zwischen sechs und 18Monaten. In Ausnahmefällen kann der Freiwilligendienst auch bis zu 24 Monate dauern.

Wo kann ich ein FSJ absolvieren?

Es gibt viele verschiedene Träger und Einsatzbereiche für ein FSJ. Besonders bekannt sind soziale Organisationen wie das Deutsche Rote Kreuz oder die Johanniter.

Eine Möglichkeit ist die Kinder- und Jugendhilfe, zum Beispiel in Kinderheimen, Jugendzentren oder Schulen. Dort unterstützt man junge Menschen im Alltag und trägt dazu bei, ihnen eine fördernde Umgebung zu bieten.

Auch im Bereich der Altenpflege gibt es viele Einsatzmöglichkeiten. In Altenheimen oder Seniorenheinrichtungen begleitet man ältere Menschen im Alltag, leistet ihnen Gesellschaft und hilft bei verschiedenen Aufgaben. Dabei entstehen oft wertvolle zwischenmenschliche Beziehungen.

Im Gesundheitswesen kann man ebenfalls ein FSJ absolvieren. In Krankenhäusern oder Rehabilitationszentren unterstützt man das medizinische Personal, betreut Patientinnen und Patienten und sammelt erste Einblicke in medizinische Berufe. So kann man herausfinden, ob ein Beruf im Gesundheitsbereich zu einem passt.

Auch in Kindergärten und Kindertagesstätten ist das Tätigkeitsfeld vielseitig. Dort unterstützt man die Erzieherinnen und Erzieher bei der Gestaltung des Alltags, begleitet Kinder bei Ausflügen oder kreativen Projekten und hilft dabei, eine liebevolle Umgebung zu schaffen. Gleichzeitig baut man pädagogische Fähigkeiten aus und sammelt praktische Erfahrungen.

Ein FSJ in den Kindergärten und Kindertagesstätten kann vielseitig sein. So unterstützen zum Beispiel die Freiwilligen die Erzieherinnen und Erzieher bei der Gestaltung des Alltags. *swb-Bild: stock.adobe.com - Africa Studio*

Bildungstage im FSJ

Wer denkt, dass ein FSJ nur aus praktischer Arbeit besteht, der irrt sich. Denn auch Bildungstage gehören dazu. Wer ein FSJ über zwölf Monate absolviert, nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil. Dort hat man die Möglichkeit, sich mit anderen Freiwilligen auszutauschen, neue Themen kennenzulernen und an Seminaren teilzunehmen. Die Bildungstage werden vom jeweiligen Träger organisiert und finden verteilt über das gesamte Jahr statt.

Engagement außerhalb des sozialen Bereichs

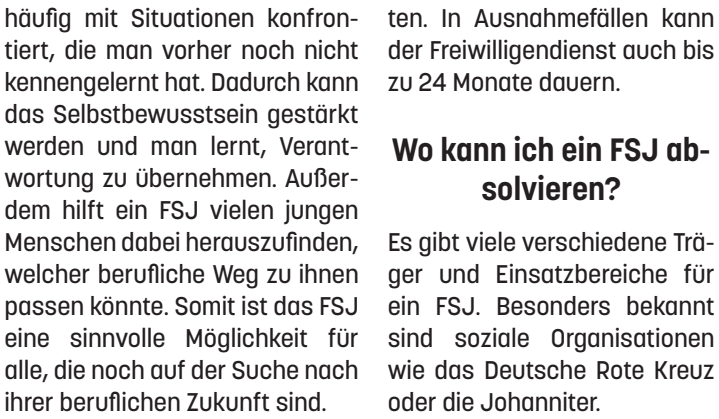
Doch nicht nur soziale Einrichtungen bieten ein FSJ an. Wer sich engagieren möchte, aber eher andere Interessen hat, findet auch in kulturellen oder politischen Bereichen passende Möglichkeiten. So kann man sich beispielsweise in Theatern, Museen, Kulturzentren oder Sportvereinen engagieren. Auch im politischen Bereich gibt es Einsatzstellen, etwa in Gedenkstätten oder Bildungsinitiativen.

Darüber hinaus ist ein FSJ auch in der Denkmalpflege möglich, beispielsweise bei Restaurierungsarbeiten oder in Archiven. Wer sich eher für digitale Themen interessiert, kann außerdem ein FSJ in der Medienpädagogik oder Lernförderung absolvieren. Unabhängig davon, für welchen Bereich man sich entscheidet, bietet ein Freiwilliges Soziales Jahr jungen Menschen die Chance, neue Erfahrungen zu sammeln, Herausforderungen zu meistern und den eigenen Horizont zu erweitern.

Juleda Kadrija

Das FSJ

Während eines Freiwilligen Sozialen Jahres erhält man in der Regel kein festes Gehalt. Viele Träger zahlen jedoch ein monatliches Taschengeld. Aktuell liegt die Höchstgrenze bei 676 Euro pro Monat.



Dein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Gemeinde Gaienhofen

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet jugendlichen die Möglichkeit, sich im sozialen Bereich zu engagieren und dabei berufliche Erfahrungen zu sammeln. In Kooperation mit dem Badischen Landesverband, dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) bietet die Gemeinde Gaienhofen 2026/27 für junge, engagierte Menschen im Alter zwischen 16 und 26 Jahren FSJ-Stellen an. Wir bieten abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen unter fundierter Anleitung in unseren Einsatzstellen.

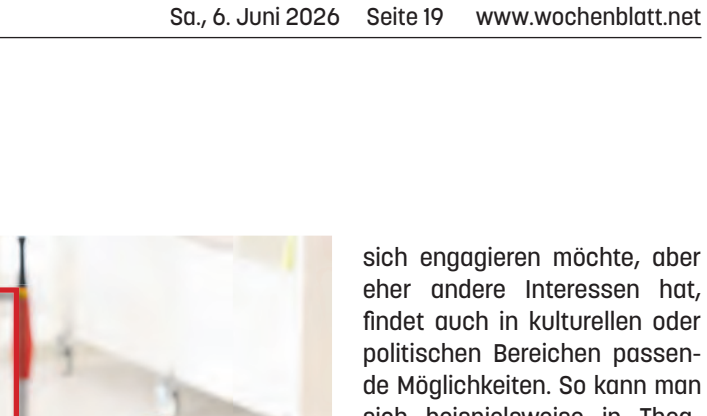
Einsatzstelle: Hermann-Hesse-Schule
Aufgaben:
- Hausaufgabenbetreuung
- Nachmittagsbetreuung (Kernzeit)
- Mithilfe bei der Schülerverpflegung

Voraussetzungen:
- Abschluss der Vollzeitpflicht (in Regel ab 16 Jahren)
- Maximal 26 Jahre alt

Wann?
- Keine Bewerbungsfrist
- Für das Schuljahr 2026/27

Mehr Informationen zu unserer FSJ Stelle finden sie auf unserer Website www.gaienhofen.de

Gemeinde Gaienhofen – Auf der Breite 1 – 78343 Gaienhofen
gemeinde@gaienhofen.de – Tel. 07735 9999 - 100



Freiwilliges Engagement lohnt sich. Bei den Johannitern bist du für andere Menschen da und lernst dich selbst von einer neuen Seite kennen.

Ab **September 2026** bieten wir Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zur Unterstützung im Bereich Ausbildung, Mobiler Sozialer Hilfsdienst und Krankentransport.

Wenn Du den Führerschein hast, nimm dein Glück in die Hand und bewirb dich:

www.johanniter.de/fsj-bw oder
www.johanniter.de/jobs-oberschwaben

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Dienststelle Singen
Zelglestraße 6
78224 Singen
andreas.bach@johanniter.de
Telefon: 07731 9983-0

JOHANNITER

Freiwilliges Soziales Jahr 2026 / 2027

gemeinde gottmadingen

Die Gemeinde Gottmadingen bietet ab 1. September 2026 Stellen für ein **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)** in folgenden Einrichtungen an:
- Eichendorff-Realschule
- Hebelschule (Grundschule)
- Kommunale Kindergärten

Ergänzend findet eine Mitarbeit in der Abteilung für Jugend, Familie & Soziales (Sommerferienprogramm, Ferienbetreuung und Jugendtreff) statt.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.gottmadingen.de.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Rathaus, Johann-Georg-Fahr-Straße 10, 78244 Gottmadingen (oder an hauptamt@gottmadingen.de - Bewerbungsunterlagen bitte in Form einer zusammenhängenden PDF-Datei beifügen). Für Fragen steht Ihnen vom Amt für Jugend, Familie und Soziales Martin Rauwolf unter 07731 908-272 gerne zur Verfügung.

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen
hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de

Mach deinen Freiwilligendienst

Jetzt über FSJ und BFD informieren und online bewerben.

freiwilligendienste-singen@caritas-dicv-fr.de
07731 9053-35
freiwilligendienste-caritas.de

Freiwilligendienste
Dem Leben begegnen

WIR SUCHEN DICH FÜR EIN:

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) 2026/2027 beim Landkreis Konstanz

in Konstanz, Radolfzell, Singen oder Stockach

Fertig mit der Schule – und Lust auf Berufspraxis?
- Sammle wertvolle Erfahrung im SBBZ oder in der Berufsschule, Gemeinschaftsunterkunft oder Jugend- bzw. Medienarbeit.
- Profitiere durch vielseitige Aufgaben, gründliche Einarbeitung, externe Seminartage, Taschengeld plus ggf. Zuschüsse.

Gestalte das soziale Leben in deiner Region und bewirb dich jetzt für deinen FSJ-Platz mit Start im September 2026! Alle Details rund um die FSJ-Einsatzstellen und deine Bewerbung findest du über den QR-Code.

LANDRATSAMT KONSTANZ
Benediktinerplatz 1 | 78467 Konstanz | www.LRAKN.de/ausbildung

Soziale Tätigkeiten

Ein Freiwilliges Soziales Jahr, das bewegt – FSJ im Krankentransport beim DRK

Viele junge Menschen stehen nach dem Schulabschluss vor der Frage, wie es weitergehen soll. Studium oder Ausbildung sofort beginnen – oder erst einmal praktische Erfahrungen sammeln und herausfinden, was wirklich zu einem passt. Der DRK-Kreisverband Konstanz bietet dafür eine Möglichkeit, die nicht nur Orientierung schafft, sondern auch persönlich bereichert: ein Freiwilliges Soziales Jahr im Krankentransport.

Im FSJ beim Deutschen Roten Kreuz erleben die Teilnehmenden hautnah, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und Menschen in besonderen Lebenssituationen zu unterstützen. Sie werden umfassend ausgebildet, begleiten echte Einsätze im Krankentransport und arbeiten eng mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen zusammen. Teamgeist, Zuverlässigkeit und Menschlichkeit stehen dabei im Mittelpunkt. Ein zusätzlicher Pluspunkt: Die Arbeit erfolgt im Rahmen einer 4-Tage-Woche, die genügend Raum für Erholung und persönliche Entwicklung lässt.

Für das DRK zählen nicht in erster Linie Schulnoten, sondern Engagement und die Bereitschaft, sich einzubringen. Die Freiwilligen erhalten eine strukturierte Einarbeitung, eine monatliche Vergütung, sind sozialversichert und haben Anspruch auf 26 Urlaubstage im Jahr. Viele ehemalige FSJlerinnen und FSJler entscheiden sich anschließend für eine Ausbildung im Rettungsdienst oder einen sozialen Beruf – andere nehmen wertvolle Erfahrungen mit in ganz unterschiedliche Lebenswege.

Wer nach der Schule etwas Sinnvolles tun möchte, praktische Einblicke sucht und gleichzeitig Menschen helfen will, findet im FSJ beim DRK-Kreisverband Konstanz einen starken Einstieg ins Berufsleben.

Weitere Informationen gibt es online unter **www.drk-kn.de** oder direkt per E-Mail an: **bewerbung@drkkn.de.**

Die Vorbereitungen für den Krankentransport, um Patientinnen und Patienten sicher in Kliniken, Reha-Einrichtungen oder Praxen zu bringen, gehört zum Beispiel auch zu den Aufgaben im FSJ. *swb-Bild: DRK Rettungsdienst GmbH*

FSJ im Krankentransport

Einsatzbereiche:

- Krankentransport (z. B. zu Kliniken, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen)
- Unterstützung von RettungssanitäterInnen
- Umgang mit PatientInnen und medizinischem Equipment

Ablauf:

1. Vierwöchige Ausbildung zur Rettungshelferin / zum Rettungshelfer
2. Praktische Einarbeitung an einer Rettungswache
3. Begleitete Einsätze im Team

Voraussetzungen:

- Mindestalter: i. d. R. 18 Jahre (je nach Bundesland)
- Führerschein Klasse B von Vorteil
- Interesse am sozialen und medizinischen Bereich
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit

Dauer:

- mindestens 12 Monate

Vorteile:

- Medizinische Grundqualifikation
- Persönlichkeitsentwicklung
- Berufliche Orientierung im Gesundheitswesen
- Taschengeld & Sozialversicherung
- mögl. Anerkennung als Wartezeit für Studiengang
- 25 FSJ-Seminartage

NICHT DEINE NOTEN ZÄHLEN – SONDERN DU

STARTE DEIN FREIWILLIGES SOZIALES JAHR IM KRANKENTRANSPORT BEIM DRK.

Du willst nach der Schule nicht direkt studieren oder eine Ausbildung beginnen?

Dann mach ein FSJ beim DRK-Kreisverband Konstanz – und erlebe, wie sinnvoll Arbeit sein kann.
Du wirst gründlich ausgebildet, fährst echte Einsätze im Krankentransport – und lernst, was Teamwork, Verantwortung und Menschlichkeit bedeuten.

Für uns zählen nicht deine Noten, sondern dein Engagement!

Das erwartet dich:

- 4-Tage Woche
- 26 Urlaubstage pro Jahr
- Monatliche Vergütung & Sozialversicherung
- Praxisnahe Einsätze im Krankentransport
- Strukturierte Einarbeitung & Schulung
- Und vieles mehr – alle Infos unter: **www.drk-kn.de**

Jetzt scannen und mehr erfahren!

Oder direkt bewerben per E-Mail:
bewerbung@drkkn.de

Deutsches Rotes Kreuz

Tipps zur Fußball-WM

vom 11. Juni bis 19. Juli in Kanada, Mexiko und den USA

EDITORIAL

Anstoß bei der WM der Superlative

In wenigen Tagen ist es so weit: Die Fußball-Welmeisterschaft der Herren beginnt am 11. Juni. Das erste Spiel der deutschen Nationalmannschaft findet dann wiederum am 14. Juni ab 19 Uhr statt. Damit Sie, liebe Leserinnen und Leser, den Überblick behalten können über das Spielgeschehen, finden Sie heute einen Spielplan der WM in der Zeitung, mit ausreichend Platz, um Ergebnisse und Rundensieger einzutragen.
Dabei fehlt es dieser Weltmeisterschaft in Kanada, Mexiko und USA keinesfalls an Superlativen: es ist die größte, die längste, die WM mit den meisten teilnehmenden Mannschaften. Wie immer stellt sich da natürlich auch die Frage: Wer wird wohl Weltmeister? In den Wettbüros liegt – zumindest laut der Internetseite wettfreunde.net – der amtierende Europameister Spanien vorne. Ich persönlich würde mir einen Überraschungssieger wünschen, einen Underdog, mit dem keiner rechnet. Das ist aber wohl gerade in der bereits im Voraus breit analysierten Sportart Fußball fast undenkbar. Daher setze ich meine Stimme auf Frankreich. Mit einem Kader der Spitzenklasse können sie die WM auf jeden Fall gewinnen. Am Ende gilt: Möge das beste Team gewinnen.

Anja Kurz

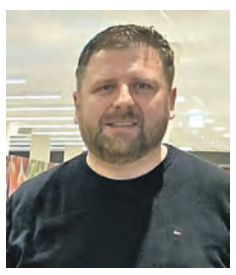
Bernd Häusler
(Oberbürgermeister Singen):
„Zu den großen Favoriten zählen neben Weltmeister Argentinien und Europameister Spanien, auch Brasilien, Frankreich und England, die seit 1966 keinen Titel mehr geholt haben. Vielleicht klappt es für die Three Lions mit dem deutschen Trainer, Thomas Tuchel, ja diesmal. Ich sage 2:1 im Finale gegen Brasilien. Nachdem die deutsche Mannschaft bei den letzten Turnieren in der Vorrunde ausgeschieden ist, gilt es erst einmal diese zu überstehen. Wie ich gehört habe, könnte es bereits im Achtelfinale gegen Frankreich oder Brasilien gehen. Bei einem Sieg wäre auch für unser Team viel möglich."

Simon Gröger
(Oberbürgermeister Radolfzell):
„Mein WM-Tipp: Deutschland gewinnt gegen Frankreich! Das Finale fällt genau auf unser Hausherrenfest – bessere Voraussetzungen gibt es kaum.
Während ganz Radolfzell am Konzertsegel gemeinsam feiert, mitfiebert und anfeuert, spürt die Mannschaft diese besondere Energie und den starken Zusammenhalt. Genau dieser Rückenwind macht am Ende den Unterschied. Und sollte Deutschland tatsächlich den Titel holen, steht die Einladung schon: Die Weltmeister sind bei uns in Radolfzell herzlich willkommen!"

Patrick Stärk
(Bürgermeister Mühlhausen-Ehingen):
„Ich wünsche mir natürlich von Herzen Deutschland im Finale und dann auch als Weltmeister 2026. Das Zeug und die Mannschaft dazu haben wir. Ich sehe aber vom Potenzial und der Breite des Kaders Nationen wie Spanien und Frankreich ebenfalls ganz vorne mit dabei. Uns darf man aber nie unterschätzen und wenn wir gut ins Turnier kommen, ist mit etwas Spielglück alles möglich. Ein abermaliges Sommermärchen täte auch unserer Gesellschaft mehr als gut.

Christopher und Uli Kammerer
(Kammerer Medical Stockach):
Tipp: Das Finale findet statt zwischen Deutschland und Spanien.

Frank Anhorn
(cars & events Singen GmbH):
Tipp für den Sieger der Weltmeisterschaft: „Deutschland. Mit vielen jungen motivierten Talenten finden wir zur alten Stärke zurück."



Ervin Helac
(Geschäftsführer REWE-Markt Forstraße 14, Singen)
Wir tippen, dass Frankreich und Spanien im WM-Finale stehen werden.

Karl Mohr
(Thüga Energie):
„Für mich zählen Frankreich und Spanien zu den Top Favoriten. Frankreich überzeugt mit einer herausragenden individuellen Qualität und einem starken Kader, Spanien mit hoher spielerischer Klasse, mannschaftlicher Geschlossenheit und deshalb vermutlich auch etwas weniger ‚Starallüren' – ein Gesamtpaket, das letztlich auch zum Europameistertitel 2024 geführt hat. Unser Wunsch ist aber klar: Am Ende soll Deutschland den Pokal holen."

MEISTERBÄCKEREI SCHNECKENBURGER

(Vertriebsleiter Singen)
Unser Tipp ist, dass Frankreich mit seiner Kadertiefe und Spanien mit seinen kreativen, jungend und selbstbewussten Talenten das WM-Finale bestreiten werden, woraus Spanien mit 3:2 siegreich hervorgehen wird.

Süleymann Karacan
(Kapitän TSV Singen):
Ich wünsche natürlich, dass sowohl die deutsche und die türkische Nationalmannschaft so weit wie möglich kommen und dass, wenn der Turnierbaum es zulässt, sie sich erst im Finale treffen. Mein Geheimfavorit ist aber der EM-Sieger Spanien. Tolle Einzelspieler und auch super Mannschaftsspiel zeichnen ihr Spiel aus. Argentinien wird wahrscheinlich sehr weit kommen, Messi kann und wird immer noch den Unterschied machen können. Geheimfavorit nenne ich die Schweiz und die Türkei. (Junge Generation mit einer Mischung aus erfahrenen Top-Spielern) Allerdings bin ich auch auf Frankreich gespannt, wie die „Starspieler" miteinander auskommen werden.

Dirk Oehle
(Oehle Rohstoffverwertung):
„Mein Favorit wäre Spanien – nicht nur weil ich dieses Land liebe. Warum Spanien? Sie haben für mich aktuell wahrscheinlich den komplettesten Kader der Welt. Junge Weltklasse-Spieler wie Lamine Yamal, Pedri und Nico Williams spielen technisch extrem stark und gleichzeitig sehr schnell. Spanien hat in den letzten Jahren wieder diese typische Dominanz im Ballbesitz aufgebaut, kombiniert aber inzwischen deutlich mehr Tempo und Direktheit."

Jasmina Sumser
(Spielführerin Hegauer FV Team 1):
Ich tippe auf ein Finale zwischen Deutschland und Spanien. Spanien wirkt aktuell etwas stärker, aber ich hoffe natürlich, dass Deutschland gewinnt.

Jubeln wie nie – mit Thüga Energie!

Jetzt Strom- oder Gastarif abschließen und **Thüga Trikot** plus **WM-Bonus** hamstern

thuega-energie.de/wm2026

thüga Energie
Energie kann mehr.

Der WOCHENBLATT - Spielplan für die Fußball-WM

vom 11. Juni bis 19. Juli in Kanada, Mexiko und den USA

GRUPPENPHASE

A

Mexiko – Südafrika
Südkorea – Tschechien

Do., 11. Juni | 21 Uhr | Mexiko-Stadt
Mexiko : Südafrika
Fr., 12. Juni | 4 Uhr | Guadalajara
Südkorea : Tschechien
Do., 18. Juni | 18 Uhr | Atlanta
Tschechien : Südafrika
Fr., 19. Juni | 3 Uhr | Guadalajara
Mexiko : Südkorea
Do., 25. Juni | 3 Uhr | Mexiko-Stadt
Tschechien : Mexiko
Do., 25. Juni | 3 Uhr | Monterrey
Südafrika : Südkorea

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

D

USA – Paraguay
Australien – Türkei

Sa., 13 Juni | 3 Uhr | Los Angeles
USA : Paraguay
So., 14. Juni | 6 Uhr | Vancouver
Australien : Türkei
Fr., 19. Juni | 21 Uhr | Seattle
USA : Australien
Sa., 20. Juni | 5 Uhr | San Franc. Bay Area
Türkei : Paraguay
Fr., 26. Juni | 4 Uhr | Los Angeles
Türkei : USA
Fr., 26. Juni | 4 Uhr | San Franc. Bay Area
Paraguay : Australien

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

B

Kanada – Bosnien-H.
Katar – Schweiz

Fr., 12. Juni | 21 Uhr | Toronto
Kanada : Bosnien-H.
Sa., 13. Juni | 21 Uhr | San Franc.Bay Arena
Katar : Schweiz
Do., 18. Juni | 21 Uhr | Los Angeles
Schweiz : Bosnien-H.
Fr., 19. Juni | 0 Uhr | Vancouver
Kanada : Katar
Mi., 24. Juni | 21 Uhr | Vancouver
Schweiz : Kanada
Mi., 24. Juni | 21 Uhr | Seattle
Bosnien.-H : Katar

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

E

Deutschland – Curacao
Elfenbeinküste – Ecuador

So., 14 Juni | 19 Uhr | Houston
Deutschland : Curacao
Mo., 15. Juni | 1 Uhr | Philadelphia
Elfenbeinküste : Ecuador
Sa., 20 Juni | 22 Uhr | Toronto
Deutschland : Elfenbeinküste
So., 21. Juni | 2 Uhr | Kansas City
Ecuador : Curacao
Do.,25. Juni | 22 Uhr | New York/New Jersey
Ecuador : Deutschland
Do., 25. Juni | 22 Uhr | Philadelphia
Curacao : Elfenbeinküste

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

C

Brasilien – Marokko
Haiti – Schottland

So.,14.Juni | 0 Uhr | New York/New Jersey
Brasilien : Marokko
So., 14. Juni | 3 Uhr | Boston
Haiti : Schottland
Sa., 20. Juni | 0 Uhr | Boston
Schottland : Marokko
Sa., 20. Juni | 2:30 Uhr | Philadelphia
Brasilien : Haiti
Do., 25. Juni | 0 Uhr | Miami
Schottland : Brasilien
Do., 25. Juni | 0 Uhr | Atlanta
Marokko : Haiti

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

F

Niederlande – Japan
Schweden – Tunesien

So., 14. Juni | 22 Uhr | Dallas
Niederlande : Japan
Mo., 15. Juni | 4 Uhr | Monterrey
Schweden : Tunesien
Sa., 20. Juni | 19 Uhr | Houston
Niederlande : Schweden
So., 21. Juni | 6 Uhr | Monterrey
Tunesien : Japan
Fr., 26. Juni | 1 Uhr | Kansas City
Tunesien : Niederlande
Fr., 26. Juni | 1 Uhr | Dallas
Japan : Schweden

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

FINALRUNDE

So., 28. Juni | 21:00 Uhr
Zweiter A : Zweiter B
SF1 Los Angeles (USA)

Di., 30. Juni | 3:00 Uhr
Erster F : Zweiter C
SF4 Monterrey (Mexiko)

Mo., 29. Juni | 22:30 Uhr
Erster E : Dritter A/B/C/D/F
SF3 Boston (USA)

Di., 30. Juni | 23:00 Uhr
Erster I : Dritter C/D/F/G/H
SF6 New York/New Jersey (USA)

Do., 2. Juli | 21:00 Uhr
Erster H : Zweiter J
SF11 Los Angeles (USA)

Fr., 3. Juli | 1:00 Uhr
Zweiter K : Zweiter L
SF12 Toronto (Kanada)

Mi., 1. Juli | 22:00 Uhr
Erster G : Dritter A/E/H/I/J
SF9 Seattle (USA)

Do., 2. Juli | 2:00 Uhr
Erster D : Dritter B/E/F/I/J
SF10 San Francisco Bay Area (USA)

Sa., 4. Juli | 19:00 Uhr
Sieger SF1 : Sieger SF4
AF1 Houston (USA)

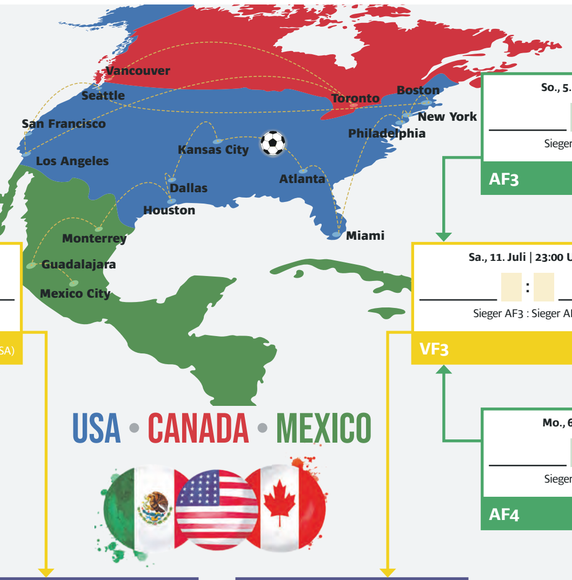
Sa., 4. Juli | 23:00 Uhr
Sieger SF3 : Sieger SF6
AF2 Philadelphia (USA)

Mo., 6. Juli | 21:00 Uhr
Sieger SF11 : Sieger SF12
AF5 Dallas (USA)

Di., 7. Juli | 2:00 Uhr
Sieger SF9 : Sieger SF10
AF6 Seattle (USA)

Do., 9. Juli | 22:00 Uhr
Sieger AF1 : Sieger AF2
VF1 Boston (USA)

Fr., 10. Juli | 21:00 Uhr
Sieger AF5 : Sieger AF6
VF2 Los Angeles (USA)



Di., 14. Juli | 21:00 Uhr
Sieger VF1 : Sieger VF2
HF1 Dallas (USA)

Mi., 15. Juli | 21:00 Uhr
Sieger VF3 : Sieger VF4
HF2 Atlanta (USA)

Sa., 18. Juli | 23:00 Uhr
Verlierer HF1 : Verlierer HF2
3. Platz Miami (USA)

So., 19. Juli | 21:00 Uhr
Sieger HF1 : Sieger HF2
FINALE New York/New Jersey (USA)

So., 5. Juli | 22:00 Uhr
Sieger SF2 : Sieger SF5
AF3 New York/New Jersey (USA)

Sa., 11. Juli | 23:00 Uhr
Sieger AF3 : Sieger AF4
VF3 Miami (USA)

Mo., 6. Juli | 2:00 Uhr
Sieger SF7 : Sieger SF8
AF4 Mexiko-Stadt (Mexiko)

Di., 7. Juli | 18:00 Uhr
Sieger SF14 : Sieger SF15
AF7 Atlanta (USA)

Di., 7. Juli | 22:00 Uhr
Sieger SF13 : Sieger SF16
AF8 Vancouver (Kanada)

So., 12. Juli | 3:00 Uhr
Sieger AF7 : Sieger AF8
VF4 Kansas City (USA)

Mo., 29. Juni | 19:00 Uhr
Erster C : Zweiter F
SF2 Houston (USA)

Di., 30. Juni | 19:00 Uhr
Zweiter E : Zweiter I
SF5 Dallas (USA)

Mi., 1. Juli | 3:00 Uhr
Erster A : Dritter C/E/F/H/I
SF7 Mexiko-Stadt

Mi., 1. Juli | 18:00 Uhr
Erster L : Dritter E/H/I/J/K
SF8 Atlanta (USA)

Fr., 3. Juli | 20:00 Uhr
Zweiter D : Zweiter G
SF14 Dallas (USA)

Sa., 4. Juli | 0:00 Uhr
Erster J : Zweiter H
SF15 Miami (USA)

Fr., 3. Juli | 5:00 Uhr
Erster B : Dritter E/F/G/I/J
SF13 Vancouver (Kanada)

Sa., 4. Juli | 3:30 Uhr
Erster K : Dritter D/E/I/J/L
SF16 Kansas City (USA)

FINALRUNDE

Bilder: adobe Stock: Hendra; Junaid; Regormak; Annemorphosis; Irina

GRUPPENPHASE

G

Belgien – Ägypten
Iran – Neuseeland

Mo., 15. Juni | 21 Uhr | Seattle
Belgien : Ägypten
Di., 16. Juni | 3 Uhr | Los Angeles
Iran : Neuseeland
So., 21. Juni | 21 Uhr | Los Angeles
Belgien : Iran
Mo., 22. Juni | 3 Uhr | Vancouver
Neuseeland : Ägypten
Sa., 27. Juni | 5 Uhr | Vancouver
Neuseeland : Belgien
Sa., 27. Juni | 5 Uhr | Seattle
Ägypten : Iran

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

J

Argentinien – Algerien
Österreich – Jordanien

Mi., 17. Juni | 3 Uhr | Kansas City
Argentinien : Algerien
Mi., 17. Juni | 6 Uhr | San Franc. Bay Area
Österreich : Jordanien
Mo., 22. Juni | 19 Uhr | Dallas
Argentinien : Österreich
Di.,23. Juni | 5 Uhr | San Franc. Bay Area
Jordanien : Algerien
So., 28. Juni | 4 Uhr | Dallas
Jordanien : Argentinien
So., 28. Juni | 4 Uhr | Kansas City
Algerien : Österreich

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

H

Spanien – Kap Verde
Saudi-Arabien – Uruguay

Mo., 15 Juni | 18 Uhr | Atlanta
Spanien : Kap Verde
Di., 16. Juni | 0 Uhr | Miami
Saudi-Arabien : Uruguay
So., 21. Juni | 18 Uhr | Atlanta
Spanien : Saudi-Arabien
Mo., 22. Juni | 0 Uhr | Miami
Uruguay : Kap Verde
Sa., 27. Juni | 2 Uhr | Guadalajara
Uruguay : Spanien
Sa., 27. Juni | 2 Uhr | Houston
Kap Verde : Saudi-Arabien

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

K

Portugal – D.R. Kongo
Usbekistan – Kolumbien

Mi., 17. Juni | 19 Uhr | Houston
Portugal : D.R. Kongo
Do., 18. Juni | 4 Uhr | Mexiko-Stadt
Usbekistan : Kolumbien
Di., 23. Juni | 19 Uhr | Houston
Portugal : Usbekistan
Mi., 24. Juni | 4 Uhr | Guadalajara
Kolumbien : D.R. Kongo
So., 28. Juni | 1:30 Uhr | Miami
Kolumbien : Portugal
So., 28. Juni | 1:30 Uhr | Atlanta
D.R. Kongo : Usbekistan

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

I

Frankreich – Senegal
Irak – Norwegen

Di.,16.Juni | 21 Uhr | New York/New Jersey
Frankreich : Senegal
Mi., 17. Juni | 0 Uhr | Boston
Irak : Norwegen
Mo., 22. Juni | 23 Uhr | Philadelphia
Frankreich : Irak
Di., 23. Juni | 2 Uhr | New York/New Jersey
Norwegen : Senegal
Fr., 26. Juni | 21 Uhr | Boston
Norwegen : Frankreich
Fr., 26. Juni | 21 Uhr | Toronto
Senegal : Irak

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

L

England – Kroatien
Ghana – Panama

Mi., 17 Juni | 22 Uhr | Dallas
England : Kroatien
Do., 18. Juni | 1 Uhr | Toronto
Ghana : Panama
Di., 23. Juni | 22 Uhr | Boston
England : Ghana
Mi., 24. Juni | 1 Uhr | Toronto
Panama : Kroatien
Sa., 27. Juni | 23 Uhr | New York/New Jersey
Panama : England
Sa., 27. Juni | 23 Uhr | Philadelphia
Kroatien : Ghana

1. _____ : _____
2. _____ : _____
3. _____ : _____
4. _____ : _____

Punkte Tore

Hey Singen!

NEUERÖFFNUNG

AM 11.06.2026

GEORG-FISCHER-STR. 32

MEISTERBÄCKEREI
SCHNECKENBURGER

WWW.MEISTERBAECKEREI.DE

Folge uns!

Unsere Öffnungszeiten:

MO - SA	6:30 - 19:00 UHR
SO	7:00 - 17:00 UHR

Wir bieten Unterstützung im Haushalt
Abrechnung mit Pflegekassen
Tel. 0 74 61 / 17 13 457
www.hiltel-heilerziehungspflege.jimdo.com

Künstlerische Kreativität unter enormen Druck

Sie haben aus 180 Teilnehmern aus Baden-Württemberg überzeugt, stehen aber trotzdem unter enormem Druck – die Absolventen der Dix-Springacademy in Hemmenhofen. Sie bereiten sich teils auf Aufnahmeprüfungen an Kunstakademien in ganz Deutschland vor. Das zweiwöchige Intensivstipendium unterstützt sie dabei.

von Sebastian Ridder

Hemmenhofen. Die acht aktuellen Gewinner geben einen Einblick, wie sie mit der Zukunftsangst und kreativer Arbeit unter Druck umgehen. Sie könnten der letzte Jahrgang des Stipendiums sein.
Jonas Pisot scheint bestens vorbereitet auf die Aufnahmeprüfungen an Kunstakademien in Deutschland. Im Kunstleistungskurs hatte er die Note eins. Er arbeitet im Theater Heilbronn als Theatermaler, bereitet seit über einem halben Jahr ein Portfolio vor und konnte nun bei der Dix-Springacademy seinen Stil verbessern. Trotzdem steht der 19-Jährige laut eigener Aussage unter Druck. Er möchte Kunst auf Lehramt studieren. Laut ihm bestehen gerade einmal 80 Bewerber von etwa 600 die Prüfung an einer Kunstakademie – deshalb hat er sich an mehreren beworben. »Es ist keine Rockstar-Karriere«, so Pisot. Anstelle von Tippfehlern bei der Bewerbung muss er mit kreativen Blockaden und der Ungewissheit der Erwartungen der Kunstakademien umgehen - eine psychische und emotionale Herausforderung, laut dem 19-Jährigen.
Der Betreuer der Stipendiaten und freien Künstler aus Wangen, Tom Leonhardt, ging sogar einen noch riskanteren Weg mit dem Studium der freien Kunst. Der 68-Jährige begleitete die acht Abiturienten Jonas Pisot, Mia Danner, Manuel Guttenberger, Christina Cogiel, Clara Hassmann, Billeis Hellbeck, Luxina Jingxuan Guo und Jelena Emmerich bei Porträts, dem figurativen Zeichnen sowie abstrakten Ölgemälden. Sie sind acht der Abiturienten, die als Beste ihres Kunstleistungskurses mit dem Otto-Dix-Preis ausgezeichnet und anschließend durch eine Jury in zwei Verfahren für das Stipendium ausgewählt wurden.

Sie gehören zu den besten Kunstabiturienten in Baden-Württemberg und sind drei der acht Stipendiaten der Dix-Springacademy 2026 in Hemmenhofen. Von links: Mia Danner, Jonas Pisot und Manuel Guttenberger. *swb-Bild: Sebastian Ridder*

Zermürbende Ungewissheit

Sie sind der dritte Jahrgang der Springacademy. »Sie hätten alle das Zeug freie Kunst zu studieren, aber ich empfehle es nur bei überdurchschnittlicher Stabilität im Leben«, so Leonhardt. Für Pisot war die Entscheidung, Kunst auf Lehramt zu studieren aber keine zweite Wahl. Ihn habe seine Kunstlehrerin motiviert. »Bei Kunst geht es um Problemfindungsfähigkeiten und emotionaler Intelligenz«, so Pisot, der seine Blockaden mit dem Ausprobieren neuer Stile zu überwinden versucht, »Ich finde es wichtig, das jungen Menschen weiterzugeben.«
Der Stipendiatin, Mia Danner aus Donaueschingen, geht es ähnlich. Laut der 18-Jährigen sei eine doppelte Ungewissheit zermürbend für angehende Künstler. Zum einen sollen bei Prüfungen Werke präsentiert werden, die eine eigene Handschrift haben, aber auch Raum für Weiterentwicklung lassen. Zum anderen werden Ablehnungen erst Wochen später mitgeteilt und nicht begründet. »So eine abgelehnte Mappe ist ein Schlag in die Magengrube«, so Danner. Die 18-Jährige malte detaillierte Zeichnungen von Schädeln oder auch Ölgemälde mit lasziven Körpern, die erstaunen, hadert aber auch immer noch mit sich selbst, da ihre Körper sehr ideal, wie bei Statuen aussehen. Sie hat sich an der Bauhaus-Universität in Weimar ebenfalls für ein Kunststudium auf Lehramt beworben.
Der 18-Jährige Manuel Guttenberger hat in den zwei Wochen über 200 Zeichnungen angefertigt. Allerdings will er nicht Kunst studieren. Der Ravensburger kann laut eigener Aussage nicht gut kreativ arbeiten unter Zeitdruck. Er fühle sich häufig auch zu unsicher, wann er fertig ist mit seinen Kunstwerken. »Ich habe Angst vor der Zukunftsangst«, sagt Guttenberger. Er will Medizin studieren, dabei lobte sein Betreuer Tom Leonhardt seinen sehr eigenen Zeichenstil, der bei den Werken der Stipendiaten herausstach. Leonhardt könne sich noch gut vorstellen, dass der 18-Jährige nochmal im Studium umschwenkt. Das wollte Guttenberger selber auch nicht verneinen. Doch er möchte, dass die Kunst eine freie Leidenschaft bleibt.
Auch Luxina Jingxuan Guo hat sich gegen ein Kunststudium trotz ihrer Auszeichnung mit dem Otto Dix-Preis entschieden. Sie studiert bereits Medien und Kultur in Amsterdam. Aber auch die 19-Jährige will weitermalen und entwirft neben dem Studium Grafiken für Studentenvereinigungen. Für die Dix-Springacademy hat sie sich beworben, weil sie sich so nochmal gezielt Zeit für ihre Kunst nehmen konnte.

Steht das Stipendium vor dem Aus?

Aktuell steht das Stipendium aber auf der Kippe, wie der Beisitzer des Fördervereins Museum Haus Dix Hemmenhofen, Michael Horlacher, erklärt. Die Kosten für das Stipendium betragen nämlich 15.000 Euro insgesamt. Wie Horlacher erklärt, sei dem Verein im letzten Jahr aber der Hauptsponsor abgesprungen. Mit den aktuellen Sponsoren komme der Verein aber nur auf 7.500 Euro. Der Verein sucht deshalb aktuell nach privaten und öffentlichen Sponsoren. »Es wäre einfach zu schade, wenn das sterben müsste«, so Horlacher.

MÄRKTE

www.wochenblatt.net

MIETGESUCHE

2 ZIMMER

Suche 2-Zi.-Whg.
Er, 66 Jahre su. dringend Whg. mit EBK. Tel. 0160-6386988 ab 14 Uhr

4 ZIMMER UND MEHR

4-5 Zi. Whg. o. Haus
Familie mit Kind (1 J.) sucht wegen Eigenbedarfskündigung Whg. oder Haus in Singen u. Umgebung, gesichertes Einkommen (Facharzt), NR, k. HT, whg-singen@posteo.de

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1,5 Zi., Whg. Steißl.
ink. Garagenplatz, Nähe See, ruhige Lage, 40 qm, inkl. Einbauk./Dusche/WC, an berufst. ruh. Einzelmieter, W. Miete 650,- + Kautionz.1.7.26 zu verm. Ausführl. Bewerbung unter: Carina.Bergmann@gmx.de

1,5-Zi.-Whg. R'zell
möbliert, ab sofort befristet zu vermieten. Tel.: 0172-7240450

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg., Tengen
Altstadt, 140 qm, 15 qm Blk., Tel. 0151-20605674

4 Zi.-Whg. Si. ca. 100qm
mit Balkon. Tel. 0162-8477822

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

SONSTIGE OBJEKTE

Singen: Büro,- Praxis-
oder Gewerbefläche zu vermieten. Helle Gewerbeeinheit im 1. OG in bester Lage nahe der CH-Grenze. 89 qm, 2 großzügige Räume, Küchenzeile, WC, Balkon, hochwertiger Steinboden. 3 Stellplätze, Aufzug u. Hausmeisterservice inkl. Zentrale Lage nahe Innenstadt und Bahnhof. Kaltmiete: 1.000 € zzgl. 250 € NK. Ideal für Büro, Praxis oder vielseitige gewerbliche Nutzung. Verfügbar ab 01.06.2026. Anfragen per E-Mail an: rielasingerstraße7@posteo.de

Halle & 2 Räume

in Randegg zu vermieten, + WC, ges. 110 qm. Tel: 0172-7084437

IMMOBILIENVERKÄUFE

SONSTIGE OBJEKTE

Großzügiges Gewerbe-
Mischgebiet nahe Singen, mit ca. 5.500qm Grundstück, nutzbar zum Wohnen und Arbeiten. Tel: 0176-40152486

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Wohnwg./Wohnmobil
Stellplatz in Halle in Singen zu verm., 60 € mtl., Tel.: 07731-71784

FAHRRÄDER

Alu-City E-Bike Damen

28er, Zündapp Green 4.0, 250 Watt, 21 SHIMANO Kettenschaltung, Trio Hinterradmotor bürstenlos 36 Volt, Gepäckträgerakku mit Samsung Lithium-Ionen-Zellen, Bereifung Neu, 300,- €, Tel: 01517/2497494

ZU VERSCHENKEN

Zu verschenken
Veritas Nähmaschine aus dem Jahr 1950, einen kleinen Kohle Grill und eine Feuerschale Tel. 015229974607

Schülerschreibtisch
solide, Holz, antik, 2 Schubl., BxHxT 110x72x75 cm, gut erhalten, Tel.: 0160-97702774

Siemens Waschmasch.
gebraucht, Longlife-Motor, 6 kg, Abholung in Radolfzell, E-Mail erbeten an: sonriekson@gmail.com

Kinderbett
LxBxH 140x80x50 cm, Abholg. in Gailingen, Tel.: 07734-1238

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

VERKÄUFE

Waschmaschine 8 KG
350€ Tel.0151-15954688

MUSIK

Suche altes Cello,
Geige, Kontrabass, Tuba o. Saxophon. T. 0177-3000877, Hr. Wagner

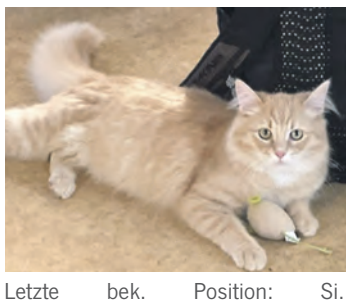
STELLENGESUCHE

Parkettleger su. Arbeit:
Parkett (schleifen), Bodendesign, Holzboden, günstig, 0160-1652489

ENTLAUFEN

Roter Kater vermisst
in Bankholzen, Tel: 0152-04425757

Kater on Tour



Letzte bek. Position: Si. Nordstadt/Aach. Reise gestartet in Schlatt unter Krähen, er ist neugierig, sehr scheu und sucht Kontakt zu anderen Katzen. Falls sie Ihn sehen, soll er sich bitte zu Hause unter der Tel.0175-5963967 melden. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

VERSCHIEDENES

Fa. Keßler kauft: Pelze, Designertaschen, noble Accessoires, Werbeartikel, Antikes, Figuren, Gemälde, Kameras, Feldstecher, Spielwaren, Musikinstrumente, Porzellan, Besteck, Zinn, Schmuck, Uhren, Münzen. Seriöse Abwicklung! Tel. 0177-8790604

Reifenentsorgung
von PKW, Tel.: 0171/9002225

Maler/Gipser
gesucht, im Nebengewerbe, für regelmäßige Aufträge auf Rechnung. Bitte melden unter: 0170-2403407

Suche alte Koffer
Handtaschen, Gürtel und Perlenschmuck. Tel.: 0178-7149834

Italienisch lernen
Anfänger/Fortgeschrittene, in kl. privater Gruppe in Rielasingen für Urlaub und Reisen, einfach melden. Tel. 0178-3671288

FLOHMÄRKTE

Flohmarkt am So.
07.06, von 10 Uhr - 15 Uhr, Hittisheimerstraße 22 Riel/ Worb.

Mit einer Fülle von Angeboten & Terminen!
» WOCHENBLATT «

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

Ankauf Goldbarren

Inhaber: W.

Pelz- & Goldankauf

BARES FÜR WAHRES JETZT IN SINGEN

Ankauf Porzellan

BARES FÜR WAHRES - DIE EXPERTEN SIND FÜR SIE VOR ORT

GOLD • SCHMUCK ANKAUF

bis zu **165 €** pro Gramm

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr

Wir kaufen an...

- Schreibmaschinen • Antik Spielzeug
- Goldbarren • Antiquitäten • Brillen • Bilder
- Sammlerstücke • Lammfelljacken • Truhen
- Ikonen • Designertaschen • Nähmaschinen
- Silberbesteck • Zinn • Porzellan • Münzen
- Diamanten • Gemälde • Perücken • Uhren
- Bernstein • Puppen • Medaillen • Orden
- Musikinstrumente • Schallplatten • Pfeifen
- Feuerzeuge • Briefmarken • Münzen
- Kerzenständer • Klavier • Taschenuhren
- Kristallgläser • Bücher • Vasen • Krüge
- Bibeln • Silber 90,100,800,900 • Zahngold

Ankauf von Uhren aller Art

ACHTUNG!

Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonschluss.
Die Nachfrage ist groß, wir zahlen

bis zu 8.500 €

Ankauf von Schmelzgold aller Art!

ZAHNGOLD DRINGEND GESUCHT

Bargeld für Zähne

Modeschmuck ANKAUF

Ankauf von Goldschmuck

Besteck auch versilbert

Ankauf von Münzen

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (in breiter Form bevorzugt), Colliers, Medallions, Golduhren auch defekt, in Verbindung Pelz und Leder mit Gold.

ACHTUNG! +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG!

Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder zum Höchstpreis

von bis zu 3.500 €

Ekkehardstr. 35 - 78224 Singen - Tel. 0177 - 846 03 70

– Anzeigen –

» TÄGLICH

FÜHRUNGEN

SINGEN
Innenstadt | jederzeit | Digitaler Stadtrundgang. Mit Augmented Reality und Gästeführer:innen Interviews die Geschichte von Singen erleben. Kostenlose Nutzung über die App unter: zeigmal.app. Weitere Infos in der Tourist Information Singen: Telefon: 07731-85 262 oder unter www.singen-tourismus.de

SINGEN
Theresienkapelle, Fittingstraße 40 | nur auf Anfrage | Führungen in der Gedenkstätte Theresienkapelle. Eine Führung durch die Theresienkapelle Singen zeigt ein einzigartiges historisches Zeugnis, das über einem ehemaligen Luftschutzbunker errichtet wurde und eindrucksvoll an das Schicksal von Zwangsarbeitern und Kriegsgefangenen erinnert. Weitere Informationen unter www.theresienkapelle-singen.de/Besuch oder www.singen-tourismus.de.

» MI. 10.06.

FÜHRUNGEN

MAC1 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Seniorennachmittag. In einer Führung, die mit ihren 40 Minuten perfekt für Best Ager geeignet ist, informiert das Museums-Team über die aktuelle Ausstellung und verrät viele Details rund um das MAC Museum Art & Cars. Anschließend gibt es im Restaurant PARK1 ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Der Seniorennachmittag findet immer am zweiten Mittwoch im Monat, in der Regel abwechselnd im MAC1 und MAC2, statt. Weitere Infos unter www.museum-art-cars.com.

» DO. 11.06.

INFORMATION

RADOLFZELL
Stadtmuseum | 19:00 Uhr | Von der Klosterheilkunde zur modernen Pharmazie. Der pharmazie-historisch interessierte Apotheker Michael Dohm berichtet in seinem Vortrag in der alten Stadtapotheke von der Entwicklung der Arzneimittel in der Klosterheilkunde bis zur modernen Pharmazie. Eintritt: 5,– Euro. Anmeldung erforderlich unter museum@radolfzell.de oder Tel.: 07732/81530.

KONZERTE

ENGEN
Marktplatz | 18:00 Uhr | Feierabendkonzert mit dem Musikverein Welschingen. Der Musikverein wird mit seinem umfangreichen musikalischen Repertoire für gute Laune und viel Stimmung sorgen. Einheimische, Unternehmen mit ihren Mitarbeitern, Urlauber und Gäste sind zu dieser kostenfreien Open-Air-Veranstaltung herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt. Weitere Infos unter www.engen.de.

HORN
Hotel Hirschen | 18:00 Uhr | Live-Musik im Biergarten. Best of Us mit den schönsten Pop-Songs der vergangenen 50 Jahre. Gute Musik, warme Sommerluft, schattige Plätze und dazu feine Kulinarik sowie erfrischende Getränke – unser Biergarten wird zum perfekten Ort für einen genussvollen Sommerabend. Einfach vorbeikommen, keine Reservierung nötig – nur bei guter Witterung. Info: www.hotelhirschen-bodensee.de.

SONSTIGES

RADOLFZELL
Musikschule | 11:30 Uhr | Neues Kursangebot für Schwangere. Der Kurs für werdende Mütter verbindet Musik, Bewegung, Entspannung und gemeinsames Singen in einer ruhigen und achtsamen Atmosphäre. Im Mittelpunkt stehen wohltuende Momente für Mutter und Baby sowie die bewusste Wahrnehmung der Schwangerschaft durch Musik und Klang. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten sind über die Musikschule Radolfzell erhältlich, E-Mail musikschule@radolfzell.de.

TENGEN - WATTERDINGEN
Seniorenwerk | 14:00 Uhr | Seniorennachmittag. Zu diesem Nachmittag konnte ein Überraschungsgast gewonnen werden, der mit einer außergewöhnlichen Reise mit Bild und Ton überraschen wird. Wie gewohnt werden Sie Oskar und Walter an diesem Nachmittag wieder mit ihrer Musik unterhalten. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zur Planung bitte telefonische Anmeldung bis spätestens Samstag, den 06.06.2026, bei Alfred Messmer, Tel. 7373 und Johann Fahr, Tel. 512

SPORT

ENGEN
Bürgerhaus Neuhausen, Lindenstraße 9 | 18:00 Uhr | Radtreff RSV Neuhausen. Donnerstagabend-Radtreff für alle mit verkehrstüchtigem Fahrrad. Rundkurs mit ca. 30 km. Infos unter www.rsv-neuhausen.de.

VORTRAG

MÖGGINGEN
Dorfgemeinschaftshaus, neben dem Rathaus | 19:00 Uhr | »Mühlen in und um Radolfzell und Möggingen«. Der Mögginger Backhüsle Verein und der Mögginger Gemeinschaftsgarten machen gemeinsam die Geschichte des Brotes erlebbar. Dabei verfolgen sie den Weg vom Korn zum Brot, aber auch die Geschichte des Brotes über die vergangenen Jahrhunderte. Mit unterschiedlichen Angeboten möchten die beiden Vereine das Interesse am Brotbacken wecken und zeigen, dass Brot mehr ist als nur ein Grundnahrungsmittel. Weitere Infos unter www,moegginger-backhuesle.de.

» FR. 12.06.

INFORMATION

RADOLFZELL
Ehemaliges Kapuzinerkloster, Obertorstr. 10 | 18:30 Uhr | 1. Frühzeit: »Kapuzinerkloster - Weinmayerei«. Im Gespräch: Christof Stadler und Bernhard Mayer. Christof Stadler, Gemeinderat und Historiker und maßgeblich an der Entstehung des alten Kapuzinerklosters beteiligt. Bernhard Mayer, im Obergeschoss des ehemaligen Klosters geboren, führte bis zu seinem Rentenalter mit seinen Brüdern die väterliche Weinimportfirma im Klostergebäude fort. Freier Eintritt. Weitere Infos unter www.radolfzell1200.de.

KONZERTE

ENGEN
Stadthalle | 19:00 Uhr | Bridgerton Musik bei Kerzenschein. Das Licht von Hunderten Kerzen wird eine bezaubernde Atmosphäre für dieses Konzert schaffen. Das Programm, einzigartig interpretiert von einem Streichquartett, präsentiert eine Auswahl musikalischer Werke aus dieser beliebten Serie, inspiriert von klassischen Meisterwerken und modernen Popmelodien. Weitere Infos unter www.engen.de.

WATTERDINGEN
Biberhalle | 18:00 Uhr | Picknick-Konzert. Bringen Sie einfach Ihre eigene Picknickdecke, Speisen und Getränke mit und genießen Sie die Blasmusik in entspannter Open-Air-Atmosphäre. Für den Fall der Fälle ist am 19. Juni 2026 ebenfalls um 18:00 Uhr ein Ausweichtermin angesetzt. Infos unter www.mv-watterdingen-weil.de

SONSTIGE

BÖHRINGEN
am Bänkle, zur Sägemühle 1 | 14:00 Uhr | (W)ORTE schreiben Geschichte(n). Anlässlich des Stadtjubiläums begibt sich die Schreibgruppe »Miteinander schreiben« an verschiedenen Orten auf Spurensuche zu Radolfzeller Persönlichkeiten und schreibt Texte in, um und über Radolfzell. Die Texte präsentiert die Schreibgruppe in Nachbarschaftstreffs, im Freien und in kulturellen Einrichtungen. Weitere Infos unter www.radolfzell.de.

VORTRAG

MÖGGINGEN
Dorgemeinschaftshaus neben dem Rathaus | 19:00 Uhr | »Brotbacken heute«. Der Mögginger Backhüsle Verein und der Mögginger Gemeinschaftsgarten machen gemeinsam die Geschichte des Brotes erlebbar. Dabei verfolgen sie den Weg vom Korn zum Brot, aber auch die Geschichte des Brotes über die vergangenen Jahrhunderte. Mit unterschiedlichen Angeboten möchten die beiden Vereine das Interesse am Brotbacken wecken und zeigen, dass Brot mehr ist als nur ein Grundnahrungsmittel. Weitere Infos unter www.moegginger-backhuesle.de.

» SA. 13.06.

FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN
Hesse Museum | 14:30 Uhr | »Gaienhofener Umwege«. Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Die Führung endet genüsslich mit Kaffee und Kuchen. Eintritt: 10,– Euro. Anmeldung erwünscht unter 07735/440949. Weitere Infos unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

MÖGGINGEN
Dorfplatz | 13:00 Uhr | Brotbacken, Verkosten und Führung. Am Mögginger Backhüsle wird Brot gebacken. Zudem wird es eine Führung durch den Gemeinschaftsgarten geben. Um eine Anmeldung per E-Mail unter veranstaltung@moegginger-backhuesle.de wird gebeten. Weitere Informationen finden Sie unter www.moegginger-backhuesle.de.

KONZERTE

STOCKACH
Loreto Kapelle | 15:30 Uhr | Klanggeschichten erleben. In der Wallfahrtskapelle Loreto befindet sich die älteste bespielbare Orgel Badens aus dem Jahr 1661. Kantor M. Zeno Bianchini erläutert das Innenleben des Instruments – von den Pfeifen bis zu den originalen Faltenbälgen – und lässt die besondere Klangqualität in einem kleinen Orgelkonzert erlebbar werden. Weitere Informationen unter www.stockach.de.

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

– Anzeigen –

» THEATER

STADTTHEATER KONSTANZ
Freilichtbühne

- Leonce und Lenas
  Die Reiche Popo und Pipi liegen nicht weit voneinander entfernt. Trotzdem kennen sich Leonce und Lena, die Sprösslinge beider Herrscherhäuser, nicht. Beide führen ein Leben im Müßiggang, erfüllen repräsentative Aufgaben und ansonsten prägt ihre Tage gähnende Leere. Liebe, Gefühle – Fehlanzeige!
  Premiere: 19:00 Uhr

SPIEGELHALLE

- **Rollenwandel:**
  Schiff der Träume
  Die Diva ist tot!
  Testamentarisch hat sie verfugt, dass ihre Asche auf ihrer Geburtsinsel mitten im Meer verstreut werden soll. Eine Trauergemeinschaft macht sich am Vorabend des Ersten Weltkriegs mit dem Luxusdampfer Gloria N. auf, der besten Opernsangerin aller Zeiten, Edmea Tetua, die letzte Ehre zu erweisen.,
  Mi., 15:00 Uhr,
  Fr., 19:30 Uhr.

WERKSTATT

- **Emil und die Detektive**
  Emil reist allein mit dem Zug nach Berlin, um seine Großmutter zu besuchen. Dabei trägt er eine größere Geldsumme bei sich, die er sorgfältig bewachen soll. Im Zug lernt er einen freundlichen Mann kennen. Als Emil einschläft, ist das Geld weg. Ein Theaterstück nach dem Roman von Erich Kästner.
  Do., 15:00 und 17:00 Uhr.

- **Haus der blauen Wunder**
  Ein Häuschen am Meer! Was für ein wunderbarer Gedanke, darin zu wohnen. Allerdings haben sich Herr Goldbeutel und Herr Pfefferkorn dieses Erlebnis irgendwie anders vorgestellt. Beide haben einen Kaufvertrag für dasselbe Haus unterschrieben und bezahlt.
  So., 15:00 Uhr,
  Schulvorstellung:
  Di., 10.00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
SOMMERPAUSE
BIS 20. AUGUST

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

»Folgen aus erster Ehe«. Premiere am Freitag, den 19.Juni 2026 um 20:00Uhr im Theater Die Färbe, Schlachthausstraße 24, Singen. *Voilà! – Der Knoten ist entwirrt, weil Schwiegertochter Schwiegermutter wird! Doch ist die Sache noch viel delikater, denn jeder Ehemann ist in Person des Schwiegervaters Schwiegervater und Schwiegersohn vom Schwiegersohn! Weitere Infos unter www.diefaerbe.de.* *Copyright: VA*

» MUSEEN

- **Städtisches Museum Engen + Galerie**
  Klostergasse 19, Engen
  Tel.: +49 (0)7733 / 501400
  Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
  Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
  Mo. geschlossen.
  Eintritt: 3,– Euro,
  ermäßigt 2,– Euro.
  www.engen.de

- **Stadtmuseum Radolfzell**
  Seetorstraße 3, Radolfzell
  Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
  Öffnungszeiten:
  Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
  Eintritt: 6,– €, ermäßigt 4,– €,
  Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
  www.stadtmuseum-radolfzell.de

- **Kunstmuseum Singen**
  Ekkehardstraße 10, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
  Öffnungszeiten des Museums
  Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
  Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
  Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €,
  donnerstags für alle Besucher frei
  www.kunstmuseum-singen.de

- **MAC Museum Art & Cars**
  MAC 1, MAC 2
  Parkstraße 1+5, Singen
  Öffnungszeiten:
  Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. & Feiertag
  11:00 – 18:00 Uhr,
  Mo. – Di. Ruhetag
  www.museum-art-cars.com

- **Archäologisches Hegau-Museum**
  Am Schlossgarten 2, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
  Öffnungszeiten:
  Mo. geschlossen,
  Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. 14:00 – 17:00 Uhr,
  feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
  Eintritt: frei.
  www.hegau-museum.de

- **Stadtmuseum Stockach**
  Salmannsweilerstraße 1
  Tel.: +49 (0)7771 / 802 300
  Frühjahrspause
  Ab 8. Mai 2026: „Wasserwelten - Von Dix bis Mollweide".
  www.stadtmuseum-stockach.de

- **Hesse Museum Gaienhofen**
  Kapellenstraße 8, Gaienhofen
  Tel. +49 (0)7735 / 440949
  Di. – So.,10:00 – 17:00 Uhr
  Eintritt 7,– €, ermäßigt 5,– €
  www.hesse-museum-gaienhofen.de

PARTIES/FESTE

RADOLFZELL

Konzertsegel, Karl-Wolf-Straße 1 | 12:00 Uhr | Internationaler Tag. Der Internationale Tag ist ein Fest der Kulturen, geprägt durch Tanz, Musik und Kulinarik. Es ist auch ein Tag der Begegnung und des friedlichen Zusammenlebens aller BürgerInnen unterschiedlicher Nationen und Kulturen. Freier Eintritt. Weitere Infos unter www.radolfzell1200.de.

SONSTIGES

ENGEN

Stadtbibliothek | 10:30 Uhr | 25 Jahre Stadtbibliothek - Wir feiern ein Lesefest!. Verschiedene Leseaktionen, Kindertheater, mittelalterliche Schreibwerkstatt, Kaffee und Kuchen. Für alle Lesebegeisterten von 2-99 Jahren. Teilweise mit Anmeldung, kostenlos. Weitere Infos unter www.engen.de.

» SO. 14.06.

FÜHRUNGEN

MÖGGINGEN

Dorfplatz | 13:00 Uhr | Brotbacken, Verkosten und Führung. Am Mögginger Backhüsle wird Brot gebacken. Zudem wird es eine Führung durch den Gemeinschaftsgarten geben. Zu diesem beiden Termin wird um eine Anmeldung unter veranstaltung@moegginger-backhuesle.de gebeten. Weitere Informationen unter www.moegginger-backhuesle.de.

STOCKACH

Stadtmuseum | 14:00 Uhr | Ausstellungsführung mit Sektempfang. Nach einem Begrüßungsgetränk werden die Segel gesetzt und Sie werden mit in die Wasserwelten genommen. Wie haben Künstlerinnen und Künstler das Leben am Wasser festgehalten? Hat das Leben am Wasser ihre Kunst geprägt? Sie begegnen verträumten Landschaften, aber auch lebendigen Städten und vom Wasser gezeichneten Schicksalen. Infos unter www.stockach.de .

» MO. 15.06.

FÜHRUNGEN

RADOLFZELL

Stadtbibliothek Radolfzell | 18:30 Uhr | Vernissage: Anno 1926 »Radolfzell feiert 1100 Jahre«. In einer Ausstellung präsentiert der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell e. V. 40 eindrucksvolle Impressionen der Jubiläumsfeier, die vor exakt 100 Jahren in Radolfzell stattfand. Freier Eintritt. Weitere Infos unter www.radolfzell1200.de.

» DI. 16.06.

FÜHRUNGEN

ENGEN

Historische Altstadt | 18:00 Uhr | »Fromme Frauen oder falsche Nonnen?«. Wir schreiben das Jahr 1643: Schwester Verena und die aus Frankreich stammende Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang um das ehemalige Kloster St. Wolfgang in Engen ein, welches damals noch Sammlung hieß. Weitere Infos unter www.engen.de.

» AUSSTELLUNGEN

GAIENHOFEN

Hesse Haus und Hesse Garten. Her»mann-Hesse-Weg 2. Hesse Haus und Hesse Garten. Der historische, wunderschöne Hesse Garten für individuellen Besuch von Fr – So zwischen 11.00- 17.00 Uhr. Einlass nach Anruf am Gartentörchen unter +49(0)7735-440653. Während des Aufenthalts jeweils um 12:30 Uhr spannender Vortrag über Hesses Zeit in Gaienhofen und das Schicksal der Familie. Besuch in Hesses eigenem Haus möglich mit Filmcollage. Weitere Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. »Über die Jahre. Rose Marie Schnorrenberg zum 100. Geburtstag«. Die Ausstellung zeigt Bilder aus dem Privatbesitz der Malerin und vermittelt einen repräsentativen Einblick in ihr Œuvre »Über die Jahre«. Zu sehen sind vor allem Landschaftsdarstellungen, die zu Beginn noch mit stark leuchtenden Komplementärfarben den Einfluss des Rheinischen Expressionismus' erkennen lassen, sich später sachlicher, flächiger und linienbezogener geben und zunehmend eine Leichtigkeit entwickeln, abstrakter werden, aber doch stets unverwechselbar bleiben. Weitere Infos unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

MÖGGINGEN

Räumlichkeiten Bund. Vom Korn zum Brot. Der Mögginger Backhüsle Verein und der Mögginger Gemeinschaftsgarten machen gemeinsam die Geschichte des Brotes erlebbar. Dabei verfolgen sie den Weg vom Korn zum Brot, aber auch die Geschichte des Brotes über die vergangenen Jahrhunderte. Mit unterschiedlichen Angeboten möchten die beiden Vereine das Interesse am Brotbacken wecken und zeigen, dass Brot mehr ist als nur ein Grundnahrungsmittel. Infos unter www.moegginger-backhuesle.de.

RADOLFZELL

Stadtbibliothek, Marktplatz 8. Anno 1926 »Radolfzell feiert 1100 Jahre«. Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell e. V. 40 präsentiert eindrucksvolle Impressionen der Jubiläumsfeier, die vor exakt 100 Jahren in Radolfzell stattfand. Die historischen Glasplattenaufnahmen aus dem Bildarchiv der Familie Moriell geben einen faszinierenden Einblick in das damalige Festgeschehen und die Atmosphäre der Stadt. Freier Eintritt.Weitere Infos unter www.radolfzell1200.de.

Stadtmuseum. Seetorstraße 3. Neue Ausstellung Stadtmuseum. Die neu konzipierte Ausstellung lädt zu einer interaktiven Zeitreise ein, auf der die Besucher sich einen Überblick über die Siedlungsgeschichte der Stadt verschaffen können. Weitere Infos zur Ausstellung unter www.radolfzell1200.de.

Villa Bosch. Scheffelstrasse 8. ELEMENTAR Daniela Baumann | I-Shu Chen – Zeichnung, Druckgrafik, Malerei. Daniela Baumann entwirft in ihren Zeichnungen und Druckgrafiken auf großformatigen Papierbögen elementare Bildwelten mit naturhaften Strukturen, die sich im Spannungsfeld zwischen Figuration und Abstraktion entfalten.I-Shu Chen zeigt in seiner Serie »Fake Landscape« minimalistisch anmutende Zeichnungen und Malereien auf Papier, die ihren Ursprung in der Markierung von Städten, Landschaften und Gärten auf historischen chinesischen Landkarten haben. Weitere Infos unter www.villabosch-radolfzell.de.

RADOLFZELL-MÖGGINGEN

BUND Möggingen, St. Gallusstr. 3/1. Vom Korn zum Brot - eine kurze Geschichte des Brotes. Der Mögginger Backhüsle Verein und der Mögginger Gemeinschaftsgarten machen gemeinsam die Geschichte des Brotes erlebbar. Dabei verfolgen sie den Weg vom Korn bis zum fertigen Brot, aber auch die Geschichte des Brotes über die vergangenen Jahrhunderte. Weitere Informationen zum Programm unter www.moegginger-backhuesle.de.

SINGEN

Kunstmuseum. Ekkehardstr. 10. SingenKunst 2026 »grenzenlos«. Die Ausstellung gibt Einblick in die Vielfalt aktueller künstlerischer Positionen aus der grenzüberschreitenden Bodenseeregion. Malerei, Arbeiten auf Papier, Skulpturen, Reliefs, Installationen und Projektionen treten in Beziehung zueinander und machen die Vielstimmigkeit zeitgenössischer Kunst im Bodenseeraum sichtbar. www.kunstmuseum-singen.de.

Singen MAC Museum Art & Cars
MAC1
BIRDS OF PARADISE – Die Kunst der Couture von RONALD VAN DER KEMP & Hypercars
MAC1 Galerie (Eintritt frei)
TRAUMRÄUME – Abstrakte Landschaften von Katharina Bitter
MAC2
Level 1. Porsche 911 Turbo Aircooled
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er JahrJahre und Pop-Art von James Francis Gill.
Level 3. + 4. Marilyn 100 – Sonderausstellung zum Leben und Mythos der Hollywood-Ikone und Thüga EnergieRaum
Weitere Infos zum MAC Museum Art & Cars: www.museum-art-cars.com

STOCKACH

Stadtmuseum. Sonderausstellung »Wasserwelten«. Werfen Sie einen frischen Blick auf Werke von Otto Dix, Carl Walter Liner, Eduard Bargheer, Hans Sauerbruch, Werner Mollweide und vielen weiteren Künstlern. Weiter Infos unter www.stockach.de.

» VORSCHAU

SINGEN

Do., 18.06., 17:00 Uhr, . Kräuterführung »Wildkräuter am Aachufer«. Eintauchen in die faszinierende Welt des vergessenen Kräuterwissens und achtsamer Umgang mit der Natur unter der Leitung von Kräuterfachfrau Constanze Frei.Weitere Infos in der Tourist Information Singen: 07731-85 262 oder unter www.singen-tourismus.de.

GAIENHOFEN

Sa., 20.06., 12:00 Uhr, Hesse Haus und Hesse Garten. Hermann Hesses einzigartiger Garten in Gaienhofen-Damals und Heute. Der historische Garten von Hermann Hesse, sorgfältig von ihm selbst angelegt, wird im Rahmen einer fachkundigen Führung vorgestellt. Anmeldung erforderlich unter 07735- 440653, weitere Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de

Sa., 20.06., 20:00 Uhr, Schloss Gaienhofen. »World perfect« (Premiere). Die Aufführung des Schlosstheaters Gaienhofen findet zusätzlich am 26.6 und 27.06 um 20 Uhr und am 21.06 um 19:00 Uhr statt. Der Eintritt ist fei. Weitere Infos unter www.schloss-gaienhofen.de.

So., 21.06., 14:30 Uhr, Hesse Haus und Hesse Garten. Haus Hesse und Hessegarten- ein Denkmal:. Führung: Der Alltag der Familie Hesse um 1900 im Licht der Reformbewegung. Müsli, Reformsandalen, Naturnähe und freie Kindererziehung gehörten zum reformgeprägten Alltag der Familie Hesse und sind auch heute noch im Rahmen der Führung im Haus an Exponaten aus der Zeit erlebbar. Auch Hermann Hesses Arbeitszimmer (Originalbestand) wird gezeigt.(kostenlose Parkplätze). Anmeldung unbedingt erforderlich unter +49(0)7735-440653 oder unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de, dort auch weiterführende Informationen.

So., 21.06., 10:30 Uhr, Hesse Haus und Hesse Garten. Haus Hesse und Hessegarten: ein Denkmal. Führung: Mia Hesse geb. Bernoulli- Ein lange vergessenes Frauenleben. Sehnsüchte, Freude und Enttäuschungen begleiteten das Leben der ersten Frau von Hermann Hesse . Die Führung im Haus begibt sich auf ihre Spuren und eröffnet ein kaum bekanntes Bild von ihr. Anmeldung erforderlich unter 07735-440653 oder unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de (dort auch weiterführende Informationen.)

Sa., 25.07. und So., 26.07., 19:30 Uhr, Höri-Halle, Schulstraße 2. »Carmina Burana« meets »Winds & Rock«. Das Vokalensemble Gaienhofen, die Kantoreien von Schloss Gaienhofen, Solisten und das symphonischen Blasorchester Stockach präsentieren Mittelalterrock, Balladen, mitreißende Songs und Orffs »Carmina Burana« unter der Leitung von Siegfried Schmidgall. Vorverkauf bei der Tourist-Information Gaienhofen, Tel. 07735 9999-123, touristinfo@gaienhofen.de oder online unter www.vokalensemble-gaienhofen.de/Vorverkauf

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner